+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++

KURIER

16.03.2024 30. Jg./11. KW · Tel. 0 34 47/89 46-0 · www.kurier-online.de
Kostenloses Informationsblatt für den Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz

Ehrung verdienstvoller Bürgerinnen
Seite 4

„Was unmöglich erschien, wurde Normalität."
Seiten 12 und 13

„Bleiben Sie gesund!" Gesundheitsratgeber
Seiten 18 bis 21

Mit Ping-Pong gegen Parkinson

Sportgruppe des SC Windischleuba spielt gegen die Krankheit an

(V.l.): Bernd Voitzsch, Heinz Kraus und Andreas Hermsdorf aus der PingPongParkinson Selbsthilfegruppe.
Foto: Gunter Auer

Windischleuba. Das Leben mit der Krankheit sportlich nehmen. Dieses Motto treibt in Windischleuba zweimal in der Woche Parkinson-Erkrankte an die Tischtennisplatte.

Unter dem Dach des SC Windischleuba trainieren seit Oktober 2022 Andreas Hermsdorf, Heinz Kraus und Bernd Voitzsch in der Sporthalle der Grundschule. Was sie eint, das ist die Liebe zum Tischtennis-Spiel und das ist Parkinson. Parkinson, eine Nervenkrankheit, an der die Drei leiden.

Dass sie ausgerechnet Tischtennis spielen ist kein Zufall, denn Tischtennisspielen ist für Parkinson-Erkrankte nicht nur möglich, sondern auch nachweislich hilfreich. Der Umgang mit dem kleinen Ball fördert den Gleichgewichtssinn, die Konzentrationsfähigkeit und das Reaktionsvermögen. Außerdem verhindert der Sport soziale Isolation.

In ihrer Sportgruppe geht es Andreas, Heinz und Bernd nicht um Spitzenleistungen, sondern um Bewegung und das Miteinander.

Eine Studie von Wissenschaftlern der Universität Fukuoka (Mai 2020) hat gezeigt, dass sich bei Menschen mit Parkinson, die sechs Monate einmal pro Woche an einem Ping-Pong-Trainingsprogramm teilnahmen, eine Verbesserung ihrer Symptome einstellte. Die Studienteilnehmer ließen un-

Lesen Sie weiter auf Seite 4.

TAXI
034 47 50 20 20
Taxis für alle Fahrdienste

SKODA
Autohaus Gohlke GmbH & Co. KG
Gewerbegebiet Waldstraße 2
04552 Borna OT Zedtlitz
info@autohaus-gohlke.de
www.autohaus-gohlke.de
T 03433 77855 0
Autohaus GOHLKE
Familientradition seit 1990

Hemd & Höschen
Das Fachgeschäft von AA- bis M-Cup
• Figurformende Wäsche
• Entlastungs-BHs
• Nachtwäsche • Garnituren
• Raffinierte Dessous
Neue Kollektionen von Ihren Lieblingsmarken.
04626 Schmölln • Markt 30
Mo-Fr 9-13 u. 14-18 Uhr, Sa 9-12 Uhr

WIR KAUFEN IHR FAHRZEUG!
PKW ab BJ. 2009 mit Benzinmotor bis 100 TKm
+ Kreditablösung bei allen Banken.
Tel. 03447 / 37 54 85
Automobil Vertriebs KG
AUTOHAUS BODNER
An der B180 - Nobitz OT Münsa

SPARBROD
Heizöl
Gödern, Lindenstraße 10
Tel. 0 34 47/51 98 54

Goldankauf & Pelz
Lesen Sie die Anzeige auch auf Seite 7!

Autolackierung & Karosseriebau
Dorfplatz 2 · 04603 Schelchwitz bei ABG
A.KLAGES
Tel. 0 34 47-37 51 68 · 01 70-28 98 252
info@autolackierung-klages.de
www.autolackierung-klages.de

FORMAT
Maßstab für unsere Bäder

Bei uns gibt es einiges zu sehen!
Überzeugen Sie sich selbst in unserer Ausstellung!

Große Badausstellung
eidner GmbH
HEIZUNG+SANITÄR-FACHGROSSHANDEL
Blumrodapark 1 · 04552 Borna
Telefon 03 43 43/70 60
Fax 03 43 43/7 06 22
www.eidner-baederwelt.de
Bäder sehen.planen.kaufen.

dS Container-Dienst SEYFARTH GmbH
NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT
GÜLTIG 01.03.-30.04.2024
7 TAGE MIETZEIT INKLUSIVE
DEIN GARTEN, DEIN PROJEKT, PACK ES AN!
UNSERE GRÜNSCHNITT-AKTION, TRANSPORT UND ENTSORGUNG INKLUSIVE:
99 €/STÜCK
1,5 M³ – 3,0 M³ CONTAINER MULTICAR GRÖSSE (INKL. MWST.)
129 €/STÜCK
5 M³ – 10 M³ CONTAINER ABSETZCONTAINER (INKL. MWST.)

CONTAINER-DIENST SEYFARTH GMBH
TEL.: 034491 552020, WWW.CONTAINERDIENST-SEYFARTH.DE

Pflegedienst Hose
Altenburg • Gößnitz • Penig
HOSE
24 h-erreichbar
0 34 47/37 51 76

- Kommentar -

Einmal Kanonenfutter, bitte …

Ich könnte jetzt mit einem lateinischen Spruch beginnen, wie ihn kürzlich von unserem Thüringer Umweltminister Stengele in Starkenberg zur Landwirtschaftsproblematik gehört habe, der auch an dieser Stelle passen und super intelligent klingen würde, nur so viel sinngemäß: „Wir kommen aus der Erde und wir werden zur Selbigen." Dieser Spruch passt perfekt in die aktuelle Kriegstreiber-Politik der Bundesregierung, der französischen und der amerikanischen Regierung sowie der Qualitätsmedien … frei dem Motto: „Auf in den Schützengraben in die Ukraine!" In der Ukraine, in Israel und vielen anderen Ländern herrschen unerbittliche und Menschen-schleifende Kriegszustände. Die Hintergründe dafür liegen oft weit in der Vergangenheit verwurzelt und werden immer wieder entzündet, weil keine gewollten Aufarbeitungen oder Problemlösungen vorangebracht werden, die zu Frieden führen könnten.

Einfacher ist es natürlich, diesen unsäglichen Hass weiter zu schüren, der auf ideologischer Beeinflussung fußt und menschliche Kälte vorantreiben soll.

Was taugen unsere schick gebügelten und geschniegelten Politiker, auch Volksvertreter genannt, die diese Kriege anheizen und diese mithilfe von ideologisch-verwaisten Journalisten und findigen Werbeagenturen, die wunderbare Wortschöpfungen kreieren und uns glauben lassen, es ist alles gar nicht so schlimm. Waffen, Munition, Raketen, Kampfdrohnen, Marschflugkörper oder sogar die Atombomben werden präsentiert, alles im Namen des Friedens.

Vor einiger Zeit wurden mir Textzeilen der Leipziger Verlags- und Versandhaus GmbH, Leipzig, „Mazdaznan Monats-Zeitschrift, 22. Jahrgang, aus dem Jahr 1929 zugesandt, die ich gern auszugsweise zitieren würde: „Das Ende aller Kriege aus der amerikanischen Zeitschrift (Auszug): 1. Folgende Personen werden als meine Soldaten und Matrosen eingezogen und als die ersten ins Feuer geschickt, sobald tatsächliche Feindseligkeiten beginnen: das Staatsoberhaupt, wenn männlich, gleichviel ob Präsident oder König; alle männlichen Blutsverwandten des Staatsoberhauptes über 16 Jahre; alle Militär- und Zivilbeamte seines Stabes; der Ministerpräsident und alle Glieder des Kabinettes; alle Abgeordneten, die für den Krieg stimmten, alle Bischöfe, Prälaten, Geistliche und Pfarrer aller Kirchen. 2. Folgende Personen werden als einfache Krankenwärterinnen sofort in die vordersten Feldlazarette geschickt; das Staatsoberhaupt, falls weiblich; alle weiblichen Blutsverwandte des Staatsoberhauptes über 16 Jahre; alle weiblichen Mitglieder des Haushaltes des Staatsoberhauptes; alle Frauen und Töchter von Ministern, Kabinettsmitgliedern, Abgeordneten und verheiraten Bischöfen, Prälaten, Geistlichen und Pfarrern. 3. Beförderung in höhere Dienststellen ist für die unter 1. und 2. Genannten unmöglich; jedoch können hervorragende militärische oder medizinische Leistungen durch nationale Ehrenzeichen belohnt werden. 4. Der Posten eines Staatssekretärs für Frieden ist zu schaffen, mit dem Rang unmittelbar hinter dem Ministerpräsidenten. …"

Und ein paar Seiten zuvor heißt es: „Mütter wacht auf! vom Meister Dr. D. J. Hanish – Ohne das ich die Ehre habe, Sie persönlich zu kennen, Meister, habe ich oft genug von Ihrem Friedenswerke gehört, das ich bewundere und um so besser verstehe, als ich selbst den Krieg in nächster Nähe miterlebt und darunter unsagbar gelitten habe. Das, lieber Meister, ist meine Meinung: es sind die Mütter, die die Greuel eines neuen Krieges verhindern können und müssen. Die Mütter, die so viel dulden und leiden müssen, um ihre Kinder aufzuerziehen, diese Mütter müssen unerschroden genug sein, sich zu weigern, dass das Fleisch von ihrem Fleisch zu Kanonenfutter gemacht werde oder den Kriegsgeiern zur Beute falle. Was könnte irgendwer gegen so tapfere und heldenhafte Mütter unternehmen, die sich wie die russischen Mütter im russisch-japanischen Kriege mit ihren Kindern im Arm auf die Schienen legten und die Züge zum Halten brachten, die die Soldaten auf das Schlachtfeld bringen sollten! …"

Und Bertolt Brecht sagte einst: „Das große Karthago führte drei Kriege. Nach dem Ersten war es noch mächtig. Nach dem Zweiten war es noch bewohnbar. Nach dem Dritten, was nicht mehr aufzufinden." Was wird uns wohl drohen, wenn der dritte Weltkrieg auf dem Boden Deutschlands ausgetragen wird?

Die „einfachen" Bürger in aller Welt werden für die Staatenbediensteten und für die Waffenproduzenten und deren Lobbyisten geopfert, weil wir gut an diesen Kriegen verdienen! Auch dürften die bediensteten Soldaten, die Reservisten, die Legionären sich nicht an dieser Kriegstreiberei beteiligen.

Und was macht der Großteil der Bevölkerung, der schweigt! Warum sagen nicht alle lautstark: „NEIN, wir machen eure Kriegspropaganda nicht mehr mit?"

Frieden ist unser höchstes Gut, um das viele Jahrzehnte gerade auch im geteilten Deutschland gekämpft wurde. Wollen wir wirklich diese Errungenschaft für einen dritten Weltkrieg auf Spiel setzen? Es sind unsere Kinder, die gerade noch zur Schule gehen oder ein Studium oder eine Lehre begonnen haben und bald auf dem Schlachtfeld vor den Kriegs-Karren gespannt werden sollen. Wann sagen wir lautstark NEIN? Ich fordere als Mutter zweier Jungen sofortige Friedensverhandlungen in aller Welt. Wir müssen unseren Kindern und Enkelkindern eine lebenswerte und friedliche Welt übergeben.

Ich appelliere an die Menschlichkeit, an die Vernunft, an die Werte einer friedlichen Gesellschaft, an das Herz, welches liebt und das Seelenheil … reicht Euch endlich die Hände und begrabt die Wut, den Hass und die Hetze, denn nur so können Grenzen und Feindseligkeit zwischen den Völkern überwunden werden. Es geht um Menschen und nicht um Spielfiguren, die nach Belieben auf einem schwarz-weiß karierten Spielfeld hin und her geschoben werden, unter dem Motto: „Der eine gewinnt und der andere verliert – so ist das Leben."

Beginnen wir auch im Kleinen und sagen NEIN, zu allem, was unser Herz und unseren Bauch zum Rebellieren bringt und dann überträgt sich diese Energie auf den Rest der Gesellschaft … keiner darf die Hoffnung auf eine friedvolle Welt aufgeben.

Silke Konzag

Aktion „Frauen für Frieden" – Diplomatie statt Waffenlieferungen

Am Frauentag demonstrierten in Altenburg Frauen für den Frieden. ***Foto: Gina Hartmann***

Altenburg. Gleich gegenüber vom Altenburger Rathaus positionierte sich eine kleine Gruppe von Frauen mit ihren Plakaten „Frauen für Frieden".

Barbara Ebert von der Friedensgruppe „GIVE PEACE A CHANCE" hatte zu dieser stillen Aktion am Vormittag des 8. März 2024, anlässlich des Internationalen Frauentages, aufgerufen. Gefolgt waren vorwiegend Frauen älteren Semesters, die einander kaum oder gar nicht kannten. Auch das Banner mit dem Spruch: „Omas für Frieden" mit russischer und englischer Übersetzung blitzte hervor.

Gleichwohl das Wetter eigentlich dazu einlud, hätte sich die Frauen mehr Resonanz gewünscht. Als Beweggrund der Aktion nannte die Initiatorin diese momentan vorherrschende Militarisierung.

Schon seit ihrer Kindheit sei sie mit dem Thema „Krieg und Frieden" konfrontiert gewesen. „Nie wieder Krieg vom deutschen Boden ausgehend." war immer die Devise. Den Tränen nahe, bemerkte sie: „Die vielen Kriege scheinen gar keine Rolle mehr zu spielen. Wie dumm ist eigentlich die Menschheit? Wir reden von der Rettung des Klimas und zerstören gleichzeitig alles andere." Das alles diene doch nur der Rüstungsindustrie. „Wussten Sie eigentlich, dass ‚Rheinmetall' Waffen an die Ukraine und an Russland liefert?", wie sie aus einer Doku des MDR erfahren haben wollte. „Hat man denn gar keine Erkenntnisse aus dem Afghanistan- oder dem Vietnam-Krieg gezogen?", meinte sie. „Nie bleiben die Waffen dort, wo man sie hinliefert. Sie werden dort oft einfach weiterverkauft!" „[...] und übrigens ist es der Waffenindustrie egal, von wem sie ihr Geld bekommt.", so Barbara Ebert.

„Ich gehe für meine Kinder und Enkel auf die Straße. Ich will nicht, dass ihr Leben sinnlos aufs Spiel gesetzt wird. Nur diplomatische Verhandlungen können Kriege beenden, keine Waffenlieferungen!", bemerkten eingefangene andere Frauenstimmen.

Zwei Damen, vermutlich bereits Rentnerinnen, sagten, dass ihre Mütter oder Väter im Zweiten Weltkrieg aus den damaligen deutschen Gebieten Schlesien und Böhmen vertrieben wurden (heutiges Polen und Tschechien). Das habe auch sie, als deren Kinder, sehr geprägt. Sie wollen diese fürchterliche Situation nicht selbst erleben. Ihre Strategie sei Diplomatie und Völkerverständigung, eben Frieden.

Eine weitere Friedenskundgebung „Stoppt das Töten – Weltweit" findet am 23. März 2024 von 14.00 bis 16.00 Uhr auf dem Altenburger Markt statt.

Ellen Peter

Taxi und Mietwagen Michael Dunst
TAXI
0 34 47/47 63 69 Tel. 01 71/1 47 96 69

SEIT 1995
A&T
ANTIK & TRÖDEL
JENS BÜNGENER
Burgstraße 1 • 04600 Altenburg
Telefon 03447 8995771
Mobil 0173 4809018
E-Mail info@antik-altenburg.de
Mo.-Fr. 10-16 Uhr, 1. Sa. i. Monat 9-12 Uhr u. n. VB
www.antik-altenburg.de
HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN mit ANKAUF
BERÄUMUNG besenrein
UMZÜGE
KLEINTRANSPORTE
KOMPLETTSERVICE
ANKAUF von Antiquitäten, Spielzeug von Antik bis DDR, Orden, Abzeichen, Münzen, Postkarten, Urkunden, Uhren, alles vom Militär, Altgold, Silber, Schmuck, kpl. Sammlungen und Nachlässen u. v. m.

Unsere Praxis bleibt vom 25.3. bis 5.4.2024 geschlossen.

Hausarztpraxis
Dipl.-Med. Jörg Janitschek
Praktischer Arzt
Rembrandtstr. 12
04600 Altenburg
Telefon 0 34 47/83 07 50
24-Std.-Service-Anrufbeantworter 0 34 47/86 15 64
Sprechzeiten:
Montag 8-11 Uhr 15-18 Uhr
Dienstag 8-11 Uhr 15-18 Uhr
Mittwoch 8-11 Uhr
Donnerstag 8-11 Uhr
Freitag 8-11 Uhr
Internet www.dm-janitschek.de
www.hausarztpraxis-janitschek.de
Facebook Hausarztpraxis Janitschek

Schrottplatz Kotteritz
Ankauf von:
➡ Schwarz- und Buntmetallen
➡ Papier
➡ Annahme von Pappe (kostenlos) (zu Tageshöchstpreisen, bei größeren Mengen Containerstellung)
04603 Nobitz/Kotteritz, Alwo-Gelände
Tel. 0 34 47/50 41 07 · Fax 50 18 26
Funk 01 72/7 93 52 40
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 7.00 bis 16.00 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

GOLDANKAUF

Zu den Expertentagen, vom 18. bis 21. März 2024, ist ein Fachmann vor Ort.

BRUCHGOLD

GOLDMÜNZEN

GOLD- & SAMMLERUHREN

ZUFRIEDENHEITS-GARANTIE

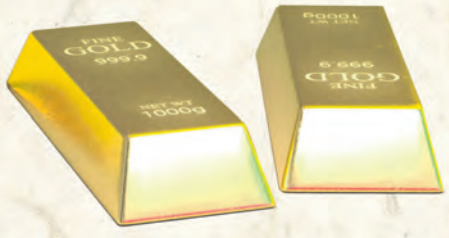
SCHMUCK

ORDEN & EHRENZEICHEN

SILBER

PLATIN & FEINGOLD

ZAHNGOLD


GOLDBARREN

BARGELD SOFORT

Goldschmiedemeister & Uhrenfachgeschäft · Matthias Jahn · Theaterplatz 5 · 04600 Altenburg

KURIER
Auch als E-Paper:
www.kurier-online.de

Mit Ping-Pong gegen Parkinson

Fortsetzung von Seite 1

ter anderem Fortschritte in der Sprache, Handschrift und Mobilität erkennen.

Und weil der gemeinsame Sport erst richtig in größerer Gemeinschaft Spaß macht, suchen die drei Sportfreunde jetzt Verstärkung.

Sportgruppe des SC Windischleuba spielt gegen die Krankheit an

In der Sporthalle der Grundschule Windischleuba trifft man sie immer montags von 19.00 bis 22.00 Uhr und freitags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Da sie derzeit nur zu dritt sind, trainieren sie immer gemeinsam mit der Abteilung Tischtennis des SC Windischleuba. Sollten weitere Sportler hinzukommen, wäre auch ein separates Training in der Halle möglich, weiß Andreas Hermsdorf.

Organisiert sind die Sportler im SC Windischleuba, zudem gehören sie dem PingPongParkinson Deutschland e. V. an, einem Verein, der bundesweit mehr als 1.100 Mitglieder hat, die bundesweit in 100 Stützpunkten trainieren. Die tragen regelmäßig Turniere aus.

Bislang hat Andreas Hermsdorf, der Windischleubaer Stützpunktleiter, daran immer als Einzelstarter teilgenommen. Doch viel lieber würde er in Zukunft bei den Turnieren mit einem eigenen Windischleubaer Team antreten. „Der Sieg ist dabei eigentlich kein Thema“, sagt Andreas Hermsdorf, „viel wichtiger ist der Kontakt zu Gleichgesinnten und die gemeinsame Freude am Tischtennis-Sport“.

Interessenten wenden sich an den SC Windischleuba oder an Andreas Hermsdorf, Telefon: 0157/3029 2695.

Gunter Auer

Landrat ehrt verdienstvolle Bürgerinnen

Altenburg. Anlässlich des Internationalen Frauentages hatte Landrat Uwe Melzer, am 8. März 2024, 14 Frauen aus dem Altenburger Land zu einer kleinen Festveranstaltung mit Musik und gemütlichem Kaffee-trinken ins Landratsamt eingeladen, um sich für all das zu bedanken, was sie seit Jahren für die Familie, im Beruf und im Ehrenamt leisten. „Ich weiß es sehr zu schätzen, dass Sie höchst engagiert sind und oft Unmögliches möglich machen. Dafür möchte ich Ihnen von ganzem Herzen DANKE sagen“, so Uwe Melzer. Für die Ehrung wurden die Frauen von den Bürgermeistern der Gemeinden vorgeschlagen.

Die Geehrten

– *Petra Kränkel* betreut seit vielen Jahren ehrenamtlich die Bibliothek der Gemeinde Lödla.

– *Elke Burges* engagiert sich aktiv in der Ortsgruppe der Volkssolidarität in Gerstenberg.

– *Nicole Reinboth* ist Kassenwart des Fördervereins der Grundschule Windischleuba.

– *Christa Herrling* ist seit 2012 Mitglied in der Rotkreuzgemeinschaft Lucka.

– *Nancy Hiller* organisiert seit vielen Jahren zweimal jährlich eine Kinder-Sachenbörse in Wintersdorf.

– *Karina Bucher* ist seit 2017 Trainerin der Kindergruppe „Happy Feetz“ des Meuselwitzer Breitensportvereins e. V.

– *Sandra Tetzner* leistet einen wertvollen Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehren in Gößnitz und Ponitz.

– *Regina Hermann* ist stellvertretende Vorsitzende der Landfrauengruppe Frohnsdorf und in der Ortsgruppe der Volkssolidarität als Kassiererin tätig.

– *Sonja Reichardt* ist seit dem Jahr 2000 Geschäftsführerin des Arbeiter-Samariter-Bundes, Kreisverband Schmölln-Altenburg.

– *Heike Meier* ist Vorsitzende des Seniorenbeirates in Schmölln.

– *Petra Herrmann-Hensel* arbeitet im Vorstand des Vereins Freundeskreis Schmölln International e. V.

– *Ajtac Ismailova* setzt sich seit vielen Jahren für Migranten ein.

– *Adelheid Friedrich* war langjährige Vorsitzende der Goethe-Gesellschaft Altenburg.

– *Gabriele Orymek* ist Mitinitiatorin des Projektes „Altenburger Spieletage“.

Landratsamt Altenburger Land

Foto: Landratsamt Altenburger Land

Osterbrunnengestaltung in Schmölln hat Tradition

Schmölln. Anlässlich des bevorstehenden Osterfestes soll wieder unser Brunnen auf dem Schmöllner Marktplatz geschmückt werden.
Aus diesem Anlass lädt die Stadtverwaltung Schmölln am Montag, dem 25. März 2024 ab 17.00 Uhr kreative Mitstreiter in den Ratskeller ein, um beim Ostergirlanden-Basteln zu unterstützen.
Am 27. März sind dann von 9.30 bis 11.00 Uhr unsere Kinder aus den Kindertagesstätten gefragt, denn sie erhalten an diesem Tag die Möglichkeit, mit all ihren selbst gebastelten Osterüberraschungen und bunt bemalten Eiern die Girlanden zu schmücken.
Zwei lebende, menschengroße Osterhasen stehen wieder im Brunnen und nehmen die Basteleien der Kinder entgegen, um den Brunnen in ein farbenprächtiges Gebilde zu verwandeln. ***Foto & Text: Stadtverwaltung Schmölln***

Gößnitzer Osterkrone

Gößnitz. Am Mittwoch, dem 20. März 2024 um 10.00 Uhr, wird der Brunnen auf dem Freiheitsplatz in Gößnitz mit der traditionellen Osterkrone geschmückt.
Da es von Jahr zu Jahr schwieriger wurde, genügend Buchsbaumzweige für die Krone zusammen zu bekommen, wird erstmals das Gestell der Osterkrone mit künstlichem Buchsbaum gestaltet.
Diesen künstlichen Buchsbaum sponsert der Förderverein des Heimatmuseums Gößnitz e. V. Weiteres Material zur dauerhaften Befestigung hat die Gößnitzer Firma Meisterbetrieb Thieme B&K Heiztechnik gespendet, dafür nochmals ganz herzlichen Dank.
Die Kinder der AWO Kindertagesstätten „Burattino“ und „Knirpsenland“ sowie des evangelischen Kindergartens freuen sich sehr und studieren schon fleißig ein kleines Programm für die Zuschauer ein.
Vielleicht schaut auch der Osterhase kurz vorbei.

Förderverein des Heimatmuseums Gößnitz e. V.

WIR WOLLEN WEITER WACHSEN – MIT DIR!

Bewirb dich jetzt und werde Teil unseres Teams.

Serviceberater im Kundendienst (m/w/d)
Hier erfährst du alles über deinen neuen Arbeitsplatz und uns im Opel-Autohaus in Meerane.

AUTOHAUS ZIMPEL & FRANKE in Meerane
Seiferitzer Allee 4, 08393 Meerane
Ein Betrieb der Zimpel & Franke GmbH
Telefon: 03764 40080
E-Mail: meerane@zimpelundfranke.de
www.opel-zimpel-franke-meerane.de

45 Euro sind Ihnen **sicher!**

Wir checken Ihre Versicherungen
Wir meinen, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen – z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung – zur HUK-COBURG mindestens 45 Euro im Jahr sparen.

Sollte die HUK-COBURG nicht günstiger sein, erhalten Sie einen 45-Euro-Amazon.de-Gutschein – als Dankeschön, dass Sie verglichen haben.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Sie!
Mehr Informationen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/check

Kundendienstbüro
Mandy Trummer
Tel. 03447 511686
Mobil 0172 7049006
mandy.trummer@hukvm.de
Geraer Str. 4
04600 Altenburg
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/mandy.trummer

Vertrauensmann
Karsten Olbrich
Tel. 034497 149040
Mobil 0172 1582721
karsten.olbrich2@hukvm.de
Platz der Einheit 4
04618 Langenleuba-Niederhain
Öffnungszeiten finden Sie unter huk.de/vm/karsten.olbrich2

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

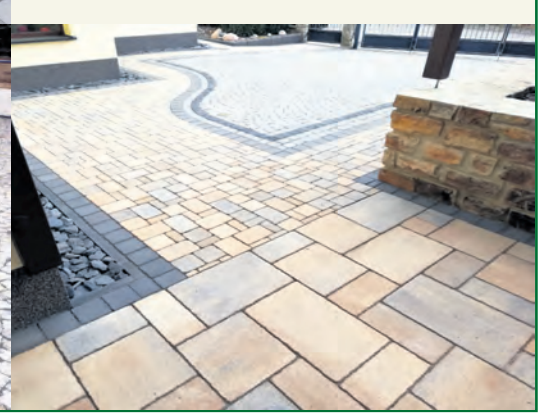
Werte Kundschaft, Geschäftspartner, liebe Wegbegleiter,

ein Jubiläum ist immer eine gute Gelegenheit, zurückzuschauen, Bilanz zu ziehen und gleichzeitig voller Zuversicht in die Zukunft zu blicken.

Zum ***20-jährigen Betriebsjubiläum*** *möchte ich die Gelegenheit nutzen, unserer werten Kundschaft zu danken und all denen, die mich in diesem Zeitraum begleitet haben.*

Ihr Landschafts- und Pflasterbauteam maximix

Heiko Meuschke
An der Limpitz 23/1
04626 Schmölln
Heiko.meuschke@t-online.de
Telefon 0172 9021486



Tourismusverband feiert Premiere auf der ITB Berlin

Berlin. Der Tourismusverband Altenburger Land e.V. markierte einen bedeutenden Meilenstein in seiner Geschichte mit einer erstmaligen Teilnahme an der Internationalen Tourismusbörse (ITB) in Berlin vom 5. bis 7. März 2024. Als Teil des gemeinsamen Standes der Thüringer Tourismus GmbH präsentierte der Verband das Altenburger Land auf der weltweit größten Tourismusmesse.

Die Präsentationyq konzentrierte sich auf die Vorstellung der bedeutenden touristischen Großprojekte der Region für die kommenden Jahre. Dazu zählen die multimediale Spieleerlebniswelt „Yosephinum“, das Lindenau-Museum Altenburg, das Theater Altenburg, die Burg Posterstein sowie die Landesgartenschau 2030. Das umfangreiche Spektrum kultureller, natürlicher und kulinarischer Highlights der Region wurde eindrucksvoll in einem speziell für Messen konzipierten Sales Guide dargestellt, der als umfassender Reiseführer für die Reisebranche dient.

Die Teilnahme an der ITB bot die einzigartige Gelegenheit, das Altenburger Land einem breiten Publikum vorzustellen und Kontakte zu Reiseveranstaltern, Busunternehmen und Anbietern touristischer Dienstleistungen zu knüpfen. Ziel des Engagements war es, die Präsenz des Altenburger Landes auf der touristischen Landkarte nicht nur zu verankern, sondern auch zu stärken.

Jeannette Kreyßel, die Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Altenburger Land e.V., zog eine positive Bilanz: „Es war ein gelungener Messeauftritt, mit zahlreichen Gesprächen und tollen Begegnungen. Wir haben bestehende Netzwerke gefestigt und neue geschlossen. Dies unterstreicht die Bedeutung und das Potenzial des Altenburger Landes als eine attraktive touristische Destination.“

Der Tourismusverband blickt bereits in die Zukunft und plant die Teilnahme an weiteren Messen, um die Sichtbarkeit des Altenburger Landes weiter zu erhöhen. Nächster Halt ist die Leitmesse für Gruppenreisen, der RDA Workshop, der vom 23. bis 24. April in Köln stattfindet. Die Vorbereitungen hierfür laufen bereits auf Hochtouren, um auch dort einen eindrucksvollen Auftritt zu gewährleisten.

Die erfolgreiche Teilnahme an der ITB Berlin 2024 unterstreicht das Engagement und die Ambitionen des Tourismusverbandes Altenburger Land e.V., die Region als wettbewerbsfähige Destination zu etablieren. **Tourismusverbandes Altenburger Land e.V.**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

aus dem gesamten Landkreisgebiet stammend und mit unserer Heimat tief verwurzelt, haben wir Frauen und Männer uns zum **Bürgerbündnis STARKE HEIMAT** formiert.

Parteiunabhängig und mit dem einzigen Ziel für unser Altenburger Land und für Sie, unsere Landkreisbewohner, eine gute und zukunftsorientierte Kommunalpolitik mitzugestalten, wollen wir als gemeinsame Liste für den Kreistag kandidieren.

BÜRGERBÜNDNIS STARKE HEIMAT

Um überhaupt zur Kommunalwahl zugelassen zu werden, benötigen wir jetzt Ihre Unterstützungsunterschriften. Ab sofort liegt unsere Wahlliste in dem für Sie zuständigen Rathaus bzw. in der betreffenden Gemeindeverwaltung aus, damit Sie dort bitte für uns eine Unterstützungsunterschrift leisten.

Unsere Listenkandidaten:

1. Uwe Rückert / 2. Lars Quellmalz / 3. Thomas Lahr / 4. Thomas Kresse / 5. Silke Haustein / 6. Ingrid Rast / 7. Peter Franke / 8. Holm Günther / 9. Dr. Gunter Seyffarth / 10. Bettina Opitz / 11. Matthias Bauer / 12. Antje Ullmann / 13. Thomas Morgenstern / 14. Frank Schütze / 15. Franziska Knapp / 16. Michael Klages / 17. Mathias Bahr / 18. Francis Herglotz / 19. Sieghardt Rydzewski

Vielen Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, welche für uns Ihre Unterstützungsunterschrift geben, damit wir als durchsetzungsstarke Kreistagsfraktion Ihre Interessen und Belange vertreten können.

Ihr **Bürgerbündnis STARKE HEIMAT**

„Zuerst die Heimat, dann die Welt.“

Messeauftritt des Tourismusverbandes Altenburger Land e.V. gemeinsam mit der Thüringer Tourismus GmbH
Foto: Tourismusverband Altenburger Land e.V.

Besser wird es (kurzfristig) nicht...

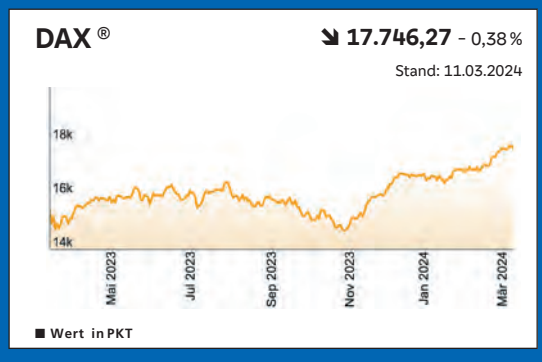
VR-Money Talk

Mit viel Freude darf man gegenwärtig die Entwicklung der Märkte und des eigenen Depots betrachten. Sicherheitsorientierte Anleger freuen sich über einen ordentlichen Zuwachs über die Zinserträge – und noch besser, sie können sich aufgrund gegebener Zinssenkungsfantasien auf außerordentliche Kurszuwächse einstellen. Bei risikofreudigeren Investoren kommt die sehr ordentliche Kursentwicklung an den Aktienmärkten noch dazu, welche sich seit Jahresbeginn nahtlos an die Zuwächse der letzten Monate des Vorjahres angliedern. Mit einem Plus von rund acht Prozent seit Jahresstart hat der deutsche Leitindex DAX® damit fast alle Jahresprognosen der Banken bereits jetzt übertroffen und ist den Hoffnungen auf eine gelassenere Geldpolitik gefolgt. Denn Unternehmen wünschen sich – neben einem gesunderen politischen Investitionsklima – vor allem die Lockerung der Geldpolitik, damit ihre Investitionen preiswerter, weil zinsgünstiger kreditfinanziert, stattfinden können. Dieses positive Szenario hat aber mittlerweile eine gehörige Schattenseite: Die Personalkosten sind ein Damoklesschwert, welches die Konkurrenzfähigkeit deutscher Unternehmen in den letzten Jahrzehnten bereits arg gebeutelt hat. Ausstände und Streiks dezimieren nicht nur „ad hoc“ die Wirtschaft und sorgen für Vertrauensverlust, sie schaffen vor allem auch perspektivisch ein schwer zu lösendes Problem. Lohnforderungen mit zweistelligen Wachstumsraten – was im Normalfall zu realisierten Steigerungen von 5 bis 7 Prozent führen dürfte – bringen die deutsche Wirtschaft, aber auch Verwaltungen und andere Körperschaften, immer mehr in Bedrängnis als „Hochlohnland“ nicht mehr konkurrenzfähig zu sein. Konnte man früher mit Innovationskraft die hohen Kosten rechtfertigen, bleibt diese Vorreiterrolle verstärkt aus, da wichtige Standortkomponenten als Voraussetzung für unternehmerisches Engagement politisch nicht mehr unterstützt werden – ja leider durch fehlende Kompetenzvermutung zunichte gemacht werden. Abwanderungen von Unternehmen der freien Wirtschaft, um Standortnachteile auszugleichen, werden früher oder später auch bei den durch überproportionale Lohnerhöhungen „glücklich“ gemachten Arbeitnehmern ankommen. Die dann wieder von der Politik eingeleiteten Hilfs-Subventionen setzen eine Spirale in Gang, welche eher zum Problem wird, als zu einer Lösung beiträgt. Es ist wünschenswert, dass ein maßvolles Handeln unter Rücksichtnahme auf den Standort Deutschland, seine Konkurrenzfähigkeit und Zukunftsausrichtung, die Aktivitäten der Beteiligten bestimmt. Sonst wird die Aussage über den „Kranken Mann Deutschland“ uns schneller einholen als uns lieb ist. Treten Zinshoffnungen in den Hintergrund, werden sich die Aktienmärkte mit allen makroökonomischen Faktoren beschäftigen und die Kursentwicklungen der Stimmungslage und den realen Gegebenheiten anpassen müssen.

VR-Bank Altenburger Land eG

Birk Nitschack ist Prokurist und Leiter der Individualkundenbetreuung bei Ihrer VR-Bank. An dieser Stelle schreibt er monatlich zu Entwicklung, Einflüssen und Aussichten der Finanzmärkte sowie zu Anlageprodukten und Finanzinnovationen.

Telefon: 034491 - 680
E-Mail: birk.nitschack@vrbank-altenburgerland.de



Goldankauf & Pelz

GUTE PREISE GARANTIERT GOLD SILBER ANKAUF BARGELD SOFORT

METTBACH

BARES FÜR ALTES

Nur 3-Tag-Aktion
Ankaufszeiten:
Mo, Die, Mi, 10-17 Uhr

Montag	Dienstag	Mittwoch
18 März 24	19 März 24	20 März 24

Ihre Vorteile:
- kostenlose Beratung
- kostenlose Wertschätzung
- transparente Abwicklung
- Bargeld sofort

SOFORT BAR-GELD

Wir zahlen zur Zeit bis zu 66,-* Euro pro Gramm

Kostenlose Begutachtung und Bewertung Ihres Schmuckstücks (auch bei Ihnen zu Hause)

ACHTUNG + ACHTUNG
Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder, auch Lammfellmantel, zum Höchstpreis
von bis zu 2.500.- €*

Ankauf von Leder- und Pelzjacken und Mäntel aller Art.

Machen Sie Ihren Pelz zu Bargeld!
Letzte Chance zum Saisonschluss!
Ankauf von Pelzen aller Art!
Wir zahlen bis zu 5.500,- € für Ihren Pelz!*

Ankauf von:

- Ringe
- Ketten
- Goldschmuck
- Altgold
- Bruchgold
- Weissgold
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Silber
- Silberbesteck
- Nähmaschinen
- Silberschmuck
- Bernstein
- Münzen
- Platin
- Zinn
- Uhren
- Diamanten
- Modeschmuck
- Alte Gemälde
- und vieles mehr

Geschäftszeiten:
Montag, Dienstag, Mittwoch
10.00-17.00 Uhr

04626 Schmölln, Gößnitzer Str. 2, Tel. 015753899406

Gerne übernehmen wir Ihre Spritkosten bis zu 20,- Euro*
*bei Verkauf

Pelz- und Goldankauf

3-Tage-Aktion vom 18. bis 20. März 2024, 10.00 bis 17.00 Uhr

04626 Schmölln, Gößnitzer Straße 2

Für Schmuck, der zu Hause in irgendwelchen Kästchen herumliegt, oder alte Pelze, die nicht mehr getragen werden, gibt es jetzt einen sehr guten Abnehmer: Herr Valentin Mettbach, Inhaber von Gold- und Pelzankauf, kauft Gold- und Silberschmuck aller Art, Zinn, Lederjacken, Hüte, Geweihe und Tierpräparationen, Münzen, Bernstein, antiken Kollenschmuck, von Armbändern über Ketten bis hin zu Ringen und Ohrringen. Die Abwicklung ist unkompliziert, seriös und transparent, bezahlt wird in bar, zum Tagespreis bis zu 66 Euro pro Gramm. Auch für alte Pelze ist Herr Mettbach die richtige Adresse. Hier kann man den alten Nerz, Persianer oder Chinchilla zu Preisen bis zu 5.500,- Euro loswerden. Auf Wunsch kommt Herr Mettbach der über langjährige Erfahrung im Ankauf von Gold und Pelzen verfügt, auch nach Hause, ohne Kosten für den Kunden. Alternativ wird Tankgeld bis zu Euro 20,- gezahlt bei Abschluss eines Verkaufes.

Neu: ab sofort sind wir auch ihre Ansprechpartner für Haushaltsauflösungen!
Valentino Mettbach, 04626 Schmölln, Gößnitzer Straße 2

Telefon: 01573899406
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Mittwoch von 10.00 bis 17.00 Uhr

ACHTUNG + ACHTUNG
Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder, auch Lammfellmantel, zum Höchstpreis
von bis zu 2.500.- €*

Ankauf von Lederjacken & Ledermäntel aller Art
*in Verbindung mit Gold

Inhaber: Valentino Mettbach

Leser-Aktion: „Osterbilder“

Liebe Leser! Wer denkt denn jetzt schon an Ostern? Gerade sind die letzten Winterstürme vorbei und die Autoscheiben nicht mehr gefroren, da denkt doch niemand an Ostern!
Doch, wir vom KURIER möchten hiermit eine kleine Oster-Bilder-Aktion starten. Wir haben doch alle mal gute Laune und etwas Sonne im Herzen verdient.
Jeder, der Lust verspüren sollte, Fotos von seinen witzigen und ideenreichen Osterdekorationen zu schießen, ist herzlich eingeladen, diese an unseren Verlag per E-Mail *redaktion@kurier-verlag.com, Betreff: Osterbilder* für eine Veröffentlichung bis 20.03.2024 zu senden. **Die Redaktion**

Patienten und Apotheken des Landkreises spendeten 5.000 Euro an das Hospiz

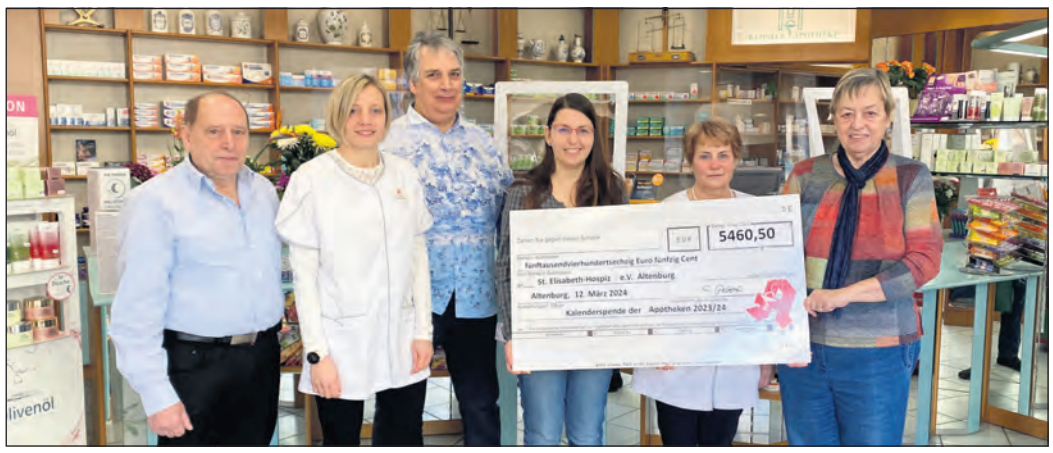
Altenburger Land. Nächstenliebe ist ein hohes Gut, das man sich in Zeiten wie diesen unbedingt bewahren sollte. Mit diesem Wissen initiieren die Apotheken des Landkreises jedes Jahr eine Jahreskalender-Aktion. Die Kalender werden gemeinschaftlich von den Apotheken des Altenburger Land erworben und kostenfrei an ihre Patienten mit der Bitte um eine Spende verteilt.
„Gefühlt seit 100 Jahren gibt es diese jährliche Spendenaktion, die regelmäßig soziale Projekte unterstützt. 2023 haben wir uns für das Altenburger St. Elisabeth Hospiz entschieden, da es für den Landkreis eine bedeutungsvolle Stellung einnimmt. In den zurückliegenden Jahren konnten wir z. B. dem Familienzentrum Altenburg, dem Förderverein Altenburger Botanischer Erlebnisgarten e. V. oder der Elterninitiative für krebskranke Kinder über diesem Weg finanzielle Unterstützung zuteilwerden lassen. Wir freuen uns außerordentlich über die Akzeptanz in der Bevölkerung und wollten nun öffentlichkeitswirksam die stolze Summe von 5.000 Euro an die Vereinsvorsitzende Dr. Ursula Zippel übergeben. Sie hat sich maßgeblich mit ihren Mitstreitern für diese Einrichtung eingesetzt, die inzwischen auf „stabilen Beine“ gestellt werden konnte“, erklärte Apotheker Christian Gräser von der „Alten Stadtapotheke“ in Meuselwitz.

Frau Dr. Zippel, für welches Projekt werden die 5.000 Euro eingesetzt?
Wir sind gerade dabei, den „Andachtsraum der Stille“ zu gestalten. Die Umsetzung wird voraussichtlich rund 10.000 Euro betragen und ich denke, dort ist das Geld ausgezeichnet angelegt.
Wir danken allen, die diese Spende möglich gemacht haben, auf das Herzlichste.

Das Hospiz konnte kürzlich beim Tag der offenen Tür besichtigt werden. Wie würden Sie das Heute beschreiben?
Seit 4. März 2024 konnten bereits die ersten zwei schwer kranken Gäste ins Hospiz einziehen und friedlich umsorgt ihren letzten Weg antreten.

Wie lange bleiben die Schwerstkranken im Hospiz?
Meist sind die schwerstkranken Menschen ein paar Tage oder zwei Wochen oder einen Monat im Hospiz, bis sich die Augen für immer schließen. Eine direkt festgelegte Verweildauer gibt es in diesem Sinne nicht, dennoch spricht man maximal einem halben Jahr. Falls ein Gast in dieser Zeit nicht verstirbt, könnte es sein, dass er wieder nach Hause oder in eine andere Einrichtung verlegt werden müsste.

Brauchen Sie bzw. der Träger des Hospizes weiterhin finanzielle Unterstützung?
Ja, immer. Wir müssen fünf Prozent Eigenanteil „einarbeiten“, deshalb sind wir über jede Unterstützung dankbar. Die jährlichen Kosten für den Erhalt des Hospizes betragen insgesamt 100.000 Euro. Die Krankenkassen tragen die verbleibenden 95 Prozent der anfallenden Kosten.
Durch die heutige Veröffentlichung hoffen wir auf zustimmende Akzeptanz in der Bevölkerung oder durch die Angehörigen der Verstorbenen. Auch das Weitertragen unseres Konzeptes für eine würdevolle Abschiednahme schwerstkranker Menschen hilft dem Hospiz, sich zu tragen.
Das Gespräch führte Silke Konzag.



v.l.n.r. Christian Gräser (Alte Stadtapotheke Meuselwitz), Christina Bachmann (Klosterapotheke Altenburg), Dr. Lutz Gebert (Neue Apotheke Altenburg), Luise Geffe (Wiera-Apotheke Langenleuba-Niederhain), Gabriele Gumprecht (Neue Apotheke Altenburg) und Dr. med. Ursula Zippel (St. Elisabeth-Hospiz e.V.) ***Foto: sk***

- Hingucker der Woche -

Es ist immer Zeit, ein Apfelbäumchen zu pflanzen

(M. Luther)

Kürbitz. Bei meinem Spaziergang von Kosma nach Kürbitz machte ich vergangene Woche eine schöne Entdeckung. Liebe Menschen, offensichtlich der Natur sehr verbunden, haben zwischen den großen Kastanien kleine Bäumchen verschiedenster Art gepflanzt. Auch Apfelbäumchen habe ich dort zu sehen bekommen. Auf meine Rückfrage bei der Kosmaer Bürgermeisterin, Carmen Schnoor, berichtete mir diese Folgendes: Eine private Gartenanlage, Richtung Schlöpitz, sei wohl gekündigt worden und musste daher zurückgebaut werden. Dabei wären sicher auch besagte Bäumchen vernichtet worden, wenn nicht beherzte Naturliebhaber/Gartenfreunde in einer privaten Initiative sich ihrer erbarmt hätten und diese Bäumchen entlang der Straße von Kosma in Richtung Kürbitz zu pflanzen. Damit leisteten sie auch noch einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung unserer heimischen Pflanzenwelt; zudem werden wohl auch Bienen ihre Freude daran haben.

Nach Angabe von Carmen Schnoor plane zudem auch der Verein Kosma e. V., weitere Bäume, wahrscheinlich Wildkirschen, zu pflanzen. Für mich als absoluter Naturfreund und auch Kleingärtner ist es eine Freude zu sehen, wie Menschen eben nicht nur verbal ihre Liebe zur Natur und deren Erhaltung kundtun, sondern aktiv etwas dafür tun. Ich möchte deshalb an dieser Stelle einfach mal ein großes Dankeschön an die „Heinzelmännchen“ richten. Schön, dass es so etwas in Zeiten wie diesen noch gibt. **Dagmar Schweigler**

Fotos (2): Dagmar Schweigler

Solarzaun, der energieeffiziente und moderne Sichtschutz

Der Solarzaun von Zaunteam bietet die Chance, eigenen Solarstrom zu produzieren. Dies spart externe Energiekosten und ist eine Investition in eine umweltbewusste Energieversorgung. Der Solarzaun kann als Neuanlage erstellt oder als Nachrüstung am bewährten Doppelstabmattenzaun montiert werden. Neben der Stromgewinnung ist er zugleich ein moderner sowie optisch ansprechender Sicht- und Windschutz.

Ganz auf Ihre Bedürfnisse zugeschnitten, steht Ihnen Zaunteam Ostthüringen aus Meuselwitz mit einem kompetenten Service von A bis Z gerne zur Seite. Rufen Sie für eine kostenlose Beratung den Zaunprofi Ihrer Region unter der Nummer 03448 753030 an oder kontaktieren Sie uns per E-Mail ostthueringen@zaunteam.de.

Technische Informationen:
- Stromertrag bei 15 m Solarzaun mit einseitiger Montage: bis zu 2.700 kWh im Jahr. Ein durchschnittlicher 3- bis 4-Personen-Haushalt verbraucht im selben Zeitraum ca. 3.000 kWh.
- einfache Montage
- schützt vor neugierigen Blicken
- wandelt Sonnenlicht in umweltfreundliche Energie um
- Systemspannung von 75 Volt – keine Gefahr für Mensch und Tier
- verringert Ihren CO_2-Fußabdruck

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram unter Zaunteam Ostthüringen

Zaunteam

Zaunteam Ostthüringen

Willkommen in der Welt der Zäune und Tore

03448-753030 24/7 Ausstellung

Joh.-Chr.-Kluge-Str. 3 04610 Meuselwitz

KURIER Auch als E-Paper: www.kurier-online.de

Lesung in der VHS

Altenburg. Wie kommt es, dass Mütter sich häufiger langweilen als Väter? Wieso langweilen sich arme Menschen häufiger als reiche? Und warum gibt es in Unterkünften für Geflüchtete so wenige Angebote gegen die Langeweile?

Diesen Fragen geht die Saarbrücker Soziologin Silke Ohlmeier in ihrem aktuellen Buch „Langeweile ist politisch. Was ein verkanntes Gefühl über unsere Gesellschaft verrät“ nach.

Am kommenden Montag, dem 18. März, 18.00 Uhr, wird sie das Buch in der „Akademie in der Aula“ in der Volkshochschule Altenburg im Rahmen einer Lesung vorstellen.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit der Landeszentrale für politische Bildung Thüringen statt. Die Volkshochschule empfiehlt eine Platzreservierung online unter www.vhs-altenburgerland.de oder telefonisch unter 03447/507928.

Volkshochschule Altenburger Land

AGRO SERVICE ALTENBURG - WALDENBURG

Ehrenhain • Nirkendorfer Weg 5 • 04603 Nobitz
Tel. 034494 830-16 • www.agroaw.de

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 08:00 – 18:00 Uhr
Samstag 08:00 – 11:30 Uhr

Fachmarkt für Haus, Hof, Garten • Bau- und Brennstoffhandel

FRÜHLINGSFEST
Sa., 23.03.2024, 8 – 15 Uhr

An diesem Tag 10% Rabatt*
auf fast alle Produkte im Fachmarkt und Baustoffhandel
(beachten Sie den Aushang vor Ort)

Das gesamte Frühjahrssortiment ist da – jetzt zugreifen:
Saatgut, Steckzwiebeln, Pflanzkartoffeln und Frühjahrsblüher
Wir bieten regionale Lebensmittel an:
Eier, Wurst, Gewürze, Marmelade, Honig u. v. m.
Versch. Firmen präsentieren ihre Produkte:
- Quedlinburger Saatgut
- Firma Basu – Tier-Mineralfuttermittel

Glücksrad mit tollen Preisen
Fürs leibliche Wohl ist gesorgt: Kaffee, Kuchen, Roster
Verkostung von Wein, Honig und Marmelade
Für unsere Kleinsten:
- Oster-Bastelstraße: Herstellung eines Osterkörbchen, das dann ab Mittwoch, 27.03.2024, gefüllt im Fachmarkt zur Abholung für das Kind bereit steht
- Fühl-Kasten... erkenne die verborgenen Artikel!
- Hüpfburg

Tolle Sonderpreise:
Friweika Überraschungstüte
für nur 6,99 € – Sie sparen ca. 30 %!
Kinder-Clogs Premium-Qualität
ab 12,99 €
Kinder-Gummistiefel
ab 17,99 €
Blumenzwiebeln
bis zu 20 % Rabatt

© Seidenperle, Pixabay

Opitz-Orgel trifft E-Piano

Jonaswalde. Am 10. März 2024, 17.00 Uhr, lud die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Jonaswalde zu einem besonderen Konzert mit dem ehemaligen Altenburger Schlossorganisten a. D. Dr. Felix Friedrich und seiner Ehefrau Irmtraut nach Jonaswalde ein.
Es erklangen heitere, besinnliche und populäre Kompositionen aus verschiedenen Jahrhunderten, von Barock bis Pop.
„Das kurzweilige, abwechslungsreiche und gut besuchte Konzert mit Stücken von Clarke, Krebs, Beethoven, Mozart, Böttcher, Kellner, Rota, Peverbery und Pavesi wurde durch amüsante Anekdoten zusätzlich bereichert, die einen freudig stimmten. Nach dem brillanten Hörgenuss mit den zwei hochkarätigen Künstlern kam man in entspannter Runde bei selbst gemachten Köstlichkeiten ins Gespräch und ließ den Abend gemütlich ausklingen“, so teilnehmende Musikliebhaberin.
Der KURIER bedankt sich für die kurze Einschätzung der Veranstaltung, da wir nicht persönlich vor Ort sein konnten.

◀ *Foto: privat*

Silke Konzag

- Aus unserer Leserpost -

Talsperre Windischleuba/Fockendorf, die Büchse der Pandora?

Sehr geehrte Leser und Leserinnen,
aus meinen nun schon seit Jahrzehnten zu lesenden Beiträgen zur Entwicklung der Talsperre wissen Sie, welche Befürchtungen, aber auch Erkenntnisse meinen Mitstreitern und mir den Antrieb geben, diesem Thema den entsprechenden Stellenwert zu verschaffen. Zum Thema Talsperre wird seit DDR-Zeiten abgewiegelt, schöngeredet und gelogen. Ein sich stetig verschärfendes Gefahrenpotenzial und die damit einhergehenden Sorgen der Anwohner und Anlieger werden durch die verantwortliche Landespolitik und ihrer Bürokratie permanent torpediert.
Als im Jahr 2019 die Möglichkeit bestand, die Untersuchung eines Altlastenverdachts gefördert zu bekommen, keimte Hoffnung auf, Bewegung in die Angelegenheit zu bekommen. Fünf Jahre später, nach unmöglich langen „fachbehördlichen Prüfungen“ (oder dauert das Konstruieren einer Ausrede so lange ?) wurde nun mitgeteilt, dass es keine Förderung einer Untersuchung geben wird! Ein Schlag ins Gesicht der Betroffenen!
Das Ganze wird mit Nichtzuständigkeit der Genehmigungsbehörde begründet.Ein „Offener Brief“ an die Thüringer Staatskanzlei blieb bis zum heutigen Zeitpunkt unbeantwortet; eine Anfrage im Landtag, vom 18. Dezember 2023, ebenso. Auf eine Einladung an den Umweltminister zur Erläuterung der Probleme vor Ort gibt es ebenfalls keine Reaktion! Was soll man von solch einem Verhalten der Verantwortlichen zu diesem brisanten Thema halten? Falls diese Leute noch nicht begriffen haben, dass bei der derzeitigen Erkenntnislage nicht um Zuständigkeiten gefeilscht werden darf, sondern ein dringender Handlungszwang besteht, muss das denen unmissverständlich deutlich gemacht werden! Schäden, welche in Zukunft durch diese Tatenlosigkeit entstehen werden, sind als vorsätzlich herbeigeführt zu werten und entsprechend zu behandeln.
An meinem Tonfall können Sie wahrscheinlich erkennen, dass das Maß des Erträglichen langsam voll ist. Es wird in der nächsten Zeit eine Initiative ins Leben gerufen, die sich in gebündelter Form dem Thema annehmen wird.
Dazu findet am 19. März 2024, 18.00 Uhr im Gerätehaus FW Fockendorf eine Infoveranstaltung zur Bildung einer Bürgerinitiative/Interessengemeinschaft mit dem Thema:
- weltweit größte radioaktive Verseuchung/Schwermetall-Belastung der Umwelt über die Flüsse Sprotte, Pleiße, Talsperre Windischleuba-Fockendorf, statt.
Rückfragen und Anmeldungen können unter Telefon 034343/70310 oder per E-mail info@vg-pleissenaue.de erfolgen.

Karsten Jähnig/
Bürgermeister Fockendorf
(Alle Angaben Stand 07.03.2024)

Geflügelzucht Heimer
Dorfstr. 93 · 04626 Thonhausen
Telefon 0 37 62/23 72
Ab sofort wieder Verkauf von legereifen Junghennen.
Zu Ostern schlachten wir Enten und Broiler.
Bitte vorbestellen!

Aktueller Polizeibericht

Schmölln. Unbekannte Täter haben in der Zeit vom 09. März 2024, 18.30 Uhr bis 10. März 2024, 8.00 Uhr in der Birkenallee randaliert. Die Täter hoben Verkehrszeichen sowie einen Gullydeckel aus der Verankerung, warfen diese in anliegende Gärten und beschädigten einen Zaun. Die Polizei bittet Zeugenhinweise an die Polizei Altenburger Land unter Angabe der Bezugsnummer 0063945/2024 zu melden.
Altenburg. Unbekannte Täter sind in der Nacht vom 10. März 2024 zum 11. März 2024 gewaltsam in Räumlichkeiten einer Bank in der Wettiner Straße eingebrochen. Die Täter verschafften sich gewaltsam Zugang zum Objekt und durchsuchten einen Raum mit leeren und ungenutzten Schließfächern. Die Täter verursachten Sachschaden, konnten allerdings kein Diebesgut erbeuten. Die Kriminalpolizei hat die weiteren Ermittlungen übernommen. Die Polizei bittet Zeugen, welche Hinweise haben, sich mit der Polizei unter Angabe der Bezugsnummer 0064984/2024 in Verbindung zu setzen.

Aktuelle Sperrungen

Altenburg. – *Plateauwiese:* Am Mittwoch, den 20. März 2024 kommt es zur Sperrung der Straße An den Plateauwiesen aufgrund von Kanalinspektionen.
– *Sperrung „Brückchen“:* Am Mittwoch, den 20. März 2024 werden Inspektionen am Abwasserkanal am „Brückchen“ durchgeführt. Aufgrund dieser Arbeiten kommt es zur Vollsperrung.
– *Friesenstraße:* Ab Montag, den 18. März 2024, werden in der Friesenstraße im Bereich zwischen Heinrich-Mann-Straße und Treppe Stiftsgraben Asphaltarbeiten durchgeführt. Diese stehen im Zusammenhang mit den im letzten Jahr verlegten Leitungen für Gas und Trinkwasser. Während der Asphaltarbeiten ist der Straßenabschnitt vollständig gesperrt, so dass die Sperrung bis Freitag, den 22. März 2024 zu erwarten ist.
Im Anschluss daran, voraussichtlich ab Montag, den 25. März 2024, werden dann im zweiten Bauabschnitt der Friesenstraße die Trinkwasser- und Gasleitungen erneuert. Betroffen ist dann der Abschnitt zwischen Heinrich-Mann-Straße und Hempelstraße. Für die Arbeiten muss die Friesenstraße für den Fahrzeugverkehr vollständig gesperrt werden.
Die Gesamtmaßnahme soll bis voraussichtlich 31. Juli 2024 andauern. In den gesperrten Abschnitten ist das Parken nicht gestattet.

Stadtverwaltung Altenburg
(Stand: 13. März 2024)

1.000 bunte Eier, Stoffhasen, pflanzliche Prachtexemplare und mehr ...

▲ *Die von Ilona Pohle (2.v.r.) gebundene Osterkrone war auch bei der Gästegruppe um Isabell Heusinger (links), aus Bad Köstritz, ein richtiger Blickfang.*

◀ *Am Stand von Orchideenspezialist Gottfried Dinters (2.v.l.) erfreute man sich nicht nur am Anblick der Orchideenvielfalt, sondern erwarb auch gerne welche.* ***Fotos (3): Wolfgang Riedel***

Nöbdenitz. Die „Interessengemeinschaft Pfarrscheune“ der Kultur- und Bildungswerkstatt Nöbdenitz lud unter Leitung von Wolfgang Göthe am Sonntag, den 10. März 2024, wieder zu einer Osterdekor- und Orchideenschau in den Pfarrhof ein.

Am Ausstellungsstand des Rositzer Ostereibemalers Peter Rehfeld staunten die Besucher über eine riesige Palette an bunten Eiern. „Heute sind unter anderem auch einige Ostereier mit Märchenfiguren dabei“, so Rehfeld gegenüber einer Besuchergruppe um Steffi Schirmer.

Auch die Vollmershainerin war von der Vielfalt der Motive, die von Landschafts- bis hin zu Tierabbildungen reichten, begeistert. „Mutti, auf diesem Straußenei ist sogar eine große Amsel drauf“, freute sich deren Sohn Bruno. Derweil wies Ausstellerin Birgit Tscheuschner anhand von Zweigsträußen, an denen Ostereier hingen, auf deren Fertigung mittels Tauchfärbung hin.

„Hier an diesem Strauß hängen sogar gehäkelte Blüten, die Häschenköpfchen ähneln“, teilte die Altenburgerin Maria Linke ihrem Sohn Gustav mit, der ebenfalls staunend von Stand zu Stand mit tippelte.

Bastlerin Heidemarie Baudach präsentierte gehäkelte Langohren, mit denen Kinder schon mal gern kuschelten.

Klein-Matty aus Seelingstädt verliebte sich gar in einen der farbenfroh kreierten Stoffosterhasen.

Erstaunliche kleine Kunstwerke bis hin zu Osterhasen aus Sperrholz stellten Hobbykünstler der Lebenshilfe Altenburg aus.

Dicht umlagert war stets auch der Orchideenstand von Gottfried Dinters. „Der aus Sachsen kommende Spezialist für Orchideenzucht erlernte in einer Orchideengärtnerei die Grundlagen der Zucht und machte dort seinen Gärtnermeister. Und er ist Mitglied im Verein der ‚Orchideenfreunde Zwickau‘“, informierte Wolfgang Göthe, Chef der „Interessengemeinschaft Pfarrscheune“ – unter dem Dach der Kirche, mit Sicht auf Besucher, die die Orchideen gerne auch kauften.

Im Hof des Pfarrscheunenobjektes genoss man nach Kaffee und Kuchen von Buffetdame Ilona Pohle auch den Anblick der von ihr aus Fichtenzweigen gebundenen großen Osterkrone mit vielen Ostereiern, die junge Osterfreunde des Kindergartens „Nemzer Rasselbande“ an diesem prächtigen Bindewerk befestigten.

Ein festlicher Gottesdienst am Nachmittag mit Pfarrer Dietmar Wiegand und Musikerin Anneliese Pelz, bereicherte abschließend das Ausstellungsgeschehen noch mit dem Gedenken an das Ostergeschehen rund um den auferstandenen Jesus.

Wolfgang Riedel

▲ *Ausstellerin Birgit Tscheuschner erläutert einer Gästegruppe um Maria Linke (links) die Fertigung eines kleinen Ostergesteckes.*

- Hingucker der Woche -

Sommergewinn in Eisenach

Eisenach. Rund 25.000 Menschen tummelten sich zum Frühlingsfest „Sommergewinn“ in Eisenach, bei dem Frau Sunna das Streitgespräch mit dem Winter gewann. Zum traditionellen Festumzug am Samstag, dem 9. März 2024, stand auch unser Leser Peter Rothe am Straßenrand und sandte dem KURIER in der Folge einige Schnappschüsse der Veranstaltung zu.

Rund 1.100 Mitwirkende, darunter 54 Laufgruppen, neun Spielmannszüge, 32 Wagen mit 93 Pferden sowie einem Esel- und einem Ochsengespann, bereicherten den sonnigen Tag. Mit farbenfrohen Kostümen, Musik, Tanz und den rund 400.000 gedrehten Krepppapierblumen, die kunstvoll an den Motivwagen befestigt wurden, hielt der Frühling bedingungslos Einzug. Die älteste nachgewiesene Prozession geht auf das Jahr 1286 zurück, die heute zum immateriellen UNESCO-Kulturerbe gehört.

Einen weiteren Höhepunkt bildet am 16. März das Höhenfeuerwerk der Schausteller zwischen 20.30 und 21.00 Uhr auf dem Festplatz „Spicke“, Adam-Opel-Straße.

Bis 17. März ist das Festgelände geöffnet. Kurzentschlossene finden weitere Informationen unter www.sommergewinn-eisenach.de.

Unzählige Stunden haben die ehrenamtlichen Mitglieder der Sommergewinnszunft Eisenach e. V. und des Fördervereines Sommergewinn Eisenach e. V. sowie deren zahlreiche Helfer zum Gelingen der zehntägigen Veranstaltung beigetragen.

Silke Konzag

Foto: Peter Rothe

- KURIER fragt nach -

Warum erfuhren die Bürger nichts über das 2. Corona-Symposium der AfD im Bundestag?

Altenburger Land. Da die Aufarbeitung der Zwangsmaßnahmen während Corona-Pandemie überhaupt keine Rolle mehr im politischen Alltag sowie in den öffentlich-rechtlichen Medien spielen oder diese relativiert oder weiter als Erfolg verbucht werden, hat sich der KURIER bereits im Mitte Dezember 2023 an die AfD-Bundestagsfraktion, vertreten durch Martin Sichert, Gesundheitspolitischer Sprecher der AfD-Fraktion im Bundestag, gewandt.

Aufgrund von Umstrukturierungsmaßnahmen innerhalb der KURIER-Zeitungsproduktion ist es uns erst jetzt möglich, dieses Interview zu veröffentlichen. Wir bitten um Verständnis.

Herr Sichert, warum wurde in den öffentlich-rechtlichen Medien über dieses 2. Symposium vom 11. und 12. November 2023 mit hochkarätigen Experten, wie Prof. Dr. Sucharit Bhakdi und vielen anderen, nicht berichtet? Haben Sie die Informationen nicht an die Presseorgane weitergegeben?

Es wurde für diese Veranstaltung der gesamte Presseverteiler der Bundestagsfraktion, der auch sämt-liche öffentlich-rechtlichen Medien beinhaltet, eingeladen. Leider waren keine öffentlich-rechtlichen Medien beim Symposium anwesend und auch im Nachgang wurde nicht darüber berichtet. Wir bedauern das sehr, da diese Veranstaltung eine der größten Veranstaltungen einer Fraktion im Deutschen Bundestag in den letzten Jahren war und die öffentlich-rechtlichen Medien in ihrem Auftrag der ausgewogenen Berichterstattung darüber eigentlich berichten müssten. Warum dies dennoch nicht geschehen ist, das können wohl nur die öffentlich-rechtlichen Medien selbst beantworten.

Könnten Sie uns einen kurzen Abriss und ein Fazit zur Veranstaltung formulieren? Wird es weitere Symposien geben?

In der Veranstaltung ging es darum, die Corona-Zeit aufzuarbeiten, auch kritische Stimmen im Bundestag zu Wort kommen zu lassen und auch auf Bedrohungen von Freiheit und Gesundheit durch künftige Projekte wie den Pandemievertrag der WHO in den Blick zu nehmen. Mehr als zwei Dutzend Referenten aus verschiedensten Bereichen von Impfgeschädigten über Juristen und Polizisten bis hin zu Medizinern, Statistikern oder Biologen referierten in kurzen Impulsvorträgen über die wichtigsten Erkenntnisse in ihren Bereichen und diskutierten mit den Teilnehmern der Veranstaltung in Podiumsdiskussionen. Für die Bundestagsfraktion gab es interessante Anregungen und neue Erkenntnisse, von denen mehrere bereits in Anfragen und Anträge eingeflossen sind. Ja, es gibt Planungen für weitere Symposien, als Nächstes wird voraussichtlich ein eintägiges Symposium zum Thema Klima stattfinden, allerdings gibt es dafür noch keinen Termin. Dafür bitte ich um Verständnis, da Symposien dieser Größenordnung einen hohen Einsatz über einen langen Zeitraum von vielen Beteiligten erfordern. Das Corona-Symposium beispielsweise wurde von einem halben Dutzend Abgeordneten und über einem Dutzend Mitarbeitern über ein halbes Jahr lang geplant und organisiert.

Warum findet im Bundestag keine Aufarbeitung der Coronazeit, mit Zwangsimpfungen, Ausgrenzungen und schweren Impfnebenwirkungen, mit Teil mit Todesfolge, statt? Wie stehen Sie dazu und würden Sie es beurteilen?

Die AfD-Fraktion hat ein großes Interesse an der Aufarbeitung der Corona-Zeit. Wir halten es für unabdingbar, da in dieser Zeit staatlicherseits nachweislich die Gesundheit von Millionen Menschen massiv geschädigt wurde (allein Millionen psychischer Erkrankungen) und Freiheitsrechte in enormem Maß eingeschränkt wurden. Wir glauben, dass es so weit nie wieder kommen darf und deswegen muss aufgearbeitet werden, wie es dazu kommen konnte. Leider stimmen alle anderen Fraktionen im Bundestag gegen unsere Anträge zu einem Untersuchungsausschuss, da alle anderen Parteien in Landesregierungen und Bundesregierungen bei den willkürlichen Maßnahmen mitgemacht haben. Wir werden weiter dranbleiben, bis es eine echte Aufarbeitung im Bundestag gibt und hoffen, dass wir nach der nächsten Wahl 25 Prozent der Abgeordneten im Bundestag stellen werden, um einen solchen Untersuchungsausschuss einberufen zu können.

Am 29. November 2023 bekräftigte Verteidigungsminister Boris Pistorius erneut die Notwendigkeit der Coronaimpfung für Bundeswehrsoldaten. Er sagte: „Die Impfung schützt vor Ansteckung, der Verbreitung und der Krankheit selbst! “ Die gleiche Vorgehensweise kennen wir aus dem Gesundheitswesen. Nach heutigem Erkenntnisstand wissen wir aber, dass dem nicht so ist! Glauben Sie, dass ein Arbeitergeber im Allgemeinen oder als Staatsoberhaupt, das Recht hat, eine Verabreichung einer Impfung zu bestimmen oder über andere medizinischer „Notwendigkeiten“ entscheiden darf?

Es ist erschreckend, dass Boris Pistorius als oberster Dienstherr der Bundeswehr und damit auch als Entscheider über die Impfpflicht bei der Bundeswehr sich offensichtlich nicht mit der Wirkung dieser Impfung auskennt, wie durch diese Aussage deutlich wurde. Als AfD-Fraktion stehen wir gegen jegliche Impfpflicht. Entweder eine Impfung schützt, dann gibt es keinen Grund, Geimpfte vor Ungeimpften zu schützen. Oder eine Impfung schützt nicht, dann gibt es keinen Grund, Ungeimpfte zur Impfung zu nötigen oder zu zwingen. Das sollte auch in der Bundeswehr gelten, dort hat jeder Soldat die Pflicht, seine Wehrtauglichkeit zu erhalten, aber der Soldat sollte Bürger in Uniform sein und das geht nur, wenn auch Soldaten weitgehende Freiheitsrechte zugestanden werden.

Viele Menschen in Deutschland und anderen Ländern haben Angst, dass sich solche Szenarien, wie in der Coronazeit, jederzeit wiederholen könnten. Wie würden Sie entscheiden, wenn Sie in Regierungsverantwortung wären? Wie kann der Schutz auf Unversehrtheit des eigenen Körpers gestärkt werden, wenn die WHO (ein nicht vom Volk gewähltes Gremium) über die weitere Vorgehensweise in der Welt bestimmen darf?

Wir wollen direkte Demokratie wie in der Schweiz einführen und so dafür sorgen, dass politische Vorhaben, die nicht die breite Unterstützung in der Bevölkerung genießen, gar nicht erst ins Parlament kommen, weil die Politiker wissen, dass das Volk solche Entscheidungen im Zweifelsfall zeitnah wieder kippen kann. Sollte die WHO tatsächlich ermächtigt werden, über die Unversehrtheit des eigenen Körpers oder über massive Freiheitseinschränkungen in den Mitgliedsstaaten zu entscheiden, dann muss die logische Konsequenz sein, dass Deutschland als Demokratie und freiheitlicher Staat eben kein Mitgliedsstaat einer solchen Organisation mehr ist. Die AfD würde in Regierung wie bereits jetzt in Opposition auf maximale Information der Bevölkerung setzen. Eine informierte Bevölkerung ist der beste Schutz, um Willkürmaßnahmen wie in der Coronazeit zu verhindern.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

sk-PS: Konktrete Pläne für ein 3. Corona-Symposium gibt es derzeit nicht.

Die Video zu der Veranstaltung findet man aufgesplittet im Internet.

TAG 1: https://www.youtube.com/watch?v=lxXRDsLUc_M – Hier wurde durch Google eine Altersbegrenzung festgelegt. Ich zitiere: „Melde dich an, um dein Alter zu bestätigen. Dieses Video ist eventuell für einige Nutzer unangemessen.“

TAG 2: https://www.youtube.com/watch?v=XnvtYibTQmk

Dieses Video ist frei einsehbar.

– Ersterscheinung am 28. Februar 2024 auf der Internetseite Alexander-Wallasch.de –

Deutschland 2024: „Was unmöglich erschien, wurde Normalität“ Scholz knickt ein vor Kriegstreibern und Forderungen des Selenskij-Regimes

Hans-Georg Maaßen über „eine Generation von dekadenten bildungsfernen Journalisten und Politikern“, über ein Gespräch von Bundeswehr-Offizieren und über bekennende Linksextremisten, Ex-Stasi-Mitarbeiter und Anhänger der Klimasekte, die von „wir Demokraten“ reden, aber sich und ihre Anhänger meinen.

Herr Maaßen, mutmaßlich der russische Geheimdienst belauscht Bundeswehr-Offiziere, die sich über einen Taurus-Einsatz gegen die Krimbrücke unterhalten. Wie ordnen Sie das 30-minütige Gespräch ein, das jetzt veröffentlicht wurde?

Ich kann es als ehemaliger Verfassungsschutzpräsident einfach nicht glauben, in was für einem Plauderton diese Generale geheimhaltungsbedürftige Themen über eine offene Leitung besprachen. Es wurde über Themen gesprochen, die mindestens der Verschlusssachenstufe „VS-geheim“ unterlagen, und über die allenfalls mittels spezieller kryptierter Geräte hätte kommuniziert werden dürfen. Die Gesprächsteilnehmer hatten alle eine Geheimschutzschulung hinter sich und mussten wissen, dass ihre Kommunikation über derartig militärisch und politisch geheime Themen von ausländischen Geheimdiensten überwacht wird.

Allein die Tatsachen, die zu einer Entscheidungsfindung des Bundeskanzlers in der Taurus-Angelegenheit führen, sind aus politischen Gründen geheimhaltungsbedürftig. Dass so mit geheimhaltungsbedürftigen Informationen in der Bundeswehr auf höchster Ebene umgegangen wird, und die Betroffenen ohne jegliches Unrechtsbewusstsein darüber plauderten, hätte ich mir nie vorstellen können. Dann kann man sich auch die gesamten Geheimhaltungsvorschriften schenken. Nach normalen Maßstäben müssten Inspekteur und Abteilungsleiter gehen, denn sie sind eine konkrete Gefahr für die Sicherheit und Verteidigungsfähigkeit Deutschlands. Der Minister, der solchen von ihm und seiner Partei ausgewählten Führungsoffizieren vorsteht, muss gehen. Besonders verstörend für mich an dem Gespräch war, dass den beteiligten hochrangigen Offizieren klar war oder hätte klar sein müssen, dass die Bereitstellung von Taurus-Raketen die Kriegsgefahr für Deutschland deutlich erhöht. Aber darüber und über diese Auswirkungen auf die Sicherheitslage für Deutschland wird kein Wort verloren, auch nicht darüber, dass die Generalität eigentlich gegenüber der Bundesregierung die Pflicht hat, sich dafür einzusetzen, dass Deutschland aus dem Konflikt herausgehalten wird. Stattdessen wird über die Lieferung dieser Offensivwaffen so geredet, als ob man der Ukraine ein paar Traktoren zur Verfügung stellen wollte.

Bundeskanzler Scholz hatte schon bei der Sprengung der Pipelines Nord Stream 2 schnelle Aufklärung versprochen. Jetzt tat er es wieder im Zusammenhang mit besagten veröffentlichen Gesprächen. Wie glaubwürdig ist das alles noch?

Das ist gar nicht mehr glaubwürdig. Mein Eindruck ist, Bundeskanzler Scholz erklärt groß und vollmundig Aufklärung, er weiß aber genau, dass die meisten Journalisten der Massenmedien nach zwei Wochen einer anderen Story nachjagen und das Thema dann in Vergessenheit geraten wird. Wir haben keinerlei Aufklärung bekommen zur Sabotage an den Nord-Stream-Pipelines, und ich bin mir sicher, dass wir unter diesem Bundeskanzler auch keine Aufklärung über die Hintergründe dieses abgehörten Gesprächs erhalten werden.

Der Kinderkanal des ZDF produzierte einen Comic für Kinder, in dem sich verschiedene Waffensysteme miteinander unterhalten und Kanzler Scholz am Ende ermahnt wird, endlich die Taurus-Systeme an die Ukraine zu liefern. Wie dünn ist eigentlich der Firnis der Zivilisation, wenn wir das wieder unseren Kindern anbieten müssen?

Es ist einfach erschreckend, dass maßgebende Personen des politisch-medialen Komplexes nichts aus unserer Geschichte gelernt haben. Die schlimmsten Kriege haben in Deutschland stattgefunden: die beiden Weltkriege, die Befreiungskriege, der Dreißigjährige

Fortsetzung auf Seite 13

– Ersterscheinung am 28. Februar 2024 auf der Internetseite Alexander-Wallasch.de –

Deutschland 2024: „Was unmöglich erschien, wurde Normalität“ Scholz knickt ein vor Kriegstreibern und Forderungen des Selenskij-Regimes

Fortsetzung von Seite 12

Krieg. Unsere Vorfahren hatten furchtbar unter diesen Kriegen gelitten und einen unglaublichen Blutzoll zahlen müssen.

Und nun kommt eine Generation von dekadenten bildungsfernen Journalisten und Politikern und agitiert für einen Krieg gegen Russland. Diese Leute sind vermutlich auch das Ergebnis sozialdemokratischer Bildungspolitik der letzten Jahrzehnte, bei er es nicht mehr um Erziehung, Bildung und die Vermittlung von Erfahrungen der vorangegangenen Generationen ging, sondern um Haltung und Propaganda.

Man könnte sagen, je ungebildeter und blöder die Leute sind, desto einfacher können sie instrumentalisiert werden. Und wenn Menschen keinerlei Skrupel haben, Deutschland in einen Krieg hinein zu hetzen, von dem sie und ihre Familie vermutlich selbst betroffen sein werden, dann ist das ein absolutes Armutszeugnis für eine Kulturnation wie die unsere.

Wie wahrscheinlich ist es, dass die deutschen Taurus-Systeme tatsächlich in die Ukraine gelangen, und was für Folgen könnte das haben?

Ich bin kein Prophet, und ich sitze auch nicht am Tisch der Bundesregierung. Aber wenn man die Politik der Scholz-Regierung der letzten Jahre verfolgt, dann ist klar, dass man sich auf Zusagen nicht verlassen kann. Die Bevölkerung ist schleichend daran gewöhnt worden, dass wir inzwischen Kriegspartei sind. Zuerst waren es Stahlhelme, die geliefert wurden, dann Panzer, und jetzt geht es um Offensivwaffen und nach der Aussage von Präsident Macron sogar um den Einsatz von Bodentruppen. Was unmöglich erschien, wurde Normalität. Und Scholz ist bislang immer vor den Kriegstreibern und den Forderungen des ukrainischen Selenskij-Regimes eingeknickt.

Karl Lauterbach sagte jetzt gegenüber der Osnabrücker Zeitung, er möchte das Gesundheitswesen „kriegstauglich“ machen. Bis zum Sommer soll es dazu neue Gesetzesvorlagen geben. Er spricht davon, dass es eine „Zeitenwende“ auch im Gesundheitswesen geben muss. Konkret geht es ihm beispielsweise „um die Verteilung einer größeren Anzahl an Verletzten“. Ist das Angstmache?

Das zeigt, dass diese Bundesregierung wirklich zum Äußersten entschlossen ist, und Deutschland offensichtlich in einen großen Krieg hineinziehen möchte. Die Bundesregierung weigert sich nicht nur, mit den Kriegsparteien Gespräche zu führen, um einen Waffenstillstand zu erreichen, sondern sie ist bereits Kriegspartei auf Seiten der Ukraine, und sie führt durch ihre Ukrainepolitik Deutschland Schritt für Schritt in einen Krieg.

Dass jetzt laut darüber gesprochen wird, das Gesundheitswesen kriegstauglich zu machen, zeigt, wie ernst die Situation ist. Dabei sind Deutschland und das deutsche Volk nicht kriegstauglich. Deutschland verfügt über keinen nennenswerten Zivilschutz. Der Zivilschutz wurde abgeschafft, nachdem in den 1990er-Jahren und danach das deutsche politische Establishment glaubte, wir würden in der Zeit des ewigen Friedens leben.

Wir verfügen im Verteidigungsfall über keine Not-Krankenhäuser, keine Not-Apotheken, keine Not-Lebensmittelvorräte und keine Schutzbunker für die Bevölkerung. Deutschland war ein Schönwetterstaat, in dem für Katastrophen keinerlei Vorsorge getroffen wurde. Man sparte das Geld für den Zivil- und Katastrophenschutz, um es zu konsumieren oder für ideologische politische Projekte zu verfeuern.

Man hat weder für die nachfolgenden Generationen gesorgt, noch für Notsituationen wie das Ahr-Hochwasser, oder für einen Krieg Vorsorge getroffen, noch hat man das Geld für die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen, für moderne IT oder Bildung ausgegeben. Und ausgerechnet diese Politiker, die in verantwortungsloser Weise eine Politik betrieben, wollen Deutschland auf einen neuen großen Krieg gegen Russland vorbereiten.

Die Demonstrationen „gegen Rechts“ gehen munter weiter. Aber gegen was demonstrieren die Leute eigentlich? Wer oder was ist dieses „Rechts“?

Aus Sicht der regierenden Neosozialisten ist ziemlich klar, was rechts ist. Rechts ist jeder, der die neosozialistische Politik der Regierung und das Projekt der großen ökologischen Gesellschaftstransformation ablehnt. Und damit fängt aus deren Sicht rechts unmittelbar hinter Friedrich Merz an. Merz ist aus deren Sicht derjenige, der die Grenze markiert, der aber bei kritischen Aussagen gegenüber der Regierung immer wieder von den Linken zurückgerufen werden muss.

Das, was heute Rechts ist, bedeutete früher „nicht regierungskonform“. In Deutschland haben Neosozialisten, die den politisch-medialen Diskurs beherrschen, die Auffassung durchgesetzt, dass der Ausdruck Demo-kratie im Sinne des demokratischen Sozialismus zu verstehen ist. Danach gibt es eine Demokratie nur im Sozialismus und nicht gegen ihn.

Aus deren Perspektive sind Menschen, die die herrschende ökosozialistische und woke Ideologie ablehnen, keine progressiven demokratischen Kräfte, sondern Rechte, Faschisten oder Verschwörungstheoretiker. Wenn bekennende Linksextremisten, Ex-Stasi-Mitarbeiter und Anhänger der Klimasekte von „wir Demokraten“ reden, dann meinen sie sich und ihre Anhänger. Im Osten Deutschlands kommt vielen Bürgern dieses Denken durchaus bekannt vor.

Kulturstaatsministerin Claudia Roth kritisiert „ekelhaften offenen Antisemitismus“ von Linksradikalen. Wie ordnen Sie diese Äußerung ein? Empfinden Sie Schadenfreude?

Nein, ich empfinde es nicht als Schadenfreude. Antisemitismus ist im Sozialismus weit verbreitet. Man achtet dort klugerweise darauf, dass dieser Antisemitismus nicht als solcher wahrgenommen wird. Er zeigt sich in einer besonderen Weise in der Unterstützung der Feinde des Staates Israel und der Zusammenarbeit mit ihnen. Auch hier ist besonders bemerkenswert bei der politischen Linken, dass sie das, was sie selbst tun, anderen vorwerfen.

Nur wenn diese antisemitischen Ausfälle allzu offen sind, kommen linke Politiker nicht umhin, sich dazu zu äußern. Und wenn es nicht möglich ist, diese antisemitischen Ausfälle kleinzureden, dann versucht man es dadurch, dass man durch Kritik Problembewusstsein vorspiegelt. Aber dies ist letztlich nicht ernst gemeint, weil dem ein „Weiter so“ folgt.

Die Deutsche Bischofskonferenz hat einstimmig die Erklärung „Völkischer Nationalismus und Christentum sind unvereinbar“ beschlossen. Darin werden die AfD, ihre Sympathisanten und potenziellen Wähler sowohl zu Feinden der demokratisch freiheitlichen Gesellschaft als auch zu Feinden des Christentums erklärt. Was sagen die konservativen Katholiken in der Wertunion dazu? Was sagen Sie dazu?

Ich habe die konservativen Christen in der Werteunion dazu nicht befragt. Mein Standpunkt ist, die katholische Kirche hat in ihrer Geschichte schon viele historische Fehler begangen. Und es gab zu jeder Zeit Menschen, die es besser wussten als die Funktionäre der Amtskirche und die von ihr deshalb ausgegrenzt und verfolgt wurden.

Die Deutsche Bischofskonferenz hat daraus nichts gelernt und setzt dies fort. Sie macht bereitwillig bei der neosozialistischen Transformation und der Entchristlichung unserer Gesellschaft mit, und sie hat ihren Glauben und die Kirche auf dem Altar des Zeitgeistes und der herrschenden Ideologie geopfert. Diese Zusammenhänge nehmen viele Gläubige wahr.

Manche bleiben aus emotionalen Gründen in der Kirche, ein großer Teil stimmt mit den Füßen ab und bleibt dieser Regenbogenkirche fern. Ich kann mir vorstellen, dass die katholische Kirche sich in Jahren für genau solche Würdenträger und solche Entscheidungen schämen wird.

Ob katholisch oder nicht, die geburtenstarken Generationen gehen in Rente. Viele dieser Neurentner werden aufstocken müssen. Droht Deutschland eine neue Armut?

Sicherlich droht Deutschland eine neue Armut, was beschönigend als Wohlstandverminderung bezeichnet wird. Die Kassen sind leer, die Staatsfinanzen durch die Finanzierung der neosozialistischen Transformationsprojekte und durch den Ukrainekrieg zerrüttet, es gibt immer weniger Menschen, die für immer mehr Menschen arbeiten. Die Substanz des Landes, ob Infrastruktur, Bildung, Wirtschaft oder gewachsener gesellschaftlicher Zusammenhalt, ist bald aufgezehrt. Die Party ist bald vorbei.

Und mein Eindruck ist, dass politische Kräfte in den Regierungsparteien nicht nur durch ihre Agitation gegen Regierungskritiker die Gesellschaft spalten, sondern dass sie auch einen Generationenhass schüren, nämlich einen Hass der Jüngeren auf die Älteren. Die Wertschätzung für das Alter, die es in jeder Zivilisation gibt, wird von den neosozialistischen Kräften abgelehnt und den jüngeren Generationen wird eingeredet, dass die Älteren, die jetzt oder in Zukunft Rente beziehen, ihnen die Wohnungen, das Geld und die Zukunft wegnehmen. Dabei beruht die ganze Existenz der jüngeren Generationen im Wesentlichen nicht auf ihrer eigenen Lebensleistung, sondern auf dem, was die vorangegangenen Generationen hinterlassen haben. Und auch die so genannten Babyboomer hatten maßgeblich Anteil, dass Deutschland ein ökonomisch, gesellschaftlich und rechtsstaatlich starker Staat war.

Vielen Dank für das Gespräch!

Alexander Wallasch

– Ersterscheinung am 2. März 2024 im Internet auf Alexander-Wallasch.de –

Was für Straftäter arbeiten bei der Bundeswehr und bei den deutschen Medien?

Hohe deutsche Offiziere planen die Sprengung von Infrastruktur eines Landes (Russland), mit dem wir nicht im Krieg sind, das ist ein klarer Verstoß gegen Artikel 26 GG, der die Vorbereitung eines Angriffskrieges verbietet.

„Handlungen, die geeignet sind und in der Absicht vorgenommen werden, das friedliche Zusammenleben der Völker zu stören, insbesondere die Führung eines Angriffskrieges vorzubereiten, sind verfassungswidrig. Sie sind unter Strafe zu stellen.“

Hierzu macht sich gemäß Paragraph 13 VStG (Völkerstrafgesetzbuch) strafbar, wer „einen Angriffskrieg führt oder eine sonstige Angriffshandlung begeht“ (Abs. 1) und/oder einen Angriffskrieg oder eine sonstige Angriffshandlung „plant, vorbereitet oder einleitet“ (Abs. 2).

„Wer einen Angriffskrieg oder eine sonstige Angriffshandlung im Sinne des Absatzes 1 plant, vorbereitet oder einleitet, wird mit lebenslanger Freiheitsstrafe oder mit Freiheitsstrafe nicht unter zehn Jahren bestraft. Die Tat nach Satz 1 ist nur dann strafbar, wenn […] durch sie die Gefahr eines Angriffskrieges oder einer sonstigen Angriffshandlung für die Bundesrepublik Deutschland herbeigeführt wird.“

Beispielweise „die Weltwoche“ hat zusammengetragen, was den Skandal ausmacht. Ein Dementi der Bundeswehr oder Bundesregierung ist nicht erfolgt.

Solche Offiziere sind unverzüglich zu verhaften und vor Gericht zu stellen. Und deren Auftraggeber. War das Pistorius?

Die „Tagesschau“ berichtet:

„Das russische Außenministerium forderte eine Erklärung der Bundesregierung. ‚Versuche, um Antworten herumzukommen, werden als Schuldeingeständnis gewertet‘, schrieb Moskaus Außenamtssprecherin Maria Sacharowa auf ihrem Telegram-Kanal.“

In Artikel 20 Absatz 4 der Verfassung heißt es: „Gegen jeden, der es unternimmt, diese Ordnung zu beseitigen, haben alle Deutschen das Recht zum Widerstand, wenn andere Abhilfe nicht möglich ist.“

Sind wir da schon angekommen?

Jeder Soldat, der über die Vorbereitung einer solchen Tat berichtet, ist kein Geheimnisverräter, sondern handelt berechtigt. Ich fordere alle Bundeswehrmitarbeiter auf, über Vorbereitungen eines Angriffskrieges unverzüglich „durchzustechen“.

Wenn sich die Presse jetzt über das Abhören einer solchen Straftat aufregt, sind diese Journalisten Presstituierte.

Alleine die Form des Artikels von „n-tv“, stellvertretend hier für weitere Artikel der etablierten Medien, ist eine Bestätigung des russischen Vorwurfes. Denn die wohl von russischer Seite gemachten Tonaufnahmen werden als Geheimnisverrat angesehen werden, was wiederum geeignet ist, ihren Inhalt zu bestätigen.

Dirk Schmitz, Rechtsanwalt

3. Berufs- und Studienorientierungsmesse in Meuselwitz

Foto: Orga-Team der 3. Berufs- und Studienorientierungsmesse des Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasium Meuselwitz

Meuselwitz. Am 6. März 2024 fand bereits zum dritten Mal die Berufs- und Studienorientierungsmesse des Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasiums Meuselwitz statt.

Eingeladen waren Schüler aller Gymnasien und Regelschulen im Dreiländereck. Weit über 350 Interessierte fanden den Weg in die Schnaudertalhalle.

49 Aussteller – vom Gesundheitswesen über Wirtschaftsunternehmen, Berufs- und Hochschulen bis hin zu Ämtern und Polizei – waren dieses Jahr vertreten. Viele Aussteller zeigten sich erfreut über die angenehmen, interessierten Gespräche mit Schülern, auch im Beisein der Eltern.

Hervorzuheben ist, dass es mit viel Engagement einer motivierten Schulgemeinschaft gelungen ist, auf der Messe über 50 regionale Ausbildungsberufe, mehr als 400 Studiengängen und circa 30 duale Studienrichtungen zu präsentieren. Ebenso beeindruckend waren die zahlreichen Angebote für Praktikumsplätze und Möglichkeiten zur Ferienarbeit.

Nach ersten Feedbacks sind wir uns sicher, dass den Besuchern unserer Messe einige Perspektiven in unserer Region aufgezeigt wurden und die Unternehmen bereits jetzt gute Kontakte in Richtung zukünftige Mitarbeiter knüpfen konnten.

Ein herzliches Dankeschön richten wir an die Stadt Meuselwitz für die Bereitstellung der Schnaudertalhalle sowie die tatkräftige Unterstützung bei deren Vorbereitung für die Messe, aber auch bei der Klärung organisatorischer Fragen. Ebenso herzlich bedanken wir uns bei unserem Abschlussjahrgang für das charmante Catering.

Bereits jetzt sammeln wir Ideen für die Messe im kommenden Jahr. Dann wollen wir unser Augenmerk auch auf das Handwerk in der Region legen.

Interessierte Handwerksbetriebe, aber auch andere Unternehmen, Ämter, Berufs- und Hochschulen und Universitäten können gern an uns herantreten, wenn sie Teil der 4. Berufs– und Studienorientierungsmesse des Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasiums werden möchten.

Voraussichtlich wird diese im 1. Quartal 2025 stattfinden.

Mit der Organisation dieser Messe und der Veranstaltung von Informationsabenden zum Thema Studienorientierung bietet das Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasium nicht nur seinen Schülern, sondern auch denen der benachbarten Schulen ein vielfältiges Angebot, sich umfangreich zum Thema Berufs- und Studienorientierung zu informieren.

Ankündigungen und Termine werden über die Homepage unter www.seckendorffgym.de bekannt gegeben. Es lohnt sich, informiert zu bleiben.

Orga-Team der 3. Berufs- und Studienorientierungsmesse des Veit-Ludwig-von-Seckendorff-Gymnasium Meuselwitz

„Tag der offenen Tür“ am Seckendorff-Gymnasium

Fotos (2): Janine Kleszewski

Meuselwitz. Am Freitag, dem 23. Februar 2024, öffnete unser Gymnasium die Türen beider Häuser, um zukünftigen Schülern sowie Eltern und anderen Interessierten einen Einblick zu gewähren.

Nach einer kurzen Begrüßung durch unsere stellvertretende Schulleiterin Frau Telzer und einer musikalischen Darbietung strömten die Besucher in die einzelnen Klassenräume.

Alle Unterrichtsfächer wurden von den Lehrkräften mit Unterstützung der Fachhelfer kreativ vorgestellt. So konnten die Kinder beispielsweise im Fach Kunst ihren eigenen Druck herstellen, in Physik und Chemie experimentieren und in Deutsch und Englisch ihr bisher erworbenes Wissen unter Beweis stellen.

Die Besucher erhielten einen umfangreichen Einblick über das Lernen am Seckendorff-Gymnasium. Für das leibliche Wohl sorgte der diesjährige Abiturjahrgang in Form einer Cafeteria. Auch der Zuckerwattestand der 9b fand besonders bei den Kleinen großen Anklang.

Um 17.30 Uhr gab es im Foyer des Hauses 2 eine Kunstperformance mit dem Titel: „Wenn das Summen sichtbar wird“.

Rückblickend war es ein schöner Nachmittag und wir danken unserem Förderverein sowie allen tatkräftigen Unterstützern.

Wir freuen uns auf viele neue Schülerinnen und Schüler im kommenden Schuljahr.

Josephine Heinke und Lisa Windisch, Klasse 9b

Nachhilfe
Wenn schon, dann erfolgreich.
schul-, ausbildungs- u. studienbegleitend
nach Fächern, Klassenstufen u. Schultyp getrennt
Dr. Henkel
Förderzirkel in Altenburg und Meuselwitz
Tel. 0 34 47/50 98 61 o. 01 75/8 87 55 79
www.foerderzirkel-altenburg.de

Mitarbeiter/-in für Verkauf/Büro TZ
18 Std./Wo. sow. 538 € n. Altenburg gesucht,
(a. f. Hausfr./Rentn. geeign.) · Tel. 0 80 31/38 12 00 (Mo.-Fr.)
personal@autoschilder-kuerzinger.de · Autoschilder Kürzinger

WAS WAGNER AGRAR SERVICE GMBH
Wir suchen zum nächstmöglichen Termin eine/n
LKW-Fahrer/-in (m/w/d)
Fachkraft für Agrar (m/w/d)
- mindestens den T-Führerschein
- wünschenswert Führerschein CE (95)
- ganzjährige Beschäftigung
- abwechslungsreiche Tätigkeiten
- familiäres Betriebsklima
- moderner Maschinenpark
- die Möglichkeit einer betrieblichen Altersvorsorge
- junges, motiviertes Team

Haben wir Ihr interesse geweckt?
Bewerbung per Email an:
t.wagner@wagner-agrarservice.de
Telefon 034423 29140

Der Beruf Landschaftsgärtner ist vielfältig – naturinteressierte Azubis aufgepasst!

Düsseldorf. Puh, die Zukunft kann ganz schön einschüchternd wirken. Vor allem dann, wenn man noch jung ist und keine Vorstellung hat, wo es beruflich hingehen soll. Das Gute vorweg: Angst vor der eigenen beruflichen Zukunft muss niemand haben. Es gibt so viele tolle Möglichkeiten – da ist garantiert für jede und jeden das richtige dabei! Die Arbeitswelt ist vielfältig und bietet die unterschiedlichsten Ausbildungen. Daher wird die Entscheidung über die berufliche Zukunft oft aufgeschoben und am Ende eher unter Zeitdruck, denn bewusst getroffen. Dabei ist es enorm wichtig, sich aktiv mit möglichen Branchen und Betrieben auseinander zu setzen, um überlegt und langfristig die richtige Wahl treffen zu können. „Wir empfehlen, unbedingt schon früh vor der Entscheidung Einblicke in den Beruf zu sammeln“, betont Thomas Wiemer vom Ausbildungsförderwerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL).„Praktika sind hier die beste Möglichkeit, um den Arbeitsalltag kennenzulernen und festzustellen, ob man sich eine Zukunft in diesem Bereich vorstellen kann. Es ist auch gut, während dieser Zeit viele Fragen zu stellen und alle Unklarheiten aus dem Weg zu räumen, um dann mit einem konkreten Bild ins Berufsleben zu starten.“ Wer sich eher draußen als

Foto: BGL

drinnen sieht, sich für die Natur und Grün interessiert, gerne kreativ ist und mit den eigenen Händen sowie großen Maschinen Neues schaffen und Träume realisieren möchte, für die oder den könnte der Beruf „Gärtner/in Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau“, kurz Landschaftsgärtner/in, sehr interessant sein. Dieser bietet eine Vielzahl an Möglichkeiten und spricht daher ganz unterschiedliche Persönlichkeiten an. Das Aufgabenspektrum umfasst sowohl Pflanz- und Pflegearbeiten als auch große Bauprojekte. Landschaftgärtner ge- stalten private Gärten, kümmern sich um städtische Parks und kommunale Grünflächen, verhelfen Gebäuden zu grünen Fassaden und Dächern, planen für Firmen Workspaces unter freiem Himmel und sorgen auch auf Sportplätzen für gesundes Grün. Und gerade wegen dieser Vielfalt boomt der Garten- und Landschaftsbau – und wird in Zukunft sogar noch wichtiger. Denn das Klima verändert sich und das Know-how der Experten für Garten und Landschaft wird immer gefragter, um unsere Städte und Gärten mit lebendigem Grün fit für die Zukunft zu machen.

„Für junge Menschen, welche die Zukunft aktiv mitgestalten und positiv beeinflussen möchten, ist der sogenannte GaLaBau definitiv die richtige Wahl!“, so Wiemer.

Bundesverband Garten-, Landschafts und Sportplatzbau e.V. (BGL)

Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker – vielfältiger Beruf mit Zukunft

Bonn. Bald geht er los, der „Ernst des Lebens“. Rund 717.000 Schulabgängerinnen und Schulabgänger erhalten dieses Jahr ihre Abschlusszeugnisse und starten danach in eine Ausbildung oder ein Studium. Höchste Zeit also, sich jetzt Gedanken über die berufliche Zukunft zu machen und darüber, wie es nach dem Sommer weitergehen soll.

„Mit einer Ausbildung im R+S-Handwerk legen Schulabgängerinnen und Schulabgänger eine hervorragende Basis für ihre berufliche Zukunft.

Als Gesellin oder Geselle mit Berufserfahrung können sie später jederzeit den Karriere-Turbo zünden und sich auf einer Meisterschule weiterbilden,“ sagt Ingo Plück, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbands Rollladen + Sonnenschutz e.V. (BVRS).

„Und selbst nach bestandener Meisterprüfung ist der Weg noch nicht zu Ende. Der Meistertitel macht den Weg an eine Fachhochschule oder Universität frei. Auch ohne Abitur steht einem Studium dann nichts mehr im Wege.“

Finanziell attraktiv ist der Beruf auch schon ohne anschließendes Studium.

Als Meisterin oder Meister verdienen Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker (R+S-Mechatroniker) ähnlich gut, wie viele Hochschulabsolventen.

Vielseitige Ausbildung

R+S-Mechatroniker-Meister können sowohl angestellt arbeiten als auch eine eigene Firma gründen oder einen eingeführten Betrieb übernehmen.

Bereits zu Beginn der vielseitigen Ausbildung lernen angehende R+S-Mechatroniker nicht nur den Umgang mit Materialien wie Holz, Metall und Kunststoff und erhalten die Qualifizierung zur Elektrofachkraft. Sie erleben zudem hautnah, wie sie mit ihrer Arbeit zur Senkung des Energieverbrauchs und damit zum Klimaschutz beitragen. Auch ein Grund dafür, dass sich immer mehr junge Frauen für die Ausbildung zum R+S-Mechatroniker entscheiden.

Für Frauen und Männer

Die Ausbildung vermittelt nicht nur Wissen über modernes Handwerk und clevere Antriebs- und Steuerungstechnik, der Beratungsanteil nimmt ständig zu.

Auf Kundenseite geht der Trend verstärkt zum Outdoor-Living: Wer sich im R+S-Fachbetrieb zum Beispiel für eine neue Markise, ein Sonnensegel oder ein Terrassendach entschieden hat, kann dort oft auch gleich die passenden Gartenmöbel, Polster, Kissen und Accessoires auswählen, um es sich zuhause auf dem Balkon oder der Terrasse gemütlich zu machen.

Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e.V.

R+S-Mechatroniker sind echte Alleskönner. Der zukunftsichere Beruf trägt zum Klimaschutz bei und ist für Frauen und Männer attraktiv.
Foto: Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e. V. (BVRS)

Die 10. Hausmesse an der Regelschule „Am Eichberg“

Schmölln. Ein reges Treiben erfüllte am Dienstag, den 5. März 2024, die Flure der Staatlichen Regelschule „Am Eichberg“ – denn an diesem Tag fand die 10. Hausmesse im Rahmen der Berufsorientierung und -vorbereitung statt.

Eingeladen waren die Schüler der Regelschule „Am Eichberg“, aber auch Schüler aus dem Roman-Herzog-Gymnasium, den Staatlichen Regelschulen in Dobitschen, Nöbdenitz, Gößnitz und dem Staatlichen Förderzentrum Schmölln.

Ab 14.00 bis 17.00 Uhr hatten die Schüler der Klassenstufen 7 bis 10 die Möglichkeit, verschiedene Berufsfelder kennenzulernen, sich systematisch und arbeitsmarktorientierend auf das Berufsleben vorzubereiten und den ein oder anderen Praktikumsplatz zu finden und sich diesen zu sichern.

55 Ausbildungsplätze waren innerhalb der Hausmesse vertreten. Darunter Firmen wie Voestalpine Automotive Components GmbH Schmölln, BAGERABau GmbH, Wellpappenwerk Lucka GmbH und Gebäudereinigung Spiersch.

Aber auch Berufs- und Hochschulen, wie die Staatliche Berufsbildende Schule für Wirtschaft und Soziales Altenburg, das Bildungswerk für Gesundheits- und Sozialberufe und die Euroschule Altenburg, der Friseur- und Kosmetiksalon „extrem stylisch & schön“, das Klinikum Altenburger Land bis hin zu Ämtern und Polizei waren vor Ort vertreten. Während der Messe zeigten sich viele Aussteller sehr erfreut, über das Interesse und die angenehmen Gespräche mit den Schülern und ihren Eltern.

Gina Hartmann

Janine Striebritz, Inhaberin Friseur- und Kosmetiksalon „extrem stylisch & schön“, präsentiert mit Stolz ihren Beruf und freut sich auf zahlreiche, interessierte Schüler. ***Foto: Gina Hartmann***

Suche flexiblen
Allroundhandwerker
für versch. org. u. handwerkliche Tätigkeiten, z. B. Putz- und Spachtelarbeiten, Dämmarbeiten etc., für 20-30/h pro Woche, nach Absprache, in Altenburg.
Telefon 01 71/2 71 86 67

Suche Reinigungskraft m/w/d für Rositz
Montag bis Freitag 3 Stunden/täglich
• Teamfähigkeit • 13,50 €/Std.
Söffge Gebäudereinigung GmbH
Tel. 01 52/22 72 40 07 (Mo.-Fr.)
Telefon Büro 0341 6020616

midena /v.
Die MIDENA Formenbau GmbH mit Sitz in Schmölln ist ein etabliertes Industrieunternehmen, das sich durch Innovation und Präzision in der Herstellung von Werkzeugen und Spritzgussteilen einen Namen gemacht hat.

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG
Assistenz der Geschäftsleitung (m/w/d)
zum 01.04.2024
Auszubildende zum Feinwerkmechaniker (m/w/d)
zum 01.08.2024
Alle Informationen zu den Stellen finden Sie online
Midena Formenbau GmbH · Industriering 21 · 04626 Schmölln
T +49 34491 58330 · info@midena-formenbau.de
www.midena-formenbau.de/karriere

ZUKUNFTSWEISEND IM GROSSHANDEL
KÄLTE - KLIMA - WÄRME
Frigotechnik

Wir suchen
Fahrer (m/w/d) bis 7,5 t im Nahverkehr
» Sicherer Arbeitsplatz in Vollzeit (40 Stunden/Woche)
» Faire Vergütung
» Keine Schichtarbeit! Keine Wochenendarbeit!
» Standort: Beerwalde
Jetzt bewerben
www.frigotechnik.de/karriere Tel.: 040 853123-937 karriere@frigotechnik.de

KURIER
Auch als E-Paper: www.kurier-online.de

Gespräche zum Projekt „Sachsen-Franken-Magistrale“

Altenburg. Am 20. März 2024 stehen wir Ihnen von 14.00 bis 17.00 Uhr für Infos und persönliche Gespräche auf dem Wochenmarkt Altenburg zur Verfügung. Sie finden unser Infomobil in der Nähe der Tourist Information auf dem Marktplatz Altenburg. Im Rahmen der Baumaßnahmen des Abschnitts Treben-Lehma-Altenburg finden auch 2024 umfangreiche Bauarbeiten im Stadtgebiet Altenburg statt. Unter anderem erhält der Bahnhof Altenburg einen neuen Bahnsteig, die gesamten Weichenbeziehungen im Bahnhof werden neu angelegt und ein neues Elektronisches Stellwerk ist bereits entstanden. Kontakt zum Projekt über E-Mail: sachsen-franken-magistrale@deutschebahn.com Weitere Infos findet man unter www.sachsen-franken-magistrale.de

Ihre Deutsche Bahn

DAHOTHERM
Heizung + Sanitär e.K.
PROFESSIONELLE HAUSTECHNIK IST UNSER HANDWERK
Leistungen im Bereich Heizung
- Austausch von Wärmeerzeugern
- Heizungsinstallation, Heizungsreparatur, Heizungstausch
- Wir bieten Kompetenz bei Gas, Öl, Solar und Wärmepumpen
- Wartung aller Anlagen inklusive der dazugehörigen Komponenten
- sonstige Reparaturen

Leistungen im Bereich Sanitär
- Sanitärinstallation • Installation für Wasser und Abwasser
- Badsanierungen • Reparaturen und Wartungsarbeiten

Lieferung Material für Selberbauer
Inh. Thomas Harbig · Am Gewerbegebiet 3 · 04603 Nobitz
Fon: 03447/50 69 34 · dahotherm-nobitz@t-online.de
www.dahotherm-haustechnik.de

Wir modernisieren Ihre Küche mit neuen Fronten nach Maß!

✓ Die preiswerte Alternative zum Neukauf
✓ Kein aufwändiges Herausreißen
✓ Modelle in Klassisch, Landhaus, Design
✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen
✓ Nachhaltige, umweltgerechte Lösung
PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e.K.
04600 Altenburg
Wallstraße 36, Tel. 03447/4886233
07552 Gera
Langenberger Str. 40, Tel. 0365/4208282
PORTAS® Europas Renovierer Nr. 1
Jetzt informieren: www.seegers.portas.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.seegers.portas.de

- KURIER fragt nach -

Gehen die Arbeiten im Bachstraße-Viertel planmäßig voran?

Die Mitarbeiter der Naumburger Bauunion GmbH & Co Bauunternehmung KG aus Mertendorf bei den Arbeiten um den Pauritzer Platz. ***Foto: sk*** ▶

Altenburg. Auskünfte über die Rekonstruktionsarbeiten der Abwasserleitung in diesem Areal erteilte dem KURIER der Werkleiter des Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg (WABA), Martin Wenzel, sowie der Fachbereichsleiter Technische Dienste, Jörg Thomas:

„Nachdem die Bauarbeiten im Februar 2024 nach der planmäßigen Winterpause wieder aufgenommen wurden, gehen die Arbeiten zügig voran. Im Baufeld um den Pauritzer Platz wird der Rückbau des Altkanals fortgesetzt und parallel dazu die im Durchmesser reduzierte Rohrleitung verlegt. Die Pflasterarbeiten auf dem Fußweg vom Kreuzungsbereich Kanal-/J.-Sebastian-Bach-Straße in Richtung Pauritzer Platz sind angelaufen. Eine Teilfreigabe für Fußgänger ist in den letzten Tagen erfolgt. Der Bereich der Zufahrt zur Poliklinik wurde für den Asphalteinbau vorbereitet. Derzeit liegen die Arbeiten im fortgeschriebenen Bauzeitenplan. Sofern keine weiteren unvorhergesehenen Ereignisse auftreten, soll die Gesamtmaßnahme Ende April abgeschlossen werden.“

Die Anfrage stellte Silke Konzag

Ingenieurbüro HOFFMANN
freier geprüfter Bausachverständiger
Energieberatung/Energieausweise
Geraer Straße 100 · 04600 Altenburg
Funk 01 77/7 60 66 79
www.ingenieurbuero-hoffmann.com

Altenburger Kaminstudio
LEIPZIGER STRASSE 24
HARK Die Nr. 1
im Kamin- u. Kachelofenbau
Vertriebspartner der Hark GmbH & Co.KG
47228 Duisburg, Hochstraße 197-213
ALTENBURGER KAMINSTUDIO
Inh. OLIVER HARTMANN
Leipziger Straße 24
Tel. 03447/894263, altenburgerkaminstudio@t-online.de
Mo-Mi 10.00-17.00 Uhr, DO, FR, SA nach Vereinbarung geöffnet

Barrierefreies Duschen oder Baden?
Telefon 01520/1769054
oder 03447/8993549
Mail info@heizung-sanitaer-altenburg.de
WOHLLEBEN
Heizung/Sanitärinstallation/Spanndecken
Mehr unter: www.heizung-sanitaer-altenburg.de

Wunschküche in nur einem Tag

- Anzeige -

Maßgeschneiderte Modernisierungskur für alte Küche

Gera. Selbst an den besten Einbauküchen nagt irgendwann der Zahn der Zeit. Die Fronten sind abgegriffen oder unmodern. Oft ist der wertvolle Korpus aber noch gut erhalten und die Elektrogeräte in tadellosem Zustand. Die Küche herauszureißen und wegzuwerfen wäre viel zu schade! Der Renovierungsspezialist PORTAS hat die Lösung: Der noch gut erhaltene Korpus der Küche bleibt bestehen, nur die alten Fronten und Scharniere werden gegen maßgefertigte moderne neue ausgetauscht. Anders als beim Neukauf einer Küche gibt es hier keine großen Umbauarbeiten mit Dreck und Lärm; die Küche kann sogar weiter genutzt werden. Eine Portas-Renovierung ist damit nicht nur preisgünstiger als der Neukauf einer vergleichbaren Küche, den intakten Kern weiter zu verwenden, schont außerdem die Umwelt. Zudem bleibt die gewohnte Einteilung erhalten. Portas renoviert alle Küchen unabhängig von Normungen, Stil oder Sondermaßen. Der Küchenexperte nimmt alle wichtigen Maße vor Ort auf. Anhand dieser Angaben fertigt das Werkstatt-Team die neuen Fronten nach bewährten handwerklichen Techniken passgenau an. Selbstverständlich sind alle zeitgemäßen Ergänzungen und Erweiterungen, wie farblich passende Arbeitsplatten, dekorative Kranzleisten und Lichtblenden mit perfekter Beleuchtung, nach individuellen Vorstellungen möglich. Auch innovative Schrankanbauten für mehr Stauraum, durchdachte Schubladenauszüge, pfiffige Über-Eck-Lösungen oder neue Elektrogeräte können auf Wunsch die Modernisierungskur ideal ergänzen.

Ob klassisch, hochglänzend oder im Landhausstil, ob in Holz- oder farbigen Dessins – die Auswahl an schönen und pflegeleichten Fronten ist riesig. Montiert ist dann alles binnen weniger Stunden. Und da die alte Küche nicht abgeschlagen werden muss, bleiben Tapete, Boden und Kacheln unversehrt. Letztere können natürlich auch mit einer zum Dessin passenden Wandverkleidung verdeckt werden. In nur einem Tag wird aus der alten Küche eine Traumküche. In dieser Atmosphäre macht das Kochen wieder Spaß!

Wer sich für die individuelle, zeitgemäße und schnelle Küchenrenovierung interessiert oder einen Überblick über das gesamte Renovierungsprogramm erhalten möchte, im Internet unter www.seegers.portas.de gibt es viele Detailinformationen.

Der PORTAS-Fachbetrieb Norbert Seegers e. K., in Gera und seine Filiale in Altenburg sind die erste Adresse in der Region.

Öffnungszeiten Gera: Mo. bis Fr. 9.00 bis 16.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Altenburg: Mi., Do., Fr. 14.00 bis 17.00 Uhr, Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

HOLZ

Heimisches Holz für Terrassen

djd. Holz als nachwachsendes Naturmaterial spielt eine wesentliche Rolle, wenn es um ein umweltbewusstes und nachhaltiges Bauen geht. Neben der Wahl des Baustoffs kommt es aber ebenso auf seine Herkunft an – beispielsweise mit Blick auf Transportwege und eine verantwortungsbewusste Forstwirtschaft.

Heimische Holzarten punkten zwar in dieser Hinsicht mit einer sehr guten ökologischen Bilanz, gelten aber zumindest für die Verwendung im Außenbereich zumeist als zu witterungsempfindlich. Ein Vorurteil, denn heutige Verfahren ermöglichen es, auch regionale Baumarten wie Ahorn oder Birke so zu veredeln, dass sie bezüglich ihrer Langlebigkeit und Robustheit zum Beispiel mit Tropenhölzern vergleichbar sind.

Heimische Holzarten werden widerstandsfähiger

Klimatische Veränderungen haben direkte Auswirkungen auf die Forstwirtschaft. Baumarten, die heute als wachstumsstark gelten, könnten in den kommenden Jahren an Bedeutung verlieren – während beispielsweise andere Vertreter wie Birke, Feldahorn oder Weißtanne aufgrund ihrer guten Anpassungsfähigkeit als Bäume der Zukunft gelten.

Um die heimischen Vertreter auch als hochwertiges Terrassenholz im dauerhaft bewitterten Außenbereich nutzen zu können, setzen einige Hersteller spezielle Verfahren zur Veredelung ein.

Bei einer Thermobehandlung, wie sie zum Beispiel in Skandinavien seit langem üblich ist, erhält das Holz durch Temperaturen von bis zu 225 Grad Celsius eine wesentlich stärke Widerstandskraft, ganz ohne Zusätze oder Chemikalien. Selbst gegen Holz zerstörende Pilze sind die heimischen Baumarten damit geschützt, darüber hinaus lassen sie sich anschließend leichter verarbeiten.

Robuste Holzdielen mit natürlichem Charakter

Terrassendielen, die aus Thermo-Birke oder Thermo-Ahorn gewonnen werden, sind somit für unterschiedlichste Anwendungen im Außenbereich von der Terrasse bis hin zur Umrandung von Schwimmteichen nutzbar. Für den Terrassenbelag zum Beispiel bietet es sich an, die linke Dielenseite, also die Baumaußenseite, nach oben zu drehen. Diese Seite ist besonders „wetterfest“ und schafft mit ihrer urwüchsigen Oberfläche ein naturnahes Ambiente.

Der Verzicht auf Chemikalien sowie die Verwendung heimischer Holzarten, die auch im Klimawandel bestehen können, schafft somit neue Möglichkeiten für das nachhaltige Bauen mit Holz.

Foto: djd

Sanfte Pflege für Holzböden

txn. Ob filigranes Parkett oder rustikale Dielen – Holzböden strahlen individuelle Schönheit aus. Damit sie möglichst lange ihren natürlichen und wohngesunden Charme behalten, sollten sie regelmäßig gepflegt werden.

Zuerst einmal empfiehlt es sich, bewegliche Möbelstücke wie Stühle, Tische oder Sessel mit Filzgleitern auszustatten. Fußmatten an allen Eingängen fangen den gröbsten Schmutz ab. Für die tägliche Pflege einen weichen Besen oder den Staubsauger mit geeignetem Bürstenaufsatz verwenden. Es geht darum Staub und Sand zu entfernen, damit die feinen Schmutzpartikel nicht die Oberfläche zerkratzen. In der Regel reicht es aus, den Boden alle ein bis zwei Wochen nebelfeucht zu wischen. Wird der Boden mit der Zeit stumpf und wirkt zerkratzt, kann die Schutzschicht mit einem Pflegemittel wieder aufgefrischt werden.

Der Boden behält so für lange Zeit seine natürliche und charmante Optik.

Holz-&Farbmarkt
NUGROMA
– ALLES FÜR DEN Garten –
• Terrassenbau • Sichtschutz • Gartenhäuser
• Carports • Holzbau
HEIKE HÖSS
Geschäftsinhaberin
Zwickauer Straße 65
08393 Meerane
fon 03764/798743
E-Mail: nugromaholz@t-online.de
Internet: nugromaholz.de

Sägen, leimen, schleifen

Verlosung

München. Möbel und andere Dinge aus Holz, ob nützlich oder einfach dekorativ. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Jeff Strong führt erfahrene Hobbyhandwerker, aber auch Bastel-Neulinge, auf anschauliche Weise durch den Entstehungsprozess schöner Holzprodukte. Er zeigt, welche Werkzeuge und Holzarten für die geplante Arbeit geeignet sind und welche Techniken sich am besten einsetzen lassen. Er gibt Tipps und wertvolle Anleitungen für den Kauf von Holz und zeigt welche Bearbeitungstechniken möglich sind, bis hin zur Holzveredelung von Oberflächen. Mit seinen Schritt-für-Schritt-Anleitungen und über 150 farbigen Abbildungen gelingen Bücherregale, Tische, Schränkchen und Kommoden. Jeff Strong hat unzählige Möbelstücke mithilfe der in seinem Ratgeber „Mit Holz arbeiten für Dummies“ beschriebenen Techniken entworfen und gebaut. Schummelseiten und der Top-Ten-Teil bieten einen kompakten Überblick – ideal für alle, die gerne immer wieder einmal nachschlagen möchten, damit das geplante Holzobjekt so wird, wie sie es sich vorgestellt haben.

Buch „Mit Holz arbeiten für Dummies“, Softcover, 336 Seiten, mit 150 Farbabbildungen
ISBN: 978-3-527-72053-8
Verlag: Wiley-VCH, 2024

Verlosung: Der Verlag stellt dem KURIER dankenswerterweise **4 x 1 Buch** zur Verfügung. Diese können am **Montag, dem 18. März 2024, von 10.00 bis 10.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103,** gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Foto: Wiley-VCH

Glaszentrum Backmann
Design in Glas
Wir fertigen für Sie:
Glaszentrum Hilmar Backmann
04600 Altenburg
Lindenaustraße 32
Telefon 03447/311517
mail@glaszentrumbackmann.de
Mo. bis Do. 6.30-17.00 Uhr
Fr. 6.30-14.00 Uhr
www.glaszentrumbackmann.de
✓ Fenster und Türen nach Maß (wahlweise in Holz oder Kunststoff) Fabrikat: PaX
✓ Einbau von Licht-ausschnitten in vorhandene Türen
✓ Glaseinsätze nach Ihren Wünschen für Fenster und Türen (Ornamentgläser, Bleiverglasungen und Glaskunst)

Weltschlaftag – So kurios schläft die Welt

Frankfurt/Main. Die Sonne steht im perfekten Zenit – und doch herrscht in der Innenstadt gähnende Leere. Wer schon einmal in südlichen Ländern im Urlaub war, der kennt womöglich diese Szene. Man steht vor verschlossenen Geschäften, während sich alle ausruhen und schlafen. Es ist Siesta-Zeit! Anlässlich des Weltschlaftags am 15. März zeigt SchlafHarmonie, wie kurios die Welt schläft.

Siesta – Mittagsruhe im Süden

Wer einen Urlaub nach Süd- und Westeuropa plant, sollte wissen: Auch in Portugal, Griechenland und im Süden Italiens sowie Frankreichs ist die Siesta-Kultur weit verbreitet. Also scheinbar gerade dort, wo es sehr warm wird. Kein Wunder: Zur Mittagszeit steht die Sonne am höchsten und sorgt bisweilen für unerträgliche Hitze. An körperliche Arbeit ist dann kaum zu denken.

Der schlaue Trick der Siesta: Genau diese Zeit als Erholungsphase zu nutzen. Üblicherweise legen die Menschen die Arbeit für zwei bis drei Stunden nieder, bis der Hitze-Zenit überschritten ist. Im Gegenzug sind Geschäfte und Büros meist länger in den Abend geöffnet als in Deutschland üblich.

Inemuri – Schlafen auf Japanisch

Deutlich kurioser ist die japanische Schlafkultur des Inemuri, also des „anwesend sein und schlafen“. Dahinter verbirgt sich ein anderes Schlafverhalten: Anstatt den eigenen Schlaf, wie in Deutschland üblich, in eine lange Schlafphase zu packen, gibt es eine kürzere nächtliche Schlafphase, die tagsüber durch mehrere Powernaps „verlängert“ wird. Da dieser gestückelte Schlaf gesellschaftlich in der Öffentlichkeit und selbst am Arbeitsplatz akzeptiert ist, führt das zu ungewohnten Bildern: schlafende Menschen in U-Bahnen und Meetings oder gar Restaurants. Das Bizarre dabei: Inemuri wird in Japan bisweilen als vorbildlich angesehen. Es ist ein Anzeichen für die dortige Tugend, sich bis zur Erschöpfung für die eigenen Aufgaben aufzuopfern.

Für die Powernaps spricht jedenfalls, dass sie die anschließende Konzentration und Leistungsfähigkeit steigern können, wie Studien der NASA zeigen.

Sorgenpuppen – besser schlafen dank Maya-Brauch

Zu guter Letzt ein Abstecher in die Welt des mystischen Lateinamerikas: In Mexiko und Guatemala gibt es einen Brauch, der bis auf die antiken Maya zurückgehen soll. Gemeint sind die ein bis fünf Zentimeter großen Sorgenpuppen, auf Spanisch „Muñeca quitapena“ genannt, die meist aus Draht, Wolle und Stoffresten bestehen.

Foto: Pixabay

Traditionell ist ihr Aussehen der Maya-Prinzessin Ixmucane nachempfunden. Der Legende nach, gab ihr der Sonnengott Kinich Ahau die Gabe, jedes sorgenvolle Problem der Menschen lösen zu können. Gerade Kinder erzählen daher den in traditionelle Maya-Gewänder gekleideten Puppen abends vor dem Schlafen ihre Sorgen und Probleme. Unter das Kissen gelegt, nimmt die Puppe dem Menschen die Grübelei ab und beschert eine ruhige Nacht. Zudem sind die schlechten Gedanken am nächsten Morgen Geschichte, da einem das Wissen und die Weisheit zur Lösung der eigenen Sorgen gegeben wurde.

Das Fazit: Die Schlafkultur kann zwar global sehr unterschiedlich ausfallen, hat aber überall auf der Welt dasselbe Ziel: eine gute Schlafqualität.

Ein weltweit verbreiteter Störer gefährdet allerdings den guten Schlaf: Schnarchen kann gesunden Schlaf empfindlich stören und unterbrechen. Das wiederum birgt gesundheitliche Risiken.

Dass Zahnärzte hier helfen können, wissen viele noch gar nicht. Daher: Für ein erholtes Aufwachen trotz Schnarchen können die Experten von SchlafHarmonie beraten.

Orthos Fachlabor für Kieferorthopädie GmbH & Co. KG

Hausarztpraxis
Dipl.-Med. Elke Sacher
FÄ für Kinderheilkunde
Schillerstraße 31 · 04565 Regis-Breitingen
Telefon 034343/51341 · praxis.sacher@gmail.com

Das Bett lieber selber nutzen?
Professionelle Untersuchung auf Bettwanzenbefall
Thermische Bekämpfung von Bettwanzen im Wohnbereich nach neuesten Standards
Thermische Behandlung von Reisegepäck im Verdachtsfall
BIO CLEAN
03447 - 315280
www.bioclean.de

PFLEGEDIENST MAHN
Häusliche Kranken- und Altenpflege Mahn GmbH
Büro Wintersdorf: Fabrikstraße 37/38, 04610 Meuselwitz, Tel. 03448 7547777
Alte Schule Lucka: Pestalozzistraße 1, 04613 Lucka, Tel. 034492 269805
Kontakt: Mobil 0162 4759066, info@pflegedienst-mahn.com, www.pflegedienst-mahn.com
Sie suchen Unterstützung bei der Hausarbeit? Wir bieten zuverlässige Hauswirtschaftsleistungen, auch im Rahmen Ihres Pflegegrades.
Für ein Angebot rufen Sie uns gern an!
Wir passen uns Ihren Bedürfnissen an und sorgen für ein sauberes, ordentliches und gemütliches Zuhause.

Verabschiedung
Frau Dipl. Med. Andrea Kreß
Liebe Patienten & Kollegen,
nach über 35-jähriger ambulanter Tätigkeit als Dermatologin werde ich **ab 1. April 2024 in den wohlverdienten Ruhestand** gehen.
Ich möchte mich hiermit bei allen Patienten und medizinischen Mitstreitern für die langjährige Treue, Zusammenarbeit und das gegenseitige Vertrauen bedanken.
Eine offizielle **Feierstunde** wird am **10.04.2024 von 14:00–17:00 Uhr** in den bekannten Praxisräumen stattfinden.
Das MVZ MediCordis wird sich darum bemühen die dermatologische Praxis fortzuführen. Ich wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.
Andrea Kreß
Dipl. Med. Andrea Kreß
MediCordis
medicordis.de

Für einen gesunden Rücken

Bremervörde. Die Zahl der Krankschreibungen in Deutschland befindet sich derzeit auf einem Rekordniveau. Neben Atemwegserkrankungen sind Muskel- und Skelettbeschwerden, also vorwiegend Rückenschmerzen, Auslöser für Fehlzeiten am Arbeitsplatz. Der Tag der Rückengesundheit am 15. März macht auf die verschiedenen Möglichkeiten zur Prävention und Behandlung von Rückenleiden aufmerksam. Im Mittelpunkt stehen wissenschaftlich fundierte Erkenntnisse zur Rückengesundheit, wie etwa aus dem interdisziplinären Forschungsprojekt „Ran Rücken“ – der bislang größten wissenschaftlichen Untersuchung zu diesem Thema in Deutschland. Auf Basis der Ergebnisse wurde ein Trainingsprogramm entwickelt, das sich für Anfänger ebenso eignet wie für Leistungssportler. „Bei Rückenschmerzen haben sich in den vergangenen Jahren verschiedene Trainingsprogramme als zunehmend wirksam erwiesen. Diese sind in der Regel schnell und einfach umzusetzen“, sagt Prof. Frank Mayer, Professor für Sportmedizin und Sportorthopädie, Direktor der Hochschulambulanz an der Universität Potsdam sowie Projektleiter von „Ran Rücken“. Veranstalter des Tags der Rückengesundheit sind die Aktion Gesunder Rücken (AGR) e. V. und der Bundesverband deutscher Rückenschulen (BdR) e. V. Eine wichtige Erkenntnis aus dem vom Bundesinstitut für Sportwissenschaften geförderten Forschungsverbund, an dem 13 Forschungseinrichtungen beteiligt waren: Wer Schmerzen im Kreuz vorbeugen oder lindern möchte, muss in Bewegung kommen und bleiben. „Schonung ist bei Rückenschmerzen kontraproduktiv – im Gegenteil, Bewegung ist wichtig, um die Schmerzen schnell zu bekämpfen“, sagt Prof. Mayer. Um Rückenschmerzen vorzubeugen, sollten außerdem gezielt die Bewegungsabläufe trainiert werden,

Foto: AGR/ Adobe Stock -khosrork/TOGU

die Rückenschmerzen auslösen können – Treppensteigen, Lasten heben, Stolpern. Hintergrund ist das Prinzip der sogenannten „Perturbation“, bei welchem durch unerwartete Störungsreize das Zusammenspiel zwischen Nerven und Muskeln trainiert wird. „Beansprucht man das neuromuskuläre System immer wieder, ist man gut gewappnet“, sagt Prof. Mayer. „Rückenschmerzen entstehen häufig durch eine verminderte Rumpfstabilität, welche durch Defizite auf neuronaler, muskulärer und struktureller Ebene verursacht wird.“

Das passende Workout für einen gesunden Rücken – für Anfänger und Profis

Auf Basis dieser Erkenntnis wurde im Rahmen des Ran Rücken-Forschungsprojekts ein neuartiges Trainingsinterventionsprogramm entwickelt. Die Besonderheit ist eine Kombination aus sensomotorischen Ganzkörper-Kraftübungen, die konsequent Perturbation einbeziehen – also Übungen, bei denen der Körper schnell auf Störreize reagieren muss. Das Programm besteht im Wesentlichen aus vier Grundübungen in 12 Schwierigkeitslevels, die überall durchgeführt und an die unterschiedliche Leistungsfähigkeit angepasst werden können, vom Anfänger bis zum Hochleistungssportler.

„Das Trainingsprogramm kann überall ohne große Hilfsmittel mit wenig Zeitaufwand absolviert werden. Dreimal pro Woche 30 Minuten sind ausreichend“, sagt Mayer. Die Wirksamkeit des Programms wurde in einer großen Multicenter-Studie mit über 1.500 Patientinnen und Patienten sowie in vielen weiteren Begleitstudien nachgewiesen. Das Programm wird in Form von lizenzierten Kursen angeboten und von den gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst.

Aktion Gesunder Rücken e. V.

Praxis für
ERGOTHERAPIE
Kirsten Mahn
04600 Altenburg
Wettinerstraße 24
Tel. 0 34 47/31 52 42
04626 Schmölln
Robert-Koch-Str. 95
Tel. 0 34 47/52 16 44
04639 Gößnitz
Schmiedegasse 1
Tel. 03 44 93/7 16 97
www.ergotherapie-mahn.de
über 25 JAHRE ERFAHRUNG

Natürlich
in den besten Händen

Nachhaltige, individuelle Pflege, umfassende therapeutische Versorgung und herzliche Betreuung: All das und noch viel mehr erwartet Sie in unserem Landhaus Pölziger Hof.

- neues, modernes Landhaus
- 47 komfortable, helle Einzelzimmer und 4 Partnerzimmer
- abwechslungsreiches Freizeit- & Veranstaltungsangebot
- regionales & saisonales Speisenangebot

Vereinbaren Sie gerne einen Beratungstermin:
E-Mail: poelzig@landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de
Telefon: 036695 3171-0

Landhaus
PÖLZIGER HOF

Ronneburger Straße 1 · 07554 Pölzig · Telefon 036695 3171-0
poelzig@landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de
poelzig.landhaus-seniorenwohngemeinschaft.de

BESSER GEHEN!
Bequemschuhhaus
HAUBOLD GmbH
- Fußorthopädie
- Podologie
- Knieorthesen
- Bandagen
- Kompressionsstrümpfe
- Einlagen für Sport, Wandern, Arbeit und Freizeit
- Orthopädische Schuhe
- Orthopädische Schuhzurichtung
- Bequemschuhe

4x für Sie in der Region:
Werdauer Str. 4
08451 Crimmitschau
Tel. 0 37 62 - 75 98 40
August-Bebel-Str. 10
08393 Meerane
Tel. 0 37 64 - 7 79 61 08
Thomas-Mann-Str. 4a
08058 Zwickau
Tel. 03 75 - 2 70 55 73
Topfmarkt 10
04600 Altenburg
Tel. 0 34 47 - 31 38 55
www.bequemschuhhaus-haubold.de

Ayurveda – Körper und Geist im Einklang

Schmölln. Da sich auch im Landkreis viele Menschen um die Gesunderhaltung des eigenen Körpers und der Seele Gedanken machen, hat sich der KURIER mit Antje Henkel vom REISESERVICE Henkel in Verbindung gesetzt. Sie beschäftigt sich schon seit einiger Zeit mit Ayurveda, sowohl privat als auch beruflich und war bereit, Ihre Erfahrung mit uns zu teilen.

Frau Henkel, wie sind Sie zu Ayurveda gekommen?

Mein Interesse an dieser jahrtausendealten indischen Heilmethode brachte mich vor drei Jahren auf die Idee, diese an mir selbst zu testen. Um möglichst originale, authentische Anwendungen und deren Wirkung zu erleben, habe ich mich für eine Reise nach Sri Lanka entschieden. Nach intensiver Suche des für mich geeigneten Kurprogramms und Retreats entschied ich mich für eine zweiwöchige Panchakarma-Kur, welche mir zu absolutem Wohlbefinden verhalf. Das Eintauchen und Erleben in diese traditionellen und ganzheitlichen Heilverfahren öffnete mir eine neue Betrachtungsweise, mit Körper und Geist in Einklang zu kommen. Für mich ergibt es eine Harmonie aus Lebensphilosophie, gesundem Lebensstil und Medizin. In diesem Jahr wiederholte ich diese wunderbare Erfahrung, welche ein liebgewonnenes Ritual geworden ist. Gern teile ich meine Erfahrung zu Ayurveda, Yoga und anderen Kuranwendungen mit meinen Mitmenschen.

Antje Henkel entspannt nach Stirnölguss in Sri Lanka.

Ayurvedisches Frühstück **Fotos (2): privat**

Welche Grundlagen kommen beim Ayurveda zum Tragen?

In der ayurvedischen Lehre besteht der menschliche Körper aus vier Grundlagen; diese sind: Dosha, Dhatu, Mala und Agni. Die Behandlungsmethoden werden auch „Mool Siddhant“ genannt.

Was kann man sich unter Ayurveda vorstellen?

Das Wort „Ayurveda“ stammt aus dem Sanskrit, der alten Hochsprache Indiens und setzt sich aus den Wörtern „Ayus“ für „Leben“ und „Veda“ für „Wissen, Weisheit“ zusammen. Ayurveda ist demnach nichts Geringeres als das „Wissen vom Leben“.

Bei dieser altindischen Heilmethode wird das Leben als Einheit von Körper, Geist und Seele betrachtet. Der Schlüssel zum Verständnis von Ayurveda liegt in der Lehre von den drei Doshas.

Danach wirken im menschlichen Organismus drei energetische Grundkräfte. Sie steuern alle körperlich-geistigen Funktionen eines Menschen und werden Vata, Pitta und Kapha genannt. In jedem Menschen sind alle drei Doshas vorhanden und unterschiedlich ausgeprägt. Es gilt hier, ein Gleichgewicht herzustellen und so die Aktivierung der Selbstheilungskräfte des Körpers in Gang zu setzen.

Wie sieht ein Tag mit Ayurveda aus?

Nun, da kann ich nur von meinen Erfahrungen berichten. Grundsätzlich gibt es unterschiedliche Kurprogramme oder Gesundheitsaufenthalte.

Gestartet wird immer mit einer Eingangsuntersuchung, bei der ausführlich untersucht und befragt wird, um den Konstitutionstyp zu ermitteln. Spannend finde ich die Pulsdiagnose, das ist für uns ja eher exotisch. Und danach wird ein individueller Behandlungsplan erstellt, der bei jedem Gast anders ausfällt. Bei mir waren das fünf bis sechs Anwendungen pro Tag, welche auf drei Hauptphasen (Vorbereiten, Reinigen, Nachbehandeln) verteilt sind.

Zum Beispiel: Ölmassagen, vierhändige Synchronmassage, Kopf-, Gesicht- oder Fußmassage, Stirnölguss, Dampfbad, Kräuterstempelmassage, Inhalation, Einlauf, Abführen und therapeutische Reinigung.

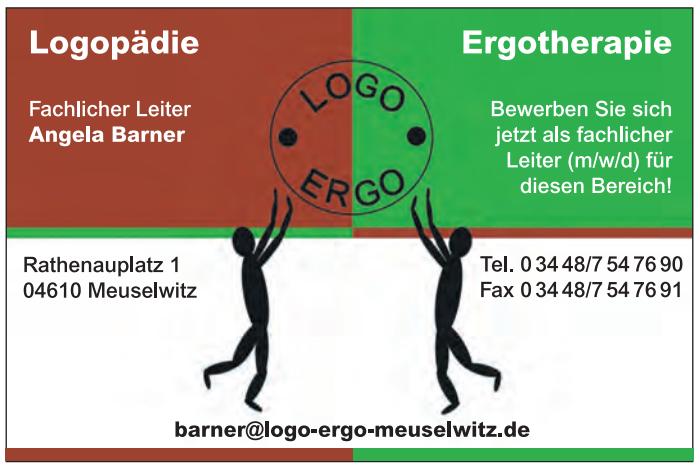
Gern habe ich morgens und abends jeweils 1,5 Stunden am Yoga teilgenommen, bin am Strand gelaufen und im Meer geschwommen. Die eher vegetarische Ernährung war absolute Kulinarik. Alles aus frischem Gemüse und mit vielen Kräutern und Gewürzen, fettarm zubereitet. Kräutertee und warmes Wasser ersetzen dort die sonst liebgewonnenen Getränke.

Die Anfrage stellte Silke Konzag

Tanzen macht glücklich.

Unter diesem Motto finden Bewegungskurse im **TanzFitness-Studio Lange** in allen Altersgruppen statt. Seit Beginn dieses Jahres tanzen jetzt auch Sportbegeisterte ab 40plus/50plus. Tanzen für Erwachsene erfreut sich immer mehr der Beliebtheit und bietet die Möglichkeit, sich unbeschwert zu bewegen und dabei den gesamten Körper zu beanspruchen. Ein dafür speziell entwickeltes Programm aus Tanz mit leicht nachvollziehbaren Choreografien und einfachen Fitnessübungen bietet für Interessierte das Tanzstudio Angelika Lange in Altenburg an.

Am Dienstag, dem 19.03.2024, startet um 18.30 Uhr in der Kesselgasse 8 der nächste Kurs „Mambo statt Fango“. Anmeldung unter Telefon 0172 3783 408.

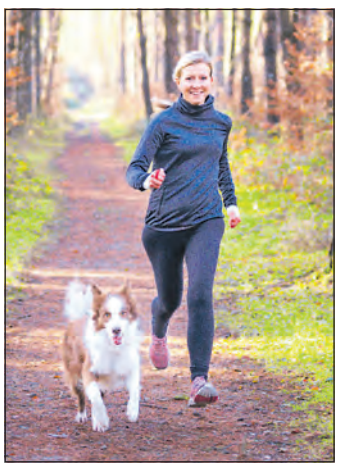


KURIER
auch als E-Paper:
www.kurier-online.de

Körperliche Aktivität bei Diabetes

DJD. Bewegung ist die beste Medizin – das gilt für nahezu jeden Menschen, besonders aber für diejenigen mit Diabetes. So trägt regelmäßige körperliche Aktivität zur Verbesserung des Blutzuckerspiegels bei, indem sie die Körperzellen darin unterstützt, Insulin effektiver zu nutzen. Darüber hinaus kann Bewegung die Cholesterinwerte senken, den Blutdruck optimieren und den Abbau von Übergewicht fördern. Darum heißt es jetzt runter vom Sofa und aktiv werden!

Gerade wer bislang wenig sportlich war, hat allerdings oft Schwierigkeiten, den richtigen Einstieg zu finden. Am besten beginnt man dann mit kleinen Schritten und nutzt beispielsweise öfter die Treppen statt den Fahrstuhl, macht Besorgungen zu Fuß oder geht nach dem Mittag- oder Abendessen eine Runde spazieren. Nach und nach lässt sich das Pensum nun steigern. Empfehlenswert sind aerobe Sportarten wie Schwimmen, Radeln oder Laufen. Auch regelmäßiges Krafttraining tut Menschen mit Diabetes gut. Auch die Aspekte Ernährung und psychische Gesundheit werden hierbei berücksichtigt. och bevor es mit dem Bewegungsprogramm losgeht, sollte man mit dem behandelnden Arzt oder der Ärztin sprechen und abklären, wie hoch die Belastung sein darf. Es ist wichtig, seinen Körper gut zu kennen und zu beobachten. So müssen Betroffene wissen, wie sich Bewegung auf die Blutzuckerwerte auswirkt – etwa wie viele Broteinheiten (BE) sie zusätzlich brauchen oder eben entsprechend weniger Insulin. Dafür ist es hilfreich, den Blutzucker vor und nach dem Sport zu messen und die Werte zu dokumentieren. So schafft man gute Voraussetzungen für ein sicheres und gesundes Training.



Unerlässlich für Menschen mit Diabetes: Regelmäßige Bewegung kann dazu beitragen, den Blutzuckerspiegel langfristig zu verbessern.
li. Foto: djd/www.diabetes.ascensia.de/Getty Images/FatCamera, re. Foto: djd/www.diabetes.ascensia.de/Getty Images/Michael Heim

Aesculap-Apotheke
Apotheker Dr. Johannes Ungvári
Joh.-Seb.-Bach-Straße 2 · 04600 Altenburg
Telefon (03447) 311557 · Fax (03447) 313558
e-mail: aesculapapotheke@t-online.de
www.aesculap-apotheke-altenburg.de

inter pares
Seniorenzentrum Meerane
Blick über die Dächer von Meerane
- barrierefreie 1- & 2-Raum Wohnungen
- zw. 40m² und 69m² Größe
- helle & moderne Wohnungen
- neu sanierte Bäder mit ebenerdiger Dusche
- eingebaute Küchenzeile
- Waschmaschinenanschluss
- Abstellraum in der Wohnung
- Fahrstuhl
- Gemeinschaftsraum

Barrierefreies & Betreutes Wohnen in Meerane
Packhofstr. 11 | 08309 Meerane | 03764 796082 0
Außerdem bieten wir Vollstationäre- und Kurzzeitpflege an.

Mit uns kommen Sie fit in den Frühling!
Sanitätshaus Altenburg GmbH
Der beste Tipp, um Frühjahrsmüdigkeit zu überwinden, lautet: Gehen Sie raus und tanken Sie Tageslicht. Der Aufenthalt im Freien hilft Ihrem Körper dabei, sich auf die neue Jahreszeit und die veränderten Lichtverhältnisse und Temperaturen einzustellen. Um Ihren Körper bei der **Bewegung** oder im Sport zusätzlich zu **unterstützen**, gibt es **in unseren Filialen die geeignete Hilfsmittel** für Ihr Training.

Sanitätshaus Altenburg GmbH
Fuß-Kompetenz-Zentrum
Johannisstr. 25/26 · 04600 Altenburg
Tel.: (03447) 383 423
Rufen Sie uns gern an oder kommen Sie in einer unserer Filialen vorbei.
... weil Leben Bewegung ist.

Verlosung

„JA-JA-Effekt – Frei vom Esszwang“ – Ein Buch, welches Mut macht

Kollnburg. Das Thema Binge Eating oder emotionales Essen ist derzeit in aller Munde, im wahrsten Sinne des Wortes. Doch was verbirgt sich dahinter? Vielleicht kennst du das auch? Nächtliche Überfälle auf den Kühlschrank. Essen bis der Bauch weh tut. Keine Kontrolle über das eigene Essverhalten haben. Heimlich Essen – ständig kreisen sich deine Gedanken ums Essen!

Denkst du auch jeden Tag wieder: „Morgen, morgen wird alles besser!“ Um dann festzustellen: Morgen ändert sich nichts! Jeder Tag endet wie der vorherige mit einem Fressanfall. Die Autorin Nadine Pulver schreibt aus eigener Erfahrung. Sie selbst litt unter einem gestörten Essverhältnis, hat aber, durch ihren sehr erfolgreichen Acht-Punkte-Plan, sich selbst und bereits hunderten Coaching-Teilnehmern helfen können. Zwanghaftes Essen könnte so der Vergangenheit angehören. Auf etwa 210 Seiten zeigt sie dir in einer Schritt-für-Schritt-Anleitung, wie auch du es schaffen kannst und Essen nicht mehr lebensbestimmend für dich ist. Dieses Buch wird mittlerweile auch von vielen Psychologen empfohlen. Erlebe auch du deinen Ja-Ja-Moment, anstatt dem immer wiederkehrenden JoJo-Effekt. Pack es an – es ist nur ein kleiner Schritt in die richtige Richtung!

– ISBN 978-3-948309-11-4

Verlosung:

Der Scout Medien Verlag stellt dem KURIER dankenswerterweise **3 x 1 Buch** zur Verfügung. Diese können am **Montag,** dem **18. März 2024,** von **13.00 bis 13.05 Uhr,** unter **Telefon 03447/4996103**, gewonnen werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

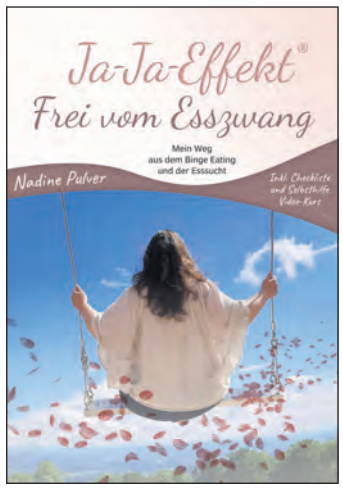


Foto: Cover

Eintritt ist frei!

Einladung zur Märchenkomödie – „Der Drache“

Schmölln. Das Ensemble des Kinder- und Jugendpfarramtes der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (EKM) sowie der Spiel- und Theaterwerkstatt Erfurt e. V. kommt mit dem Stück „Der Drache“, einer politischen Märchenkomödie des Dramatikers Jewgeni Schwarz (1896-1958) am Samstag, den 23. März 2024, um 18.30 Uhr, in die Stadtkirche nach Schmölln.

Es war einmal… So beginnt auch dieses Märchen. In einer Stadt herrscht seit Hunderten Jahren ein fürchterlicher dreiköpfiger Drache. Die Menschen haben sich längst mit der Diktatur, in der sie leben, arrangiert und wissen ihre Stabilität und Ordnung zu schätzen. Nicht einmal das alljährliche Opfern einer Jungfrau kann die an die Ketten gewöhnte Bevölkerung aufrütteln. Wer anders denkt, begeht Hochverrat. Doch dann taucht Lanzelot, ein berufsmäßiger Held auf und stellt die alte, zweifelhafte Ordnung infrage. Eine märchenhafte Parabel über Macht, Freiheit, Wahrheit, Heldenmut und Liebe.

Schwarz betrachtet in seinem Stück das unwiderrufliche Zusammenspiel von Tyrannei und Knechtschaft. Zu seiner Uraufführung 1944 in Moskau wurde es als Kritik an dem politischen System der Sowjetunion verstanden und daraufhin weitere Aufführungen untersagt. Dabei hatte es Schwarz ein Jahr zuvor als satirischen Angriff gegen den deutschen Nationalsozialismus verfasst. Es beschreibt eine Dynamik, die so alt ist, wie die Menschheit selbst – du leitest, ich folge. Doch was, wenn ein Mensch bereits so daran gewöhnt ist zu folgen, dass der Gedanke an die Selbstbestimmtheit beginnt Angst zu machen? Den Zuschauern stellen sich dieselben Fragen, wie unserem Helden. Was soll Lanzelot, mit den Menschen einer Stadt anfangen, die augenscheinlich nicht gerettet werden wollen? Und wenn der eine Drache weg ist, was passiert dann? Der poetische und erschreckend komische Text könnte nicht zeitgemäßer sein, denn Drachen sind noch lange nicht ausgestorben.

Jörg Geithel

- Anzeige -

„Salut d’amour“ Café-Konzert mit dem Duo Odessa

Kaffee und Kuchen zur Musik oder Musik zu Kaffee und Kuchen. Egal, wie man es bezeichnen möchte, am Sonntag, 17. März 2024, 15.00 Uhr lädt die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Altenburg, Zeitzer Straße 39, zu einem Café-Konzert ein.

Neben duftendem Kaffee und leckerem Kuchen erwartet die Besucher und Genießer ein außergewöhnliches Musikprogramm mit Denis Loznykov, Konzertmeister des Leipziger Symphonieorchesters sowie dessen Ehefrau Oksana Andriyenko, eine internationale Konzertpianistin mit Lehrstuhl an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ Weimar. Zwei außergewöhnliche Musiker aus Odessa, die unter dem Namen „Duo Odessa“ auf den nationalen und internationalen Konzertpodien zu Hause sind.

Erleben Sie unter dem Motto „Salut d’amour“ eine abwechslungsreiche Auswahl der schönsten musikalischen Liebeserklärungen der Salonmusik und der leichten Klassik. Dabei können Sie sich nicht nur auf „Liebesfreud“ und „Liebesleid“ freuen, sondern auch auf eine „Träumerei“ über „Für Elise“ und „Schön Rosmarin“. Musik, die glücklich macht!

Durch das unterhaltsame Programm führt der Kammervirtuose und Conférencier Michael Rosenhoff, der Sie mit Charme und netten Anekdoten sowie allerlei Wissenswertem über Stücke und Komponisten für eine kleine Ewigkeit in die „gute alte Zeit“ entführen wird.

So erwartet die Besucher ein Café-Konzert, das nicht nur grenzenlose Unterhaltung auf höchstem Niveau garantiert, sondern bei dem durch das „Duo Odessa“ Kaffee und Kuchen zum Hochgenuss werden! Der Eintritt ist frei! Es wird eine Spende für das St. Elisabeth-Hospiz e. V. Altenburg erbeten.

Weitere Informationen erhalten Sie auch online unter www.zeitzer39.de

VERANSTALTUNGSTIPPS

von Samstag, 16. März, bis Sonntag, 24. März 2024

Samstag, 16. März 2024

11.00 Uhr **Kunsthandwerkermarkt**, Schloss Rochlitz, Chemnitz (bis 18.00 Uhr)

Sonntag, 17. März 2024

10.00 Uhr **Kunsthandwerkermarkt,** Schloss Rochlitz, Chemnitz (bis 18.00 Uhr)

14.00 Uhr **„Brandpfeil und Pulverdampf“** – Eine Führung zur Wehrhaftigkeit der Burg, Schloss Rochsburg (Tickets unter www.schloss-rochsburg.ticketfritz.de)

15.00 Uhr **Lesung und Gespräch** „Können Bäume noch alt werden?“ mit Autor Frank Quilitzsch und Forstamtsleiter Karsten Schröder, in der Neuen Scheune, Posterstein (kostenfrei, bitte um Voranmeldung unter 034496/22595)

Montag, 18. März 2024

15.00 Uhr **Handarbeitskreis,** Pfarrscheune Nöbdenitz

18.00 Uhr **Buchlesung** „Langeweile ist politisch. Was ein verkanntes Gefühl über unsere Gesellschaft verrät.“, von Silke Ohlmeier, in der „Akademie in der Aula“, Volkshochschule Altenburg

Dienstag, 19. März 2024

19.00 Uhr **Nöbdenitzer Fastengespräche,** Kultur- und Bildungswerkstatt Nöbdenitz

Mittwoch, 20. März 2024

09.00 Uhr **„Wanderung rund um Schmölln“,** Route: Schmölln-Kleinmückern-Großstöbnitz-Schmölln, Treffpunkt: Schmöllner Amtsplatz, Dauer: circa zwei bis drei Stunden (kostenfrei)

Donnerstag, 21. März 2024

16.00 Uhr **Musical** „Die Schöne und das Biest“, geeignet für Kinder ab 4 Jahre, Theater Crimmitschau (Tickets unter www.eventim.de)

18.00 Uhr **Vortrag und Führung** – Die Entdeckung der Paradiese, Wissenswertes über den Paradiesvögel lernen, Museum für Naturkunde, Gera

18.00 Uhr **Eröffnung** der Sammlung „Papier zum Sprechen bringen“ – Geschöpftes, Grafik, Collage von Marita Kühn-Leibecher, Interim des Lindenau-Museums, Altenburg

Freitag, 22. März 2024

14.00 Uhr **Senioren-Veranstaltung** – „Mein Mini-Garten – Ernten von Balkon und Fensterbank“, Naturkundemuseum Maritianum Altenburg

19.30 Uhr **Galerie Vernissage,** die Maler und Druckgrafiker Ulrich und Andreas Hachulla aus Leipzig stellen ihre Werke aus, Kulturgut Quellenhof Garbisdorf, 04618 Göpfersdorf (bis 5. Mai 2024)

Samstag, 23. März 2024

08.30 Uhr **Wanderung** mit dem Deutschen Alpenverein e. V., Treffpunkt: Capitol, Altenburg

09.00 Uhr **Vogelbörse und Hauströdelmarkt,** Kauf, Verkauf, Tausch, Ausstellung von Vögeln, Kleintieren und Trödelgegenständen, Beginn für Aussteller bereits 08.30 Uhr, auf dem Gelände der Firma Treppen Tunk, Feldstraße 37, Altenburg (bis 11.00 Uhr)

13.00 Uhr **Ostereierausstellung** des Rositzer Hobbykünstlers Peter Rehfeld, er zeigt sein Können und Geschick beim Gestalten von Ostereiern, Bernsteinhof Rositz (bis 17.00 Uhr)

Sonntag, 24. März 2024

13.00 Uhr **Ostereierausstellung** des Rositzer Hobbykünstlers Peter Rehfeld, er zeigt sein Können und Geschick beim Gestalten von Ostereiern, Bernsteinhof Rositz (bis 17.00 Uhr)

14.00 Uhr **Ausstellungsbegleitende Führung** zu den Gemälden von Thomas Heinicke, persönliche Einblicke und Antworten auf seine einzigartigen Werke erhalten, Schloss Waldenburg

14.00 Uhr **„Ach du grüne Neune“**, die Kräuter der Gründonnerstagssuppe stellen sich vor, Spaziergang mit spannenden Geschichten, mit einem Rezept zum Nachkochen, Schloss Rochsburg (Tickets unter https://schloss-rochsburg.ticketfritz.de)

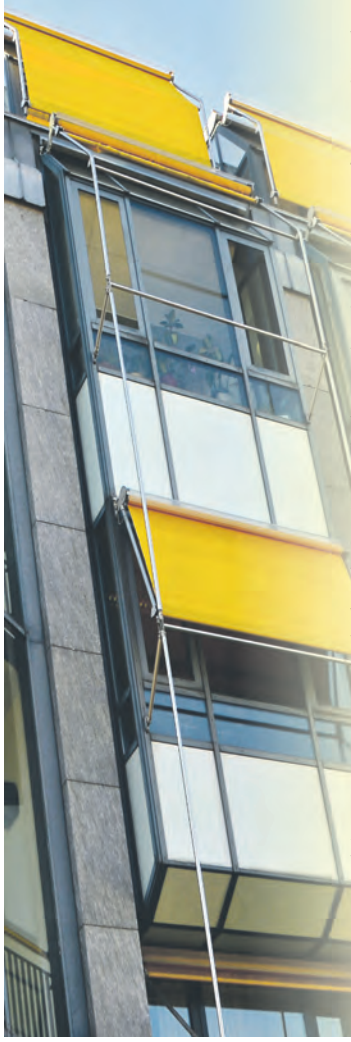
Kein Anspruch auf Vollständigkeit, jederzeit Änderungen möglich!

Saubere Fenster und Flächen

djd. Im Haushalt möchte man Fenster und Flächen ohne großen Aufwand streifenfrei reinigen – denn Streifen auf Oberflächen wirken oft ungepflegt und beeinträchtigen das Erscheinungsbild des Raums.
Der häufigste Grund für die unschönen Stellen sind eine falsche Reinigungstechnik und die Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel. Sogenannte Flächenreiniger sorgen nicht mehr nur bei Fenstern und Spiegeln für streifenfreie Sauberkeit, sondern auch auf vielen weiteren glatten Oberflächen wie Glastischen, Duschwänden, Fliesen, Schrankfronten und Acrylplatten. In nur einem Arbeitsschritt werden Flächen befeuchtet, der Schmutz entfernt und das Wasser streifenfrei abgesaugt.

Das kleinste Haushalt macht sich von allein ...
... wenn die Putzhexen kommen
Hauswirtschaftliche Dienstleistungen
für privat und Gewerbe
Sylke Thieme
Telefon 0 34 47/89 12 02
Handy 01 74/4 13 91 67
1, 2, 3 – was wir für Sie tun, ist keine Hexerei ...
www.putzhexen.de

Nachhaltig für eine gute Zukunft



Bonn. Die Auswirkungen des Klimawandels werden auch bei uns immer sichtbarer. Viel zu warme Winter, trockene Böden oder die Zunahme wetterbedingter Katastrophen, wie die schreckliche Flutkatastrophe an der Ahr, lassen uns Veränderungen spüren. Immer mehr Menschen fragen sich deswegen, was sie persönlich machen können, um den eigenen CO_2-Fußabdruck zu reduzieren.
Naheliegend ist für Verbraucherinnen und Verbraucher, auf Flugreisen zu verzichten oder das Auto auch mal stehenzulassen.
Was viele übersehen, ist das enorme Einsparpotenzial zu Hause.
Beim Rollladen- und Sonnenschutz-Tag, der am 20. März 2024 unter dem Motto „Nachhaltig für eine gute Zukunft“ stattfindet, macht wieder das Meisterhandwerk der Rollladen- und Sonnenschutz-Branche (R+S Fachbetriebe) genau darauf aufmerksam.
„Wir setzen uns dafür ein, dass bei Häusern und Wohnungen nicht nur auf sparsame Anlagentechnik gesetzt wird, sondern wollen das Einsparpotenzial der gesamten Gebäudehülle heben“, sagt Ingo Plück, Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Rollladen + Sonnenschutz (BVRS).
„Durch den klugen Einsatz von Rollläden, Raffstoren oder Markisen kann viel Energie und damit CO_2 eingespart werden. Die R+S Fachbetriebe passen die Produkte dabei individuell auf die Bedürfnisse ihrer Kundinnen und Kunden an.“

Sparsam im Winter und im Sommer

Im Winter können geschlossene Rollläden dafür sorgen, die kostbare Heizungswärme im Haus zu behalten, weil sich hinter geschlossenen Rollläden eine isolierende Luftschicht bildet. Im Sommer hält dieser Thermoskannen-Effekt die Räume angenehm kühl. Markisen, die eine direkte Sonneneinstrahlung auf die Fenster verhindern, verstärken den Effekt. Das macht den Einsatz stromhungriger Klimageräte und Klimaanlagen überflüssig.
„Einer Studie zufolge sind ganzjährige Energieersparnisse zwischen 20 und 30 Prozent durch den Einsatz fachkundig geplanter Sonnenschutztechnik möglich. Deswegen fördert auch die Bundesregierung über die ‚Bundesförderung für effiziente Gebäude‘ (BEG) den Einbau in bestehende Häuser“, so Plück.

Ideal zum Nachrüsten

In den meisten Fällen lassen sich moderne Rollläden und Sonnenschutzprodukte problemlos nachrüsten. Besonders gute Ergebnisse werden durch den Einsatz kluger Systeme erzielt, die dank verschiedener elektronischer Helfer wie Wind- und Regensensoren schnell auf Wetteränderungen reagieren können.
Besonders interessant ist dabei auch die Einbindung in Smart-Home-Systeme, mit denen Rollläden und Sonnenschutzprodukte bequem per App gesteuert werden können.
„Grundsätzlich empfehlen wir den Einkauf im Fachhandel oder Fachbetrieb, statt im Internet nach dem billigsten Produkt zu suchen. Langlebige Produkte, die – wenn dann doch mal was sein sollte – auch repariert werden können, gehören zu einem nachhaltigen Lebensstil einfach dazu“, so Ingo Plück abschließend.
Weitere Informationen gibt es auf dem Rollladen- und Sonnenschutzportal unter www.rollladen-sonnenschutz.de oder beim Informationsbüro Rollladen + Sonnenschutz unter 0228/95210500.

Bundesverband Rollladen + Sonnenschutz e. V.

Rollo-deco OHG
Fensterdecoration individueller Art
Geöffnet: tägl. 9.00-12.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr · Sa. 9.00-12.00 Uhr
Rollo-deco OHG · Max-Jehn-Straße 5
04639 Gößnitz (direkt am Bahnhof)
Telefon 034493/21437 · Fax 034493/36655
E-Mail: rollo-deco-ohg@t-online.de
SONNENSCHUTZ • PLISSEE • INNENDEKO • INSEKTENSCHUTZ • MARKISEN • ROLLLADEN
– telefonische Beratung und Bestellung – Lieferservice –
Markenprodukte
Ständige SONDERPOSTEN und AKTIONSANGEBOTE
z. B. Rollos/Jalousien, Gardinenstangen ab 5,- Euro
20 % RABATT auf Aluminiumjalousien und Plisseemaßanfertigungen u. v. a. m.

Insektenschutz in eigener Fertigung !
Fachbetrieb für
Fenster • Türen • Tore
JOHN BAUELEMENTE
Inh. Mattias Bär
Insektenschutz in eigener Fertigung
Sie rufen an, wir messen, fertigen und montieren!
Tel. 03447·861511
Haustüren
Fenster
Innentüren
Garagenrolltore
Sektionaltore
Rollläden
Außenraffstores
Sonnenschutz
Reparaturservice
Altenburg · Remsaer Str. 19 · www.bauelemente-john.de

Sparkassen Fairplay-Soccer-Tour zusammen mit MasterCard

Altenburg. Am Mittwoch, dem 21. Februar, begeisterte die Sparkassen-Fair-Play-Soccer Tour 50 Mannschaften in der Wenzelhalle Altenburg zum „Fairplay“ für gewaltfreien und weltoffenen Sport. In der 1. Spielrunde (AK 6-10 und 11-13) kämpften knapp 140 Kinder um eine Platzierung nach sportlicher Wertung sowie nach Fairplay-Wertung. In der 2. Spielrunde traten circa 60 Jugendliche und Erwachsene (AK 14-17 und Ü18) gegeneinander an, um sich eine Platzierung in den zwei Kategorien zu sichern. In beiden Spielrunden wurde außerdem zusätzlich um den fairsten Sieg aller teilnehmenden Teams gekämpft. Mit einer Platzierung sicherten sich die Teams eine Einladung zum Bundesfinale am Werbellinsee im Sommer. Sparkassenmitarbeiterinnen betreuten vor Ort einen Sparkassenstand und feuerten die Teams in ihren Turnieren an. Die Siegerehrung der 1. Spielrunde übernahm Andreas Hohlfeld, Vorstandsmitglied der Sparkasse Altenburger Land, zusammen mit dem Oberbürgermeister André Neumann. Die Siegerehrung der 2. Spielrunde wurde durch Mitarbeiter der Sparkasse Altenburger Land sowie Mitarbeiter von MasterCard übernommen. **Text/Foto: Sparkasse Altenburger Land**

Sieger-teams AK 6-10 (männlich).

Erfolg für Luckaer Sportschützen

Berlin/Chemnitz. Luckaer waren an zwei Wettkampforten erfolgreich. Nach Berlin wurde der Nachwuchs zum Jungfüchsepokal 2024 eingeladen. Mit dem Luftgewehr und der Luftpistole wurden die Sieger in den Klassen Schüler, Jugend und Junioren ermittelt. Zwei Sportler vom Schützenverein Lucka gingen in der Schülerklasse an den Start. Max Adelsberger wurde in der Schülerklasse mit der Luftpistole, zwanzig Schuss, mit drei Ringen Vorsprung, 176 Ringe klarer Sieger. Lienna Mara Jia Klein ging in der weiblichen Schülerklasse an den Start und wurde in einem starken Feld Neunte mit 156 Ringen. Sie konnte ihre derzeitige Leistung festigen. In Chemnitz wurde der Schießmarathon, hundert Schuss, durchgeführt. Mit dem Luftgewehr, der Luftpistole und Auflage wurden die Sieger ermittelt. Aus dem Schützenverein Lucka ging Hartmut Dethloff mit dem Luftgewehr und der Luftpistole erfolgreich an den Start. Mit der Luftgewehr-Auflage wurden 1028,2 Ringe und mit der Luftpistole 1020,7 Ringe erzielt. Mit dieser guten Leistung wurde Dethloff Doppelmeister. **W. Schuhknecht**

WM-Start in einer anderen Welt

Katar. Die neue Saison der Motorradweltmeisterschaft wird eine ganz Besondere.
Das 75-jährige Jubiläum wird an jeder Rennstrecke des Kalenders präsent sein. Die Weltmeisterschaft auf zwei Rädern ist immerhin ein Jahr älter als die Formel 1. Nicht ohne Stolz zelebriert der spanische Veranstalter DORNA das Jubiläumsjahr. Der Auftakt im Wüstenstaat Katar kam da genau richtig. Außer den eigentlichen Akteuren und den Teams ist fast alles anderes. Das Ziel und Vorbild der einheimischen Veranstalter ist sicherlich die Formel I. Nicht nur die Strecke und die dazu gehörenden Anlagen sind für die Verhältnisse des Motorradsportes unfassbar. Einzig die Zahl der Zuschauer lässt sich nicht mit den anderen Veranstaltungsländern vergleichen. Die wenigen einheimischen Besucher und auch Besucherinnen in ihren traditionellen Kleidungen verlieren sich unter den vielen, meist aus Europa kommenden Fans. Die Rennen beginnen kurz vor Sonnenuntergang und enden im Dunkel der Nacht, die durch tausende Lichter den Kurs fast taghell erstrahlen lassen. Für die zahlreichen Fans des Zweiradsports ist es mehr als schade, die spektakulären Rennen nicht im TV sehen zu können. Für die Enthusiasten kann es nur heißen, zu den Rennen zu gehen und live dabei zu sein. Die Auftaktrennen zeigten deutlich, dass die Show der besten Zweiradpiloten der Welt auf keinen Fall schlechter wird. Die Dominanz der spanischen und italienischen Fahrer in allen Klassen wird nur von einzelnen Fahrern anderer Nationen zu durchbrechen sein. Sieger der Klasse Moto3 wurde der Kolumbianer Alonso vor dem Spanier Holgado. Fernando Alonso aus Spanien siegte in der Klasse Moto2. Unglaublich spannend wird es in der Königsklasse MotoGP zugehen. Der Auftakt war ein Fingerzeig für den Fortgang der Saison. Der Favoritenkreis ist um einen Kandidaten reicher geworden. Mit den Plätzen 5 und 4 in den beiden Rennen zeigte sich Marc Marquez im Vorderfeld. Er hat mit Sicherheit den Willen, seinen 8-WM-Titeln einen weiteren folgen zu lassen.

Andreas Hofmann

Foto: Andreas Hofmann

Wieder brandaktuell:
ZFC-FUSSBALL-REPORT
- Anzeige -

■ **Regionalliga-Nordost, 26. Spieltag**

Sonntag, 17. März 2024, 13.30 Uhr, ZFC Meuselwitz – FC Energie Cottbus

Station: bluechip-Arena, Ernst-Grube-Straße, 04610 Meuselwitz

■ **Zipse entert das Ostseestadion**
Nach dem fantastischen Heimsieg gegen den FC Rot-Weiß Erfurt musste unser ZFC am Freitag, dem 8. März 2024, im Rahmen des 25. Spieltages der Regionalliga Nordost beim Tabellenschlusslicht FC Hansa Rostock II antreten. Begleitet wurde unsere Mannschaft wie immer von ein paar Schlachtenbummlern, von denen sich einige sogar eine Übernachtung gebucht hatten, um sich zum einen am Folgetag einem kleinen kulturellen Programm in Warnemünde hinzugeben und zum anderen im besten Fall nach dem Spiel im nahegelegenen Sporthotel auf einen ZFC-Sieg anzustoßen. Was soll man sagen: Die Jungs haben uns diesen Wunsch erfüllt und nach einem soliden Auftritt durch einen am Ende nicht unverdienten 2:1-Auswärtssieg die drei Punkte aus dem eisig-kalten Ostseestadion entführt.

Stimmen zum Spiel
Georg-Martin Leopold (Trainer Meuselwitz): „Es war das schwere Auswärtsspiel, das wir erwartet haben. Rostock ist eine spielstarke Mannschaft, die sich über die ganze Saison hinweg für ihre guten Auftritte nicht belohnt. Genauso war es heute wieder. Wir waren heute sehr stabil und sind früh in Führung gegangen. Das hat uns sehr geholfen. Rostock ist in der ersten Halbzeit nicht viel eingefallen. Dann sind sie frischer aus der Kabine gekommen und für uns war es harter Verteidigungskampf. Wir bringen Pauli und machen im richtigen Moment das 2:0. Die tapferen Rostocker haben nie aufgegeben. Das zeichnet sie aus. Dann kommt in der 90. Minute der Elfmeter, der noch eine spannende Nachspielzeit zur Folge hatte, mit Chancen auf beiden Seiten. Wir sind heute der glückliche Sieger, es war bis zum Schluss ein harter Kampf.“
Uwe Speidel (Trainer FC Hansa II): „Leo, Glückwunsch zum Sieg. Wenn wir nur die zweite Halbzeit betrachten, dann haben wir das gespielt, was wir uns vorgenommen hatten. Das ist das dritte Spiel, in dem wir in der ersten Halbzeit Angst vor der eigenen Courage haben. Wir müssen lernen, besser ins Spiel zu kommen, schon in der ersten Halbzeit. Daran werden wir arbeiten. Wie wir dann das Kontertor bekommen, zeigt unsere Unerfahrenheit, doch wir haben nie aufgegeben. Immer wenn wir mit dem Rücken zur Wand stehen, zeigen wir, was wir können. Das müssen wir von der ersten Minute an zeigen. Wir können nicht jedes Mal zwei Tore kassieren; das funktioniert in der Regel nicht. Wir arbeiten dran und wenn wir weniger Fehler machen und von der ersten Minute präsent sind, dann haben wir in jedem Spiel eine Chance.“

■ **HERREN II Kreisoberliga**
Nächstes Spiel: Samstag, 16.03.2024, 14.00 Uhr, ZFC Meuselwitz II – VfL Gera 1990

■ **FRAUEN Landesklasse Nord Sachsen**
Nächstes Spiel: Sonntag, 17.03.2024, 14.00 Uhr, ESV Lok Döbeln – ZFC Frauen

DIES & DAS

Seit 29 Jahren für Sie da!

▲ Haus- und Wohnungsberäumungen
▲ Haushaltsauflösungen
▲ Möbel- u. Kleintransporte aller Art

Tel. 0 34 47/31 45 16
01 60/7 90 07 66

Danksagung an rettende Helfer – Es ist unser inniges Bedürfnis ganz herzlich DANKE zu sagen all den lieben Menschen, die uns am 7.3.2024 beim Autounfall in Unterlödla so schnell und hilfreich zur Seite standen.

Achtung einsame Senioren! Liebe Pflegerin mit Berufserfahrung besucht sehr einsame Senioren stundenweise, 75 Jahre plus, nur Hausbesuche/ Kuschelterapie, Termine per Mailbox unter 0152/59884526. Ich rufe Sie umgehend zurück.

Zaunbau/-rep., Baum-/Heckenschn., Arbeiten rund ums Haus, Fa. Haage, Tel. 0170/4764366 o. 034493/22556

Ich hole kostenlos Ihre Bücher ab. Tel. 01577/6369110

Kaufe alte Postkarten, Medaillen, Münzen, Spielzeug DDR und älter, Militärfotos, Tel. 03433/f c cx d 201887

Suche in Pahna Bungalow oder Wohnwagen mit Stellplatz zu kaufen. Angebote bitte unter Telefon 03447/ 4709376

Suche Unterstellmöglichkeit für Wohnwagen mittlere Größe (1000 kg), Telefon 034493/31032

Modelleisenbahn auch aus DDR-Zeiten, alle Spuren zu kaufen gesucht, Telefon **03447/894874 oder 0172/6243531**

Kaufe ständig alte und antike Möbel, Spielzeug und Hausrat aus Omas Zeiten, Telefon 0365/8310614 oder Handy 0171/4027760

Tischlerei Gebr. Kratzsch GbR
Fenster & Türenbau
Montage und Reparaturen
Tel. 03 44 91/8 33 20
Mobil 01 63/2 35 27 84

Verkaufe Bienenvölker, Carnica DNM, Tel. 0170/1874245

AUTOMARKT

Verkaufe Hercules Streetfit-Bike, Neuzustand, superleicht, 18-er Shimano, Fixpreis 345 Euro, Telefon 034497/78451

PARTNER/-IN

Witwer, handwerklich, 73 J., 1,70 m, agil, NR/NT, symph., niveauvoll, schlk., gepfl., solide, unternehmungsl., mit ges. Einkommen, suche schlk., jugendl. Partnerin! Schreibe mir bitte, wenn dies auch deine Wünsche für eine gemeins. Zukunft sind ... Chiffre W 48

Er, 51 J., 1,80 m, sucht Frau, die mit beiden Beinen im Leben steht. Ich koche gerne und bin zuverlässig. Meine Hobbys sind Skifahren, Wandern, und ein schönes Zuhause. Bitte nur ernst gemeinte Antworten. Chiffre M 26

Er, Ü60, 1,82 m, geb., su. niveauvolle Sie, gerne Ü60, für gelegentl. private Treffen und Freizeit, SMS an Tel. 0163/1281683

Nette 80-Jährige, noch fit, aber sehbehindert, sucht Bekanntschaften/ Begleitperson für gemeinsame Unternehmungen, nette Telefonate und unterhaltsame Gespräche, Chiffre Q 01

DRINGEND!
Suche Haushaltshilfe
3h pro Woche,
200 € pro Monat,
Lerchenberg Altenburg
☎ **0173/9986123**

Seniorenhilfe: Tel. 03447/8472459, Fahrten und frdl. Begleitung zu Ärzten, Augenarzt, Rezepte holen, Einkäufe, Ausflüge, Unterhaltung

Seniorenmassage zu Hause, Altenburg und Umgebung, Chiffre W 49

Fensterreinigung u. Heizkörperreinigung, Telefon 0173/5667230

Verk. Kreissäge, Kraftstrom, mit Schiebetisch f. 80 Euro; 3-Reihen-Häufeleinrichtung f. Kartoffel, 3-Punkt-Aufnahme f. 300 Euro, Tel. 034498/41077

Gartenanlage zum Kauf gesucht, Tel. 0152/53953223

Briketts, 25 kg Bündel, je 15 Euro, zu verkaufen, Telefon 034498/22628

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

AutoExport von Pkw u. Lkw, M.-Luther-Str. 2 a, neben Kfz-Zulassungsstelle, Tel. 0157/56470597 o. 0371/24006243

Büchertreff

Altenburg. Krimifreunde und solche, die es werden wollen, aufgepasst! Am Mittwoch, dem 20. März, findet um 15.30 Uhr der nächste Büchertreff in den Räumlichkeiten der Altenburger Stadtbibliothek statt.
Die Autorin Petra Steps stellt ihren Krimi: „Mörderisches Thüringen“ vor.
Zum Inhalt: Urwald und urige Dörfer, Städte mit unverwechselbarem Flair, Kultur und kulinarische Genüsse locken zahlreiche Besucher nach Thüringen. Als ihre Freundin Mia mit einer Gruppe nach Saalfeld reist, ist auch die Journalistin Adina Pfefferkorn sofort dabei. In Erfurt, Eisenach, Jena, Weimar, beim Rudolstädter Vogelschießen, auf dem Baumwipfelpfad im Hainich und an vielen anderen Orten – vielleicht auch in Altenburg? – stolpert sie über Kriminalfälle und in gefährliche Situationen. Einer davon ist ein Cold Case. Wird sie ihn lösen? Petra Steps ist waschechte Vogtländerin, (Mit-) Herausgeberin von Krimianthologien und Autorin von Reisebüchern.
Die Mitarbeiter der Altenburger Stadtbibliothek in der Lindenaustraße 14 freuen sich auf einen spannenden Kriminachmittag und viele interessierte Besucher. Die Mitarbeiter bitten um eine kurze Anmeldung unter der E-Mail: bibliothek@stadt-altenburg.de oder unter der Telefonnummer 03447/ 315058. **Hantke-Ziese, Stadtbibliothek**

Dank & Glückwünsche

Unsere **GOLDHOCHZEIT**
war ein unvergesslicher Tag.

Wir sagen Danke für die vielen Glückwünsche und Geschenke, unseren lieben Kindern und Enkelkindern für die tolle Unterstützung, den Gästen, die mit uns gefeiert haben.
Danke allen Bekannten und Nachbarn sowie der Gaststätte „Zu den Drei Linden“ in Altkirchen.

Wolfgang & Steffi Kasel
Dobitschen, im März 2024

Liebe Mutti und Vati!

Alles erdenklich Liebe zur

Eisernen Hochzeit

und noch viele schöne gemeinsame Jahre wünschen Euch von ganzen Herzen

Carmen und Wolfgang sowie Marcel und Brit mit Kindern

14. März 2024

Wir sagen herzlichen Dank

für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

EISERNEN HOCHZEIT

Einen besonderen Dank richten wir an alle, die zum Gelingen unseres Festes beigetragen haben.

Steffi und Jürgen Schnoor

Kosma, 28.02.2024

OELSNER TRANSPORTE

04610 Meuselwitz
(Bünauroda)
Am Teich 11

Tel. 0 34 48/3 89 11 14
Tel. 0 34 48/37 07
Funk 01 63/7 83 79 36

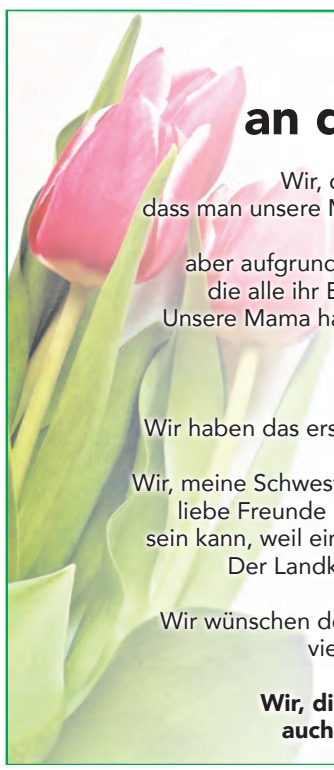
UNSERE LEISTUNGEN:
✦ Haushaltsauflösungen, besenrein
✦ Beräumung von Haus, Hof und Garten
✦ Entsorgung von Sperrmüll

+ + + Beilagenhinweis + + +

In unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Möbel Schröter, Windischleuba
• Garten- und Baumarkt Leitermann, Lödla

In einem Teil unserer heutigen Ausgabe befinden sich Beilagen von
• Poco Möbel, Nobitz • Marktkauf
• Tele Pizza • Edeka Soba, Altenburg
• Schmiedel Optik • Amtsblatt Gößnitz
• Amtsblatt Niederhain

Ein großer Herzensdank an das Altenburger Krankenhaus



Wir, die Zwillingsherzen, möchten uns mit „Doppelherzen“ bedanken, dass man unsere Mama, Iris Gentsch, so hervorragend behandelt und umsorgt hat.
Unsere Mama hatte einen schweren Schlaganfall, aber aufgrund der schnellen Hilfe der Notärzte, Ärzte, Schwestern und Pfleger, die alle ihr Bestes gegeben haben, geht es unserer Mama wieder richtig gut.
Unsere Mama hat so viele Jahre mit voller Herzblut als Altenpflegerin gearbeitet, nie groß irgendetwas gehabt und nun auf einmal lag sie auf der Intensivstation „Stroke Unit Station“.
Für uns, unseren Vater und die ganze Familie war es ein Schock.
Wir haben das erste Mal unsere Mama weinen gesehen, dies war sehr schmerzlich.
Natürlich haben wir unsere Shows sofort abgesagt.
Wir, meine Schwester Claudia und ich, Carmen, wir haben geweint, aber wissen Sie, liebe Freunde und Bekannte, wir haben von Herzen gespürt, dass man beruhigt sein kann, weil ein ganz tolles Klinikpersonal im Altenburger Krankenhaus arbeitet.
Der Landkreis kann sich glücklich schätzen, ein Krankenhaus in dieser Form „sein Eigen“ nennen zu dürfen.
Wir wünschen dem gesamten Krankenhauses- und Notärzte-Team weiterhin ganz viel Kraft und so viel Herzblut für die Patienten, wie wir es erlebten.

Wir, die Zwillingsherzen Carmen und Claudia, bedanken uns herzlich auch im Namen unseres Papas Reinhard und der gesamten Familie

Friedhofs- und Bestattungswesen
WEISKE OHG

Das Unternehmen mit Herz in der vierten Generation

Wir sind regional und überregional tätig und
im Trauerfall jederzeit für Sie erreichbar.

Wir beraten Sie gern in einem persönlichen Gespräch.

Telefon 03 44 93/2 14 92
04639 Gößnitz · Am Friedhof 9
E-Mail: weiske.bestattungen.ohg@t-online.de
www.weiske-bestattungen.de

Deine Stimme, so vertraut, schweigt.
Deine Nähe, so gewohnt, ist nicht mehr da.

Du fehlst!

Was bleibt sind dankbare Erinnerung.

Plötzlich und unfassbar müssen wir
Abschied nehmen von meinem Neffen

Matthias Günther Weber

geb. 30.12.1987 gest. 24.02.2024

Er war mir stets ein liebevoller, hilfsbereiter
und guter Neffe. Wir werden ihn immer im
Herzen tragen. Er fehlt uns unendlich.
Unser tief empfundenes Beileid gilt
seiner Mutter, seiner Lebensgefährtin und
seinen beiden Kindern.

In tiefer Trauer
Doris Frank und Ingo Ringler

Du bist immer noch da,
uns immer noch nah.
Stets an unserer Seite gehen,
können Dich nur nicht sehen.
Deine Liebe war groß,
lässt uns niemals los.
Überdauert jede Zeit,
bis in alle Ewigkeit.

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von

Matthias Weber

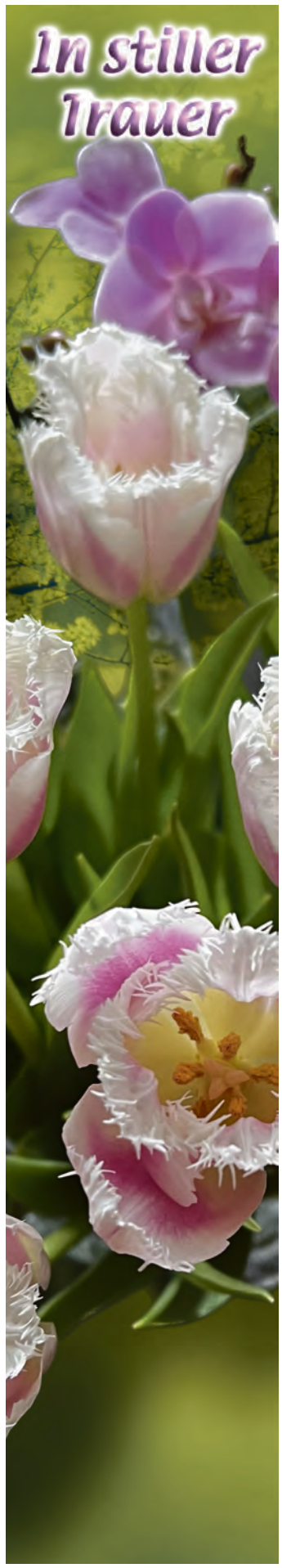
geb. 30.12.1987 gest. 24.02.2024

In stiller Trauer
Deine Mutti Sylke
Deine geliebte Vivien
Deine Töchter Laura und Lena
Dein Lieblingsonkel Kai
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 22.03.2024,
um 09.30 Uhr, in der großen Feierhalle des
Krematoriums Altenburg statt.

Von freundlich angedachten Blumengestecken bitten
wir höflich Abstand zu nehmen.

Kommuna GmbH



Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt von mir und lacht.
Lasst mir einen Platz zwischen euch.
So, wie ich ihn im Leben hatte.

Fassungslos müssen wir Abschied nehmen
von unseren über alles geliebten

Dirk Blei

geb. 5. März 1960 gest. 1. März 2024

Traurigkeit erfüllt unser Herz und hilflos versuchen
unsere Gedanken, das Unbegreifliche zu verstehen.

In Liebe
Deine Sylvia und Sohn Nico
Deine Mutti Johanna
Deine Geschwister Sabine mit Hubert, Stephanie
mit Jürgen, Birgit, Elke mit Mathias und
Karin mit Karsten
Deine Nichten und Neffen mit Familien

Die Abschiednahme
mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Donnerstag, dem 21.03.2024, um 14.00 Uhr,
auf dem Friedhof in Lödla statt.

Kommuna GmbH

Wir nehmen Abschied von unserer
lieben Mama, Schwiegermutti und Oma

Brigitte Kaupe
geb. Wrona

geb. 16. April 1955 gest. 28. Februar 2024

In stiller Trauer
Sohn Frank mit Elke, Paul und Max
Tochter Ina, Neela und Vincent
im Namen aller Angehörigen

Die Abschiednahme mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Montag,
dem 25.03.2024, um 13.00 Uhr,
in der großen Feierhalle
des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Bestattungsunternehmen
Kießling

Im Trauerfall rund um
die Uhr für Sie erreichbar
03447/8951864
oder **0170/1069990**

www.bestattung-kiessling.de
Schmöllnsche Str. 7 • 04600 Altenburg

Als die Kraft zu Ende ging, wurdest du erlöst und bist leise von uns gegangen.

Wir nehmen Abschied von unserem Vater, Opa und Uropa, Herrn

Siegfried Graw

geb. 11. April 1936 gest. 3. März 2024

In stiller Trauer
Tochter Ines mit Frank
Sohn Andrè mit Ramona
Enkel Thomas, Christina mit Familie,
René mit Familie

Die Abschiednahme erfolgt im engsten Familienkreis.

Kommuna GmbH

Alles hat seine Zeit,
es gibt eine Zeit der Freude,
eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes,
der Trauer und eine Zeit
der dankbaren Erinnerung.

Ein erfülltes und segensreiches
Leben einer liebevollen Mutter
hat sich vollendet.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner guten, fürsorglichen Mutter, lieben Oma, Uroma, Schwester, Tante, Schwägerin und Cousine.

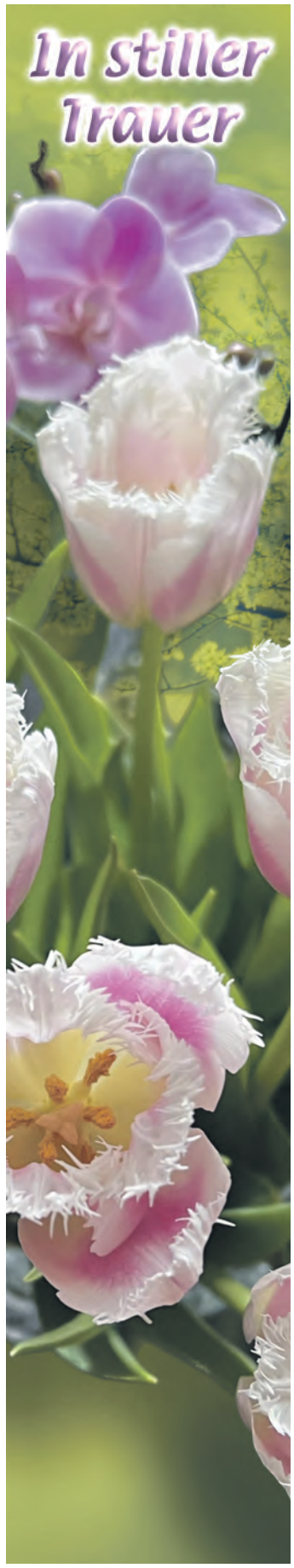
Anneliese Schmidt

geb. Oertel
* 17.04.1931 † 01.03.2024

In stiller Trauer
Jürgen Schmidt mit Doris
Deine Enkel Alexander und
Philipp mit Caroline und Urenkelin Maike
Bruder Gerhard Oertel
sowie alle Angehörigen

Jonaswalde, Gera, Cottbus und Mannichswalde, im März 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 21.03.2024, um 13.00 Uhr, in der Kirche zu Jonaswalde statt.



Zeitzer Straße 11
04610 Meuselwitz

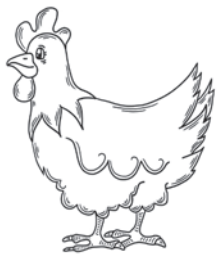
Bestattungshaus
WÖTZEL

Telefon: 03448
3089238

www.bestattungshaus-woetzel.de

Tag und Nacht für Sie dienstbereit.

Unsere
„Gräupchen Oma"
Gretl wurde erlöst!



Wir werden Sie nie vergessen.

Ihre Enkel und Urenkel

Danksagung

Matthias Graichen

19.05.1955 - 09.02.2024

Herzlichen Dank
möchten wir allen sagen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Winfried und Kerstin Graichen

Edertal Buhlen, im März 2024

Erinnert Euch an mich,
aber nicht an dunklen Tagen.
Erinnert Euch an mich in strahlender Sonne,
wie ich war, als ich noch alles konnte.

Schweren Herzens müssen wir Abschied nehmen von unserer lieben Mutti, Schwiegermutti, Oma, Schwester und Tante

Steffi Smets

geb. 15.09.1956 gest. 25.02.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Töchter
Nadine und Mandy
mit Familien
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 22.03.2024, um 10.30 Uhr, auf dem Friedhof Altenburg statt.

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Telefon
03448/7549478

Frau Gührcke
Hauptgeschäftsstelle Meuselwitz

Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz
Tag und Nacht dienstbereit

Altenburger Straße 23 • 04613 Lucka
Telefon 034492/180781
Funk 0173/4289443
beka@bestattung-kammel.de

KAMMEL
Bestattungsunternehmen
Tag und Nacht

FÜR ALLE BESTATTUNGSDURCHFÜHRUNGEN in Altenburg, Altenburger Land, **Meuselwitz, Lucka,** Wintersdorf und Umgebung
www.bestattung-kammel.de

Wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche, in einer unserer Geschäftsstellen.

Grabmale • Naturstein • Terrazzo

Steinmetzbetrieb Franke

Grabmale • Naturstein
Treppen • Fensterbänke
Küchenplatten
Abdeckplatten • Fußböden ...

Gnadschützer Weg 9
04626 Schmölln OT Altkirchen
Tel. 034491/ 2 66 40

Nachruf

Wir trauern um unseren langjährigen Mitarbeiter & Kollegen

Herrn **Matthias Weber**

der plötzlich und unerwartet im Alter von 36 Jahren verstorben ist.

Sein viel zu früher Tod hat uns erschüttert.
Wir verlieren mit ihm einen zuverlässigen, humorvollen Mitarbeiter und Kollegen und nehmen betroffen Abschied.

Seiner Familie gilt unsere herzliche Anteilnahme. Für die kommende Zeit wünschen wir ihr die notwendige Kraft, den schmerzlichen Verlust zu tragen.

Die Geschäftsführung und seine Kolleginnen und Kollegen der Altenburger Destillerie GmbH

Das Kostbarste, was der Mensch besitzt, ist das Leben. Es wird nur einmal gegeben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Michael Bernhardt

geb. 03.09.1955 gest. 01.03.2024

In stiller Trauer
Deine Mutti Ursula Bernhardt mit Familie
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 22.03.2024, um 15.00 Uhr, in der kleinen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es dunkel wird.

Ein erfülltes Leben ist zu Ende gegangen.

Wir nehmen Abschied von meiner lieben Mutti

Margarete Thümmler

geb. 09.08.1931 gest. 01.03.2024

Auf diesem Wege möchten wir uns beim Pflegeheim Klausa, insbesondere bei der Station 3, für die jahrelange Pflege bedanken.

In liebevoller Erinnerung
dein Sohn Jörg mit Familie

Der Abschied findet in aller Stille statt.

Kommuna GmbH

Die Macht der Gedanken, die keiner kennt, ist die, die man Erinnerung nennt.

Als die Kraft zu Ende ging, war es kein Sterben, war es Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Schwester, Schwägerin und Tante

Brunhilde Lippold

geb. Heidel
geb. 17.10.1939 gest. 04.03.2024

In stiller Trauer
Dein Bruder Klaus und Angelika
Dein Neffe Uwe und Silvia
Deine Freundin Ilona Geißler und Werner
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Rahmen der gemeinschaftlichen Abschiednahme am Freitag, dem 22.03.2024, um 11.30 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme durch gesprochene und geschriebene Worte, herzliche Umarmungen, Blumen, Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit beim Abschied von

Frau **Maritta Kratzsch**
geb. Illert

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, ehemaligen Arbeitskollegen und Bekannten recht herzlich bedanken.
Unser besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung und Ausgestaltung der Trauerfeier.

Im Herzen unvergessen
Deine Söhne Christian und Thomas mit Familien

Schmölln, im März 2024

Bestattungshaus LUTHER

Aus unserem Leben bist du gegangen, in unseren Herzen wirst du bleiben.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Bruder

Martin Hochleitner

geb. 07.11.1944
gest. 05.03.2024

In stiller Trauer
Manfred Hochleitner mit Familie
Gerd Hochleitner mit Familie
Rudi Hochleitner mit Familie
Petra Boller mit Familie

Altenburg, im März 2024

DANKSAGUNG

Menschen, die wir lieben,
bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren in unseren Herzen.

Für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme, die uns durch liebevoll geschriebene und gesprochene Worte, herzliche Umarmungen, stillen Händedruck und Zuwendungen sowie persönliche Anteilnahme an der Trauerfeier meiner lieben Ehefrau

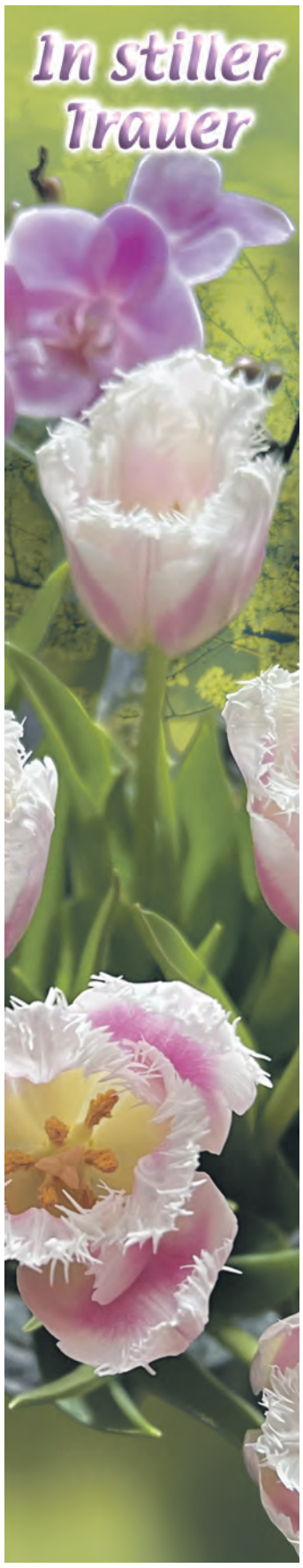
Beate Schöppenthau

zuteilwurden, danken wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten von ganzen Herzen.
Ein besonderer Dank gilt dem Trauerredner Herrn Markus Nierth für seine liebevollen Worte und dem Bestattungsunternehmen Kammel für die würdevolle Abschiednahme.

In ewiger Erinnerung
Dein Steffen
Dein Hund Mia

Meuselwitz, im März 2024

Bestattungsunternehmen KAMMEL



Du hast ein
gutes Herz besessen,
nun ruhe still,
doch unvergessen.

Wir nehmen Abschied von

Brigitte Gerth geb. Birkner

geb. 29. April 1946 gest. 5. März 2024

In stiller Trauer
Sohn Holger mit Janin, Liane und Johann
Bruder Jürgen mit Ingrid
Freundin Doris mit Peter und Steffen

Die Abschiednahme erfolgt im engsten Familienkreis.

Kommuna GmbH

Lebenshilfe Altenburg

Ein schwerer Abschied ist es,
wenn man einen Menschen
das letzte Mal begegnet
und es nicht weiß.

Fassungslos und traurig müssen wir Abschied nehmen von

Christian Riedel

* 02.10.1983 † 29.02.2024

In stillem Gedenken
deine lieben Bezugsbetreuerinnen
und das gesamte Team
des Ambulant betreuten Wohnens
sowie deine Kollegen und
Kolleginnen der Werkstatt
der Lebenshilfe-Altenburg e. V.

Es gibt Dinge, die wir nicht verstehen
und Momente, wo die Welt aufhört sich zu drehen.

Viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von unserem geliebten Sohn, Enkel, Neffen und Cousin

Diplom-Jurist

Christopher Köhler

geb. 23.03.1996 gest. 03.03.2024

Du bleibst immer in unseren Herzen!
Deine Mutti Ilka und Dein Vati Mike
Deine Oma Christine und Dein Opa Jan
Deine Oma Gudrun und Dein Opa Jürgen
Deine Tante Silke und Dein Onkel Peter
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 05.04.2024, um 13.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familien- und Freundeskreis.

Im Sinne von Christopher bitten wir, statt Blumen und Gestecken, um eine Spende an den FSV Meuselwitz,
DE76 8305 0200 1204 0057 84
Kennwort: Christopher Köhler.

Kommuna GmbH

Unfassbar…

Völlig unerwartet und viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von unserem 1. Vorsitzenden, langjährigem Vereinsmitglied und gutem Freund

Christopher Köhler

der nach kurzer schwerer Krankheit aus seinem jungen Leben gerissen wurde.
Christopher war seit vielen Jahren in der Abteilung Tennis aktiv.
Seit dem Jahr 2018 leitete er den Verein als 1. Vorsitzender mit viel Empathie, Engagement, Zuverlässigkeit und Kompetenz.
Wir werden Christopher stets in sehr guter Erinnerung behalten und ihn sehr vermissen.
Er hinterlässt eine große, schwer zu schließende Lücke im Verein.
Unser ganzes Mitgefühl in dieser schwierigen Zeit gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Der Vorstand, alle Mitglieder und Freunde des Vereins

FSV Meuselwitz
– Dein Sportverein –

Alles was schön ist,
bleibt auch schön,
auch wenn es welkt.

Und unsere Liebe
bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.

Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es still und unvergessen.

Plötzlich und viel zu früh müssen wir in Liebe und Dankbarkeit Abschied nehmen von

Herrn **Jörg Fickler**

* 03.03.1947 † 05.03.2024

In stiller Trauer
Deine Christa
Dein Sohn René mit Artur
Deine Schwester Brigitte und Werner
Deine Nichte Pia mit Jörg

Posterstein, im März 2024

Wir nehmen im engsten Familienkreis Abschied.

Bestattungshaus LUTHER

Fleißige Hände, herzliches Geben,
Sorgen um uns, das war Dein Leben.

Dankbar für die schöne gemeinsame Zeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, Mutti, Schwiegermutti, Oma und Uroma

Elisabeth Döring

geb. 30.07.1942 gest. 06.03.2024

In stiller Trauer
Dein Wolfgang
Deine Tochter Gabriele mit Jürgen
Dein Enkel Marcel mit Sandra und Tom
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet im Familienkreis statt.

Schmölln, im März 2024

Kommuna GmbH

Nur die Liebe lebt ewig.

Wir sind ergriffen von der überwältigenden Ehrung und Wertschätzung, die unseren lieben

Eckhard (Ecki) Müller

noch im Tode zuteilwurden.
Wir bedanken uns für jeden stillen Händedruck, liebevoll geschriebene und gesprochene Worte und die herzliche Anteilnahme beim Abschied.
Unser **DANK** gilt allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, der Thüsac, ehemaligen Arbeitskollegen und Bekannten, dem SRH Waldklinikum Gera, dem Praxis Team von Dipl.-Med. M. Schmiedel, dem Bestattungshaus Luther besonders Andreas Schmidt für die würdevolle Ausgestaltung der Trauerfeier und der Kartoffelküche in Schmölln für die gute Bewirtung.

Wir vermissen Dich
Deine Diana mit Robert

Schmölln, im März 2024

Bestattungshaus LUTHER

Alles was schön ist,
bleibt auch schön,
auch wenn es welkt.
Und unsere Liebe
bleibt Liebe,
auch wenn wir sterben.

Maxim Gorki

Danksagung

Für die vielfältigen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme beim Abschied von

Heinz Andrae

möchten wir uns herzlich bei allen Verwandten und Bekannten bedanken.

Ein besonderer Dank gilt dem Pflegeteam vom Magdalenenstift für die liebevolle Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut Kommuna für die würdevolle Begleitung.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Ingeburg
Karin und Karsten

Altenburg, im März 2024

Danksagung

Tief bewegt von der überwältigenden Anteilnahme beim Abschied unserer lieben

Anja Paditz

möchten wir allen herzlich danken, die sie im Leben wertschätzten, die sie auf ihrem letzten Weg so würdevoll begleiteten, für tröstende Worte, stillen Händedruck, Umarmung, Blumenschmuck und Geldzuwendungen.
Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Thiel, den Ärzten und Pflegern für die liebevolle Betreuung und den fleißigen Helfern am Beisetzungstag.

In tiefer Trauer
Ihre Angehörigen und Lebenskamerad Horst

Danksagung

Ein Lächeln im Herzen,
so werden wir dich behalten.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner lieben Mutti,

Waltraud Schönberger

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in liebevoller Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
Deine Tochter Ines und Familie

Taupadel, im März 2024

Bestattungen WEISKE OHG

Wir trauern um unser langjähriges Vereinsmitglied

Christine Storch

Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten
und ihr ein ehrendes Gedenken bewahren.
Unser besonderes Mitgefühl gehört in diesen
schweren Stunden ihrer Familie.

In stillem Gedenken
Der Vorstand und die Mitglieder
des SV Schmölln 1913 e.V.

Danksagung

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unseren Herzen wirst Du bleiben.

Nachdem wir Abschied genommen haben von

André Muschiol

möchten wir uns auf diesem Wege
bei Bekannten, Freunden und vor allem seinen
Schulkameraden recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Karl-Heinz Muschiol und Erika Brock

Altenburg, Februar 2024

Ein arbeitsreiches und erfülltes Leben hat sich vollendet.

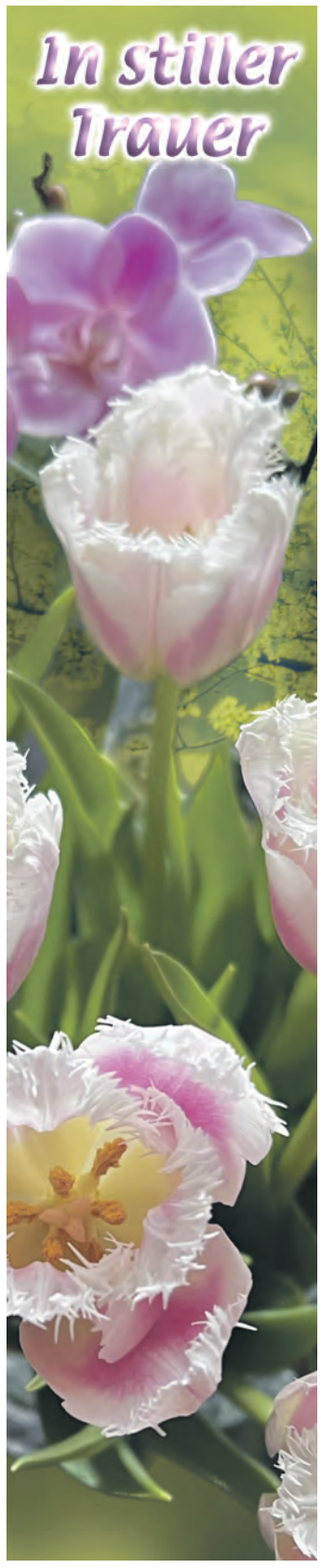
In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
unserer lieben Mutti,
Schwiegermutti, Oma
und Uroma

Beatrix Palm geb. Schlosser

geb. 8. Juli 1931 gest. 10. März 2024

In lieber Erinnerung
Ihre Kinder Siegfried, Helga, Jürgen, Jutta,
Andreas und Doris
mit Familien

Kommuna GmbH



Plötzlich und unerwartet
müssen wir Abschied
nehmen von

Volker Kaltofen

geb. 06.02.1942 gest. 08.03.2024

In liebevoller Erinnerung
Deine Karin
Deine Kinder mit Familien
Deine Schwester Gudrun
im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten
Familienkreis statt.

Kommuna GmbH

Altenburg

Traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Frau,
meiner guten Mutter, Oma und Uroma

Helga Damasko

geb. Schumann
* 25.4.1938 † 8.3.2024

In Liebe und Dankbarkeit

Dein Heinz
Bärbel und Hartmut
David und Julia
mit Emma
Maik und Kerstin
mit Luci

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet im
engsten Familienkreis statt.

Hamann-Bestattungen, Tel.: 05063 1088

Du bist befreit von Leid und Schmerz, geliebtes, treues Mutterherz.
Du hast gesorgt bis an Dein Ende, nun ruhen Deine fleißigen Hände.
Hab tausend Dank für Deine Müh', vergessen werden wir Dich nie.

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutti,
Schwester, Schwägerin und Tante

Karin Müller

geb. 19. Juni 1954 gest. 5. März 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Sohn Ronny mit Sandra
Deine Schwestern Ina und Simone mit Familien
Dein Schwager Stephan, Andreas und Bernd mit Familien
Deine Freundin Silke
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 06.04.2024,
um 12.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von unserer

Käthe Junghanns

geb. Duckhorn

geb. 04.12.1925 gest. 09.02.2024

möchte ich mich bei allen Verwandten und Bekannten für die Beweise aufrichtiger Anteilnahme ganz recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Seniorenheim „Am Brückenplatz" in Schmölln, den Pflegern und Schwestern vom Wohnbereich 1 mit Frau Dr. Doreen Schröder für die jahrelange aufopferungsvolle Betreuung.
Ein Dankeschön dem Bestattungshaus Luther sowie dem Trauerredner Herrn Luther für die tröstenden Worte zum Abschied. Danke dem Hotel „Reussischer Hof" für die nette Bewirtung.

In stillem Gedenken
Deine Nichte Christa
mit Angehörigen

Schmölln, im März 2024

Bestattungshaus LUTHER

Plötzlich und für uns alle unerwartet müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben Vati, Schwiegervati, Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Jörg Rühling

geb. 2. April 1959 gest. 7. März 2024

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Sohn Tino
Dein Sohn Nico mit Evelyn
Deine Enkel Elena und Sofia
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 28.03.2024, um 10.30 Uhr, im Bestattungshaus Zörner, Grüntaler Weg 3 in Altenburg statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt im Anschluss auf dem Friedhof in Großröda.

Kostitz, im März 2024

BESTATTUNGEN ZÖRNER

Immer, wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich umfangen,
so, als wärst du nie gegangen.

Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutti

Inge Schmidt

geb. Lenk

* 09.08.1939 † 05.02.2024

Herzlichen Dank an alle, die sich in der Zeit der Trauer mit uns verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige und liebevolle Weise zum Ausdruck brachten.

In liebevoller Erinnerung
Deine Kinder Carola, Holger, Ingo und Gritt mit Familien

Kommuna GmbH

Hinter den Tränen der Traurigkeit
verbirgt sich ein Lächeln der Erinnerung.

Nach schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann, lieben Vati, Schwiegervater und bestem Opa, Bruder, Schwager und Onkel

Roland Jähnig

geb. 07.06.1944 gest. 04.03.2024

In stiller Trauer
Deine Ehefrau Karin
Tochter Manuela mit Michael
Enkelin Anna
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 25.03.2024, um 11.30 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Danksagung

Was bleibt, sind Liebe,
Dankbarkeit und Erinnerung.

Für die liebevollen Beweise der Anteilnahme durch gesprochene und geschriebene Worte, herzliche Umarmungen, Blumen, Geldzuwendungen sowie letztes ehrendes Geleit beim Abschied von Herrn

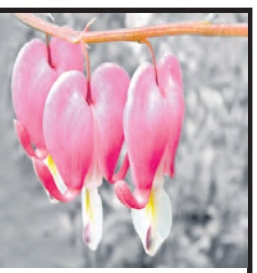
Hartmut Pangrac

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken. Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Wiegand für die tröstenden Worte in der Stunde des Abschiedes, dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung und Ausgestaltung der Trauerfeier und dem Hotel „Reussischer Hof“ für die gute Bewirtung.

In liebevollem Gedenken
Die Hinterbliebenen

Schmölln, im März 2024

LUTHER Bestattungshaus



Behaltet mich so im Herzen
wie ich war,
erinnert Euch und lächelt
über manch gewesenen
schönen Augenblick,
sprecht ab und zu von mir,
dann lächle ich zurück.

Wir nehmen Abschied von unserer Schwester, Tante und Cousine

Frau

Ruth Fritzsche

geb. 03.06.1938 gest. 07.03.2024

In stiller Trauer
Deine Schwester Margot
Deine Nichten und Neffen Ines, Enrico, Carmen, Jürgen und Mario mit Familien
im Namen aller Angehörigen

Sommeritz, im März 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 23.03.2024, um 11.00 Uhr, in der Kirche zu Sommeritz statt.

LUTHER Bestattungshaus

Wie schmerzlich war's vor Dir zu stehn und Deinem Leiden zuzuseh'n,
schlaf nun in Frieden, ruhe sanft und hab für alles vielen Dank.

In liebevoller und dankbarer Erinnerung müssen wir für immer Abschied nehmen von meiner lieben Mama, Schwiegermutti, lieben Omi, Uromi, Schwägerin und Tante

Frau

Ursula Juraschek

geb. Trommer

* 17. Oktober 1936 † 9. März 2024

In stiller Trauer
Deine Tochter Grit und René
Deine Enkeltochter Anna mit klein Luca
Deine Enkeltochter Eva mit Kevin
Dein Schwager Peter (Jürgen) und Thea
Deine Schwägerin Elke
im Namen aller Angehörigen

Bohra, Schmölln, Altenburg und Ulmbach, im März 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 28.03.2024, um 14.00 Uhr, in der Halle des Neuen Friedhofes in Schmölln statt.

LUTHER Bestattungshaus

Danksagung

Was bleibt, sind Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung.

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch liebevolle Worte, herzliche Umarmungen, Blumen sowie letztes Geleit beim Abschied von

Edla Löhr

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden Nachbarn und Bekannten recht herzlich bedanken.

In stiller Trauer
Tochter Cornelia mit Familie

Altenburg, im Februar 2024

Kommuna GmbH

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel wird …

Wir sind fassungslos und tieftraurig, denn mit

Ivonne Wilkens

haben wir nicht nur unsere wunderbare Mitstreiterin verloren, sondern auch einen liebenswerten und unglaublich hilfsbereiten Menschen.
Mit ihrer Art, hat Sie seit 1993
so unsere beiden Firmen seit über 30 Jahren bereichert
und mit ihrem gewissenhaften und unermüdlichen
Einsatz bis zuletzt maßgeblich
zum geschäftlichen Erfolg beigetragen.
Wir werden ihr stets ein ehrendes Gedenken
bewahren.

Das Team Zahnarztpraxis Carola Kühn und Dachdeckerfirma Bodo Kühn

Danksagung

Wenn im Kreis der Lebenswelt,
das Blatt zurück zur Erde fällt,
kehrt der Ursprung nur zurück
und findet dort sein stilles Glück.

Unser Vater

Jürgen Hartmann

* 19.05.1954 † 04.01.2024

Für die aufrichtige Anteilnahme möchten wir uns bei allen bedanken.
Danke für die Zeit, in der wir unterstützt worden sind und für die Begleitung auf diesem schweren Weg.

In liebevoller Erinnerung
deine Kinder Oliver und Véronique
im Namen aller Angehörigen

Kommuna GmbH

Dein Wille war so stark,
Du wolltest die Krankheit bezwingen,
vergeblich war Dein Ringen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Manfred Oeler

geb. 17.04.1947 gest. 06.03.2024

In bleibender Erinnerung
Ehefrau Ingrid
Diana und Maik
Mandy und Nico
Maik und Sophie
sowie seine Enkel und Urenkel

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, 04.04.2024, um 14.00 Uhr, in der großen Feierhalle des Krematoriums Altenburg statt.

Kommuna GmbH

Nun aber ist es Zeit,
dass wir unsere Wege gehen.
Ich um zu sterben, ihr, um zu leben.

Sokrates

Ein Dankeschön

Nachdem ich nun meine endgültige Ruhestätte auf dem Schmöllner Friedhof gefunden habe, ist es mir ein Bedürfnis, mich postum noch bei einigen Weggefährten zu bedanken.

Ein ganz lieber Dank gilt

- den Angestellten und Pflegern des Wohnbereiches 2 in der Seniorenresidenz „Zum Tuchmacher" in Crimmitschau für die liebe- und würdevolle Begleitung bis in den letzten Stunden,
- dem treuen und zuverlässigen Team von „Schwester Ramona" aus Schmölln,
- Herrn Dr. Milde vom MVZ Schmölln für seine jahrelange Betreuung
- und vielen anderen Menschen, die an meiner Seite waren.

Mögen meine auf Seide gemalten Bilder, die von Schmölln bis nach Amerika viele Wände zieren, an mein Leben und mein Schaffen erinnern.

Einen ganz besonderen Dank möchte ich meinem langjährigen Freund Werner und seiner Marlis für ihre Treue und Hilfe aussprechen.

Eure Seidenmalerin Ingrid Kretzschmar

Wartet nicht bis zum Tod sondern lebt Euer einzigartiges Leben jetzt!

Schmölln, März 2024

Bestattungshaus LUTHER

Begrenzt ist das Leben,
aber unendlich die Erinnerung.

Danksagung

Für die liebevollen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch Worte, Schrift, Blumen, Geldzuwendungen sowie stillen Händedruck beim Abschied von meiner lieben Ehefrau, meiner Mutti, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau ***Heidemarie Köhler*** ***geb. Fritsch***

möchten wir uns bei allen Verwandten und Bekannten recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank gilt der Trauerrednerin Frau Müller für ihre tröstenden Worte und dem Bestattungshaus Luther für die würdevolle Begleitung.

In stiller Trauer
Werner Köhler
Jens Köhler mit Michelle

Schmölln, Zwickau und Meerane, im März 2024

Bestattungshaus LUTHER

Suchen
Ein- und Mehrfamilienhäuser
im Altenburger Land
Reik Vogel
Telefon 0 34 47/59 63 81
KompetenzCenter Altenburg
Wettinerstraße 1
Sparkassen-Immobilien-
Vermittlungs-GmbH

VERMIETUNG

Vermiete 2-Raum-Wohnung in Rositz-Zentrum, 59 qm, 1. OG, Warmmiete 490 Euro plus 2 Kaltmieten Kaution, Nichtraucher, Telefon/WhatsApp 0157/59712926

3-Raum-Wohnung in Gößnitz, 85 qm, 1. OG, ruhige Lage im Zentrum, Bad mit Wanne/Dusche, evtl. Übernahme der Küche möglich, 425 Euro KM + 260 Euro NKVZ, 2 KM Kaution, Anfr. Telefon 034493/30529

2-Raum-Wohnung, 54 qm, EG, EBK, Dusche, Wanne, Nähe Bahnhof, Finanzamt, 270 Euro Kaltmiete, Chiffre Q 02

Lgl-Ndh. vermiete san. 2-R.-Whg., Fachwerkh. mit Garage, 57 qm, EBK, ab April 2024, Telefon 034497/78468

2-Raum-Wohnung, Schmölln-Altstadt, 2. OG, 55 qm, 265 Euro + NK, Info unter Telefon 0177/4747600

SUCHE

Junge Familie mit Kindern sucht ein Waldgrundstück, welches zur Selbstbewirtschaftung genutzt wird. Bitte alles anbieten! ABG-Land und Umland, Telefon 0152/54573857

Suche Haus zum Kauf, problemlose Abwicklung, Telefon 0151/51658554

VERMIETE in Starkenberg/Kostitz,
bezugsfertige 3-Raum-Wohnung
mit Pkw-Stellplatz, 60 qm Wohnfläche,
Nettomiete 230,- € zzgl. 120,- € NKVZ,
bezugsfertige 2-Raum-Wohnung,
40 qm Wohnfläche,
Nettomiete 150,- € zzgl. 100,- € NKVZ,
Telefonische Nachfragen unter
Tel. 0172/7 84 49 31 oder 0173/5 65 27 09

3-R.-Whg. m. 2 Balkonen
Brückenplatz 30, Schmölln,
ca. 75,23 m², DG Mitte, ab sofort,
Bad mit Wanne, WBS erforderlich
330,86 € KM zzgl. 281,00 € NK, 3 MKK
V: 83,00 kWh/(m² a), Bj. 2000, Erdgas
Wohnungsverwaltung Schmölln GmbH
Telefon 034491/648-0

Altenburg – schickes, energieeffizientes Einfamilienhaus mit toller Raumaufteilung, genügend Platz für Familie und Hobby auf sonnigem Grundstück zu verkaufen – Neubau. Sie zahlen in monatlichen Raten!
Interessant – dann rufen Sie an!
Town & Country
Ute Schaar Tel. 0175 1745169
Annkathrin Just Tel. 0173 9175754

5-Raum-Wohnung in Meuselwitz
Clara-Zetkin-Straße, 1. OG,
94,60 m² Wfl., Erstbezug n. Sanier.,
Bad m. Wa. u. Du., Keller, Dachb.
Gesamtmiete 850,00 EUR
Energieverbrauchsausweis:
V: 102,00 kWh/(m² a), FW, Baujahr 1955
Städtische Wohnungsgesellschaft Meuselwitz mbH
Altenburger Str. 22, Tel. 03448/44250

Ab sofort zu vermieten:
Tageslicht-Halle
für Lager/Produktion 350 m²
- Raumhöhe garantiert 5 Meter
- Mit großem Automatik-Rolltor
- Dachfenster für Tageslicht
- Zwei zusätzliche Zugangstüren
- Betonboden Gabelstapler-geeignet
- Stromversorgung 220V/380V
- Beleuchtung vorhanden
- Auf abgeschlossenem Grundstück
- Standort 04600 Altenburg, OT Ehrenberg

Bei Interesse: E-Mail bs@enviatel.net

- Aus unserer Leserpost mit KURIER-Nachfrage -

Ehemaliger Garagenkomplex Zwickauer Straße/oberhalb Tennisplatz verwahrlost!

Altenburg. Der KURIER wurde anonym gebeten, sich dieses Sachverhaltes im angegebenen Areals anzunehmen – außerdem wurden uns folgende Zeilen sowie das Kündigungsschreiben, das Übergabe-/Übernahmeprotokoll und Fotos übermittelt; ich zitiere: „Den Mietern wurde zum 31. Dezember 2015 gekündigt. Ein Grund für die Kündigung wurde nicht genannt. Zum Es gab das Gerücht, dass die Oberflächenwässer des Garagenkomplexes den unterhalb liegenden Tennisplatz überschwemmen würden. Dies ist bis heute nicht geschehen. Der jetzt gesperrte Garagenkomplex hat sich als Tummelplatz für Ratten, Waschbären und andere Tiere entwickelt. Ein weiteres Gerücht besagte, dass auf dem genannten Gelände ein Schwesternheim für das Krankenhaus gebaut würde. Ich möchte darauf hinweisen, dass das Gelände die ehemalige Aschedeponie von Altenburg ist. An der tiefsten Stelle beträgt die aufgeschüttete Asche etwa sechs bis acht Meter.

Die Stadtverwaltung sollte sich überlegen, was in den vergangenen acht Jahren an Pachtgeldern von 200 Garagen verloren gegangen ist.

Im genannten Zeitraum war Herr Wolf Bürgermeister von Altenburg.“

KURIER fragt nach bei der Stadtverwaltung Altenburg

Warum wurden den Garagenbesitzern damals wirklich gekündigt? Wäre damals eine Weiternutzung sinnvoll gewesen? Wurde Fehler gemacht?

Nein. Die Garagen befinden sich auf einem Gelände, das in der Vergangenheit als Deponie gedient hat. Es handelt sich um einen Altdeponiestandort mit Altlastenverdacht. Der bauliche Zustand der Garagen war teilweise unzureichend. Insbesondere die mangelhafte Entwässerung führte dazu, dass es im Starkregenfall zu Überschwemmungen der benachbarten Tennisanlage kam. Die nicht genutzten Garagen wurden zugemüllt. Der Zustand in dieser Form war nicht mehr hinnehmbar.

Ist die Stadt Altenburg immer noch Eigentümer des Areals oder wurde es damals an einen Investor verkauft? Wie ist der aktuelle Stand?

Die Stadt Altenburg ist weiterhin Eigentümer. Das Grundstück wurde, unter anderem zur Vermeidung einer weiteren Vermüllung, eingezäunt. Ziel ist eine Beräumung und Renaturierung.

Für die Umsetzung von Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen benötigt der WABA (Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsbetrieb Altenburg) Flächen, die renaturiert werden sollen. Dazu stellt die Stadt dem WABA diese Flächen zur Verfügung.

Welche Lösung könnte herbeigeführt werden, dass das Areal einer sinnvollen Nutzung oder einer Bebauung bzw. Renaturierung zugeführt werden kann? Gibt es konkrete Vorstellungen?

Überlegungen aus 2018, den WABA zusammen mit der Krankenhausgesellschaft die Beräumung und Renaturierung durchführen zu lassen, ließen sich nicht umsetzen. Deshalb wurde das damalige Sanierungskonzept überarbeitet und mit den zuständigen Behörden abgestimmt. Mit der Begründung, dass die vorhandenen Untersuchungsergebnisse nicht ausreichend sind, wurde eine geförderte Sanierung bisher abgelehnt. Deshalb hat der WABA erneut eine Bodenuntersuchung veranlasst. Die Ergebnisse dieser Untersuchung sollen die Grundlage für eine geförderte Sanierung dieses Standortes sein. Die Auswertung liegt seit Kurzem vor, weswegen der WABA nun erneut einen Fördermittelantrag stellen wird. Erst wenn dieser geprüft und positiv beschieden ist, kann es in die Umsetzung des abgestimmten Sanierungskonzeptes gehen.

Die Anfrage stellte Silke Konzag.

Fotos (2): privat

Redaktions- und Anzeigenabgabeschluss für die KW 14 ist Donnerstag, der 28.03.24, um 15.00 Uhr.

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztliche Bereitschaft 16.-22.03.24

Leitstelle Gera 03 65/838 939 100
Krankentransport 03 65/838 939 140

Zusätzlicher Praxisdienst (Allgemeinmedizin) für gehfähige Patienten

Bereich Altenburg/ Schmölln/ Meuselwitz Mi. und Fr., 18-20 Uhr, Sa., So., an gesetzlichen Feiertagen von 9-12 Uhr und 18-20 Uhr Klinikum Altenburger Land GmbH, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg.

Ärztliche Bereitschaft Tägl. Bereitschaftsarzt (nicht lebensbedrohliche Beschwerden) unter der zentralen Rufnummer **116 117**

Chirurgischer Dienst Klinikum Altenburger Land GmbH, Notfallbehandlung, Am Waldessaum 10, 04600 Altenburg, Tel. 03447/520

Hausbesuchsdienst Mo., Di., Do., 18-7 Uhr des Folgetages, Mi. und Fr., 13-7 Uhr des Folgetages, Sa., So., gesetzliche Feiertage sowie am 24. und 31.12., 7-7 Uhr des Folgetages. Dringende Hausbesuche sind unter Telefon **116 117** anzumelden.

Kinderärzte Mi. u. Fr., 13-18 Uhr, Sa., So. und an den Feiertagen sowie Brückentagen, 9-13 Uhr

16.03.24 **FÄ Carina Ludwig, SLN,** A.-Bebel-Str. 15, Tel. 034491/80881

17.03.24 **FÄ Manuela Rabe, ABG,** Teichvorstadt 14, Tel. 03447/4552

20.03.24 **Dr. Kerstin Ehrentraut, ABG,** MVZ, MEDICUM, Am Waldessaum 8/10, Tel. 03447/523611

22.03.24 **Dr. med. Andreas Just, ABG,** Darwinstr. 1-2, Tel. 03447/5155916

Apotheken-Bereitschaft

Die bundesweite kostenlose Rufnummer des Apotheken-Bereitschaftsdienstes unter Tel. 0800/0022833

16.03.24 **Neue Apotheke,** Wielandstr. 2

17.03.24 **Wenzel-Apotheke,** Kauerndorfer Allee 20 (im Kaufland)

18.03.24 **Südost-Apotheke,** Am Stadtwald 1

19.03.24 **Glück-Auf-Apotheke,** Fabrikstr. 32 (Bahnhofcenter)

20.03.24 **Kloster-Apotheke,** Wallstr. 10

21.03.24 **Hof-Apotheke,** Weibermarkt 17

22.03.24 **Glück-Auf-Apotheke,** K.-Kollwitz-Str. 61 (Alte Ziegelei)

Meuselwitz/ Rositz/Lucka 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages
16.03.24, Apotheke am Löwen, Altenburger Str. 21, Lucka
21.03.24, Schnaudertal-Apotheke, Zeitzer Str. 51, Meuselwitz

Nobitz/Lgl.-Niederhain 8-8 Uhr des darauf folgenden Tages **kein Bereitschaftsdienst**

Schmölln/ Gößnitz Mo.-Fr., 8-20 Uhr, Sa., 9-12 u. 17-19 Uhr, So und an Feiertagen, 10-12 u. 17-19 Uhr
16.-21.03.24, Schloss-Apotheke, Mittelstr. 9, Schmölln
22.03.24, Stadt-Apotheke, Mittelstr. 4, Gößnitz

Blutspendetermine

Altenburg **19.03.24, 14.00-18.30 Uhr,** Blutspendemobil, Markt 1
21.03.24, 14.00-17.00 Uhr, Sparkasse Altenburger Land, Wettinerstr. 1

Lgl.-Niederh. **03.04.24, 15.30-19.30 Uhr,** Vereinshaus Sportplatz. Lohma 13d

Nobitz **27.03.24, 16.00-20.00 Uhr,** Mehrzweckhalle, Kotteritzer Str. 18a

Schmölln **19.03.24, 16.00-19.00 Uhr,** Alte Mälzerei, Breite Stra. 4a

Treben **05.04.24, 15.30-19.00 Uhr,** Schmöllner Heimbetriebsgesellschaft, Lohsenstr. 25a

Windischleuba **22.03.24, 16.00-19.00 Uhr,** Sportclub Windischleuba e.V., O.-Engert-Str. 18a

BESTATTER

Bestattungsunternehmen
Kammel
Tag und Nacht dienstbereit
04610 Meuselwitz, Baderdamm 10, ☎ 0 34 48/7 54 94 78
04613 Lucka, Altenburger Str. 23, ☎ 03 44 92/18 07 81, 01 73/4 28 94 43
www.bestattung-kammel.de

ONLINE-BRANCHE

+++ DIE ZEITUNG AM WOCHENENDE +++ KURIER
www.ABG-NET.de wissen was läuft
Onlinebranchenbuch 1,- Euro am Tag
– Fragen Sie Ihren Kundenberater –

PFLEGEDIENST

Diakonie Sozialstation Meuselwitz
Wir pflegen, beraten und betreuen.
Telefon 0 34 48/70 22 09
Baderdamm 3, 04610 Meuselwitz
In Trägerschaft der Ev.-Luth. Kirchgemeinde.

TAXI

Taxibetrieb Bettermann
Vertragspartner der Krankenkassen
0 34 47/89 90 88

Das Frühjahr klopft an

Erfurt. Das Frühjahr ist perfekt für einen Spaziergang im Wald geeignet. Besonders auf den humosen, nährstoffreichen Böden der noch winterkahlen Laubwälder finden sich dann zahlreiche Frühjahrsblüher. Winterlinge, Märzenbecher, Buschwindröschen, Seidelbast oder Lerchensporn bedecken große Flächen, bevor sie sich nach wenigen Wochen wieder zurückziehen. Ab Mai, wenn der Laubaustrieb in vollem Gange ist, überlassen sie dann dem Bärlauch, dem Maiglöckchen oder der Herbstzeitlosen das Feld. Im Garten kann man derartige Naturschauspiele nicht beobachten, da viele Frühjahrsblüher das stets feuchte Waldklima sowie den Wechsel zwischen Sonne und Schatten benötigen. „Die Frühblüher im Wald besitzen besondere Speicherorgane wie Zwiebeln, Knollen oder Rhizome, in die sie für das Folgejahr Reservestoffe einlagern. Das sichert ein schnelles Wachstum und Blühen im Frühjahr“, erläutert Volker Gebhardt, ThüringenForst-Vorstand. Zu finden sind die oft duft- und farbenfrohen floralen Frühstarter etwa im Steiger bei Erfurt, dem Webicht bei Weimar, im Rautal bei Jena und in den Wäldern rund um die Wartburg. Frühjahrsblüher sind die ersten wichtigen Futterpflanzen für Insekten wie Bienen und Hummeln. Am 21. März ist übrigens der „Internationale Tag des Waldes“, der 1971 durch die Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation (FAO) der Vereinten Nationen ausgerufen wurde: Er soll an den Schutz und die nachhaltige Bewirtschaftung der Wälder erinnern. Spätestens zu diesem Termin ist jeder aufgerufen, einen ausgedehnten Waldspaziergang ins Auge zu fassen.

ThüringenForst

Foto: ThüringenForst-AöR

NOTRUFE

Notruf Polizei	**110**
Notruf Feuerwehr u. Notarzt	**112**
Klinikum Altenburger Land	0 34 47 **5 20**
Klinikbereich Schmölln	03 44 91 **30-0**
Notruf bei Vergiftungen	03 61 **73 07 30**
Opfertelefon (bundesweit)	**16 006**
Frauenschutzwohnung	0 34 47 **8 17 93**
oder 01 51	**16 25 98 84**
Verbrauchertelefon	09 00 **1 77 57 70**
Telefonseelsorge	08 00 **1 11 01 11**
Sorgentelefon	08 00 **0 08 00 80**
Schwangere in Not	08 00 **4 04 00 20**
Elterntelefon	08 00 **111 05 50**
Hilfetel. sexueller Missbrauch	08 00 **22 55 530**
Kinderschutztel. für Minderjährige	03447 **58 65 00**
Kinder- u. Jugendtelefon	**116 111**
Strafverteidiger Notdienst	01 77 **2 69 56 41**
Sperr-Notruf Geldkarten	**116 116**

Impressum KURIER

Kurier Verlag KG
Frauengasse 28 · 04600 Altenburg
www.kurier-online.de
Telefon 0 34 47/89 46 - 0 · Fax 0 34 47/89 46 32
E-Mail: redaktion@kurier-verlag.com und anzeigen@kurier-verlag.com

Beilagenannahme und Zustellung
Lehnitzscher Straße 1 · 04600 Altenburg/OT Ehrenberg
Telefon 0 34 47/4 99 62 00

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

Öffnungszeiten Frauengasse:	Montag	8.00-18.00 Uhr
	Dienstag-Donnerstag	8.00-16.00 Uhr
	Freitag	8.00-12.00 Uhr
Auflage:	54.000	

Verteilung erfolgt wöchentlich an die Haushalte im Großraum Altenburg, Schmölln und Meuselwitz (Landkreis Altenburger Land)

Redaktion: Silke Konzag (sk)/Andreas Günther (AG) Telefon 0 34 47/89 46 29
Buchhaltung: Telefon 0 34 47/89 46 33
Zustellung: Telefon 0 34 47/4 99 62 00
Anzeigenschluss: Montag 16.00 Uhr (Schieberecht bei Feiertagen)

Für den Inhalt von Anzeigen (dazu gehören auch Texte, welche als Anzeige deklariert sind) zeichnet nicht der KURIER verantwortlich. Diese unterliegen der Verantwortung des jeweiligen Werbetreibenden.

Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte sowie telefonisch übermittelte Anzeigen und Korrekturen übernimmt der Verlag keine Haftung.

Auf die Gestaltung unserer Anzeigen erheben wir Geschmacksmusterrechte. Nachdruck und Weiterleitung an Dritte nur mit Genehmigung des Verlages.

Wir bitten darum, keine Abmahnung ohne vorherige Kontaktaufnahme zu erteilen. Wenn wir Ihrer Meinung nach die Rechte Dritter oder auch gesetzliche Bestimmungen verletzen, kontaktieren Sie uns auf jedem erdenklichen Wege. Per E-Mail, Brief, telefonisch oder persönlich. Dazu ist kein Rechtsanwalt nötig.

Wir garantieren die unverzügliche Einhaltung Ihrer Rechte. Sollten Sie ohne vorherige Kontaktaufnahme Kosten auslösen, werden wir diese nicht erstatten. Gegebenenfalls werden wir wegen Verletzung nach genannter Bestimmungen Gegenklage einreichen. Das Beauftragen eines kostenpflichtigen Rechtsbeistandes, um uns kostenpflichtig abzumahnen, entspricht nicht der Wahrung der Interessen des Rechteinhabers und dessen wirklichem oder mutmaßlichem Willen. Es handelt sich damit um einen Verstoß gegen § 8 Abs. 4 UWG, wegen der Verfolgungen sachfremder Ziele als beherrschendes Motiv der Verfahrenseinleitung, insbesondere einer Kostenerzielungsabsicht als hauptsächliche Triebfeder. Damit würde auch gegen die Schadensminderungspflicht gehandelt. Beachten Sie bitte auch den möglichen Verstoß gegen § 254 Abs. 2 UWG.

Auch bei Gartenmöbeln sind
LIEFERUNG & MONTAGE
bei uns
INKLUSIVE !

Alles nur solange der Vorrat reicht, Preise in Euro. Irrtümer & Druckfehler vorbehalten, gültig bis 22.03.2024

Du liebst es dich kreativ zu beschäftigen und hast ein gutes räumliches Vorstellungsvermögen? Dann bewirb dich jetzt auf eine Ausbildungsstelle als Küchenverkaufs - oder Einrichtungsprofi per Mail an bewerbung@moebel-schroeter.de

MÖBEL schröter GmbH & Co.KG

Fünfminutenweg Nord 7
04603 Windischleuba bei Altenburg
Mo-Fr: 9-19 Uhr
Sa: 9-18 Uhr

Tel.: 03447 85160 I Mail an: info@moebel-schroeter.de